



Das LTGK Jahresheft 2021
Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e. V.
Jahrgang/Ausgabe 40 (seit 1982)
Printed in Germany
www.ltgk.de



LÜBECK-TRAVEMÜNDER GOLF-KLUB VON 1921 e.V.
UNSER GOLFJAHR

Inhalt

- 03 AUF EIN WORT
- 04 TRAVEMÜNDER GOLFWOCHEN
- 16 KLUBMEISTERSCHAFTEN
- 19 TURNIERE
- 32 CLUBKAMPF KITZEBERG
- 33 DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN
- 34 MONATSBECHER
- 36 KLUBMANNSCHAFTEN
- 47 SPIELGEMEINSCHAFTEN
- 60 FÖRDERVEREIN
- 62 JUGENDBERICHT
- 72 GREENKEEPING
- 74 DER PROSHOP IM LTGK
- 76 UNSERE MARSHALS
- 78 WAS SONST NOCH GESCHAH
- 80 MITGLIEDERVORGABEN



19
TURNIERE
2021



32
CLUBKAMPF
Kitzeberg



78
EIN BESONDERES
GOLFERLEBNIS
in Irland

Impressum Jahrgang/Ausgabe 40 (seit 1982)

Herausgeber Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e. V., Kowitzberg 41, 23570 Travemünde, Tel.: 04502 74018, Fax: 04502 8869568
Web: www.ltgk.de, E-Mail: info@ltgk.de
Redaktion Dr. Eberhard Wolff
Layout · Produktion BrandOrange.de, Werbeagentur
Fotos Susanne Fengler-Kühl, Gisela Grosser-Pape, Gesa Hamelau-Lange, Wolfgang Maxwitat, Wilfried Stüben, Christopher Tiess (DGV), Dr. Eberhard Wolff,
Auflage 900 Stck.

Vorschau auf die Saison 2022

soweit bis zur Drucklegung bekannt

April
15.04.2022 Cockayne-Cup mit Förderverein-Turnier
10.04.2022 1. LTGK Monatsbecher
18.04.2022 Oster-Vierer
24.04.2022 Mitgliederversammlung

Mai
01.05.2022 19. Zonta Benefiz Golf-Cup
08.05.2022 2. LTGK Monatsbecher
14.05.2022 Ehepaar-Vierer, Preis des Ehrenpräsidenten Heinz Lühne
22.05.2022 LTGK Vierer-Meisterschaft
26.05.2022 28. Althäuser Sekt-Cup

Juni
06.06.2022 Damen gegen Herren
12.06.2022 Damen-Ligamannschaft Heimspiel
18.06.2022 Sonnenwend-Wettbewerb
19.06.2022 3. LTGK Monatsbecher
25.06.2022 4. Inner Wheel Charity-Turnier

Juli
02.07.2021 **Golfwoche**
03.07.2021 **Willkommens-Turnier zur Golfwoche**
04.07.2021 **Von-Rumohr-Vierer**
05.07.2021 **Preis der Möwen/Damen-Vierer**
06.07.2021 **Oscar-Traun-Preis**
07.07.2021 **Brodteuer-Ufer-Preis**
08.07.2021 **Preis der Hanse-Residenz**
09.07.2021 **Niederegger-Pokal**
10.07.2021 **Offenes Jugend-Turnier**
10.07.2021 **Senatspreise der Hansestadt Lübeck**
16.07.2021 1. Lieblingsplatz Hotel Strandperle-Turnier
17.07.2022 Herren-Ligamannschaft Heimspiel
24.07.2021 4. LTGK Monatsbecher

August
07.08.2022 5. LTGK Monatsbecher
13.08.2022 GVSH Einzelmeisterschaften Damen/Herren
14.08.2022 GVSH Einzelmeisterschaften Damen/Herren
20.08.2022 8. Casablanca & Holsteiner Hof-Cup
27.08.2022 Klubmeisterschaften AK-Klassen
28.08.2022 Klubmeisterschaften AK-Klassen

September
03.09.2022 Klubmeisterschaften offene Klasse
04.09.2022 Klubmeisterschaften offene Klasse
11.09.2022 6. LTGK Monatsbecher
18.09.2022 Lions-Cup mit Michael-Martens Gedächtnispreis
23.09.2022 Deutsche Meisterschaften Mädchen und Jungen AK 18
24.09.2022 Deutsche Meisterschaften Mädchen und Jungen AK 18
25.09.2022 Deutsche Meisterschaften Mädchen und Jungen AK 18

Oktober
03.10.2022 Oktober Vierer six/six/six
08.10.2022 Oktoberfest-Turnier Restaurant Neunzehn
15.10.2022 1-Schläger-Wettbewerb
22.10.2022 Querscheit-Wettbewerb
30.10.2022 Saisonabschluss Förderverein-Turnier

AUF EIN WORT

Liebe Mitglieder,

ein an Ereignissen reiches Jahr geht für den Lübeck-Travemünder Golf-Klub von 1921 e.V. dem Ende entgegen. Die Corona-Pandemie hat es nicht möglich werden lassen, dass alle geplanten Veranstaltungen anlässlich unseres 100jährigen Bestehens durchgeführt werden konnten. Was aber möglich war, hat zu meiner und zur großen Freude meiner Vorstandskollegen, ganz überwiegend Anklang bei den teilnehmenden Mitgliedern und Gästen gefunden.

Das von Dr. Eberhard Wolff wiederum informativ und anschaulich aufgemachte Jahrbuch gibt nun ausführlich Auskunft über Veranstaltungen, Ereignisse und Ergebnisse der vergangenen Monate und lässt zurück schauen auch auf die sportlichen Höhepunkte, wie die Deutsche Meisterschaft der Mädchen und unsere Klubmeisterschaften.

Ich möchte an dieser Stelle einen kleinen Blick in die Zukunft werfen.

Wer nur im „HEUTE“ denkt, der lebt ab morgen nur im „GESTERN“,

dieser Spruch steht über den Bemühungen des Vorstands, die Entwicklung unseres Klubs langfristig und in der stetigen Steigerung unserer Qualität zu denken. Hierunter sind sowohl die klare Aufteilung der „Aufgaben und Verantwortungsbereiche im Vorstand“ zu verstehen, als auch die „Leitlinien für die Arbeit des erweiterten Vorstands“, die wir auf der Mitgliederversammlung vorgestellt haben; die Unterlagen sind dem Sitzungsprotokoll beigelegt. Beides sind kein modisches Beiwerk, sondern unabdingbare Voraussetzung, um in unserem ehrenamtlichen Vorstand zielorientiert, verantwortungsvoll und kompetent agieren zu können.

Der Vorstand hat sich, wie ebenfalls in der Mitgliederversammlung bereits erläutert, daran gemacht, die funktionalen Geländebereiche unserer Anlage (Eingang, Parkzone, Caddiehaus) sowie die direkten Sportbereiche (Übungseinrichtungen und Spielbahnen) durch erfahrene Golfplatz-Architekten überplanen zu lassen. Ein erster Entwurf hierzu liegt zwischenzeitlich vor und kann von den Mitgliedern im Sekretariat eingesehen werden.

Der Vorstand wird sich in den kommenden Wochen damit beschäftigen, Prioritäten aus den uns

vorliegenden Vorschlägen zu erarbeiten, diese zu qualifizieren und zu quantifizieren, um der Mitgliedschaft anlässlich der nächsten Mitgliederversammlung einen ersten Rahmenplan für deren langfristige Abarbeitung zur Diskussion und gegebenenfalls zur ersten Entscheidung vorzulegen. In diesem Zusammenhang hoffe ich sehr, dass die Corona-Entwicklung es zulassen wird, dass wir die nächste Mitgliederversammlung wieder im zeitlich vorgegebenen Rahmen unserer Satzung durchführen können.

Wie schon an anderer Stelle erwähnt, werden wir den in diesem Jahr gewählten Rahmen der Golfwoche auch im kommenden Jahr übernehmen und hoffen das uns das Wetter in gleicher Weise „gewogen“ sein wird. Das in 2021 ausgefallene „Stiftungsfest“ werden wir dann innerhalb der Golfwoche 2022 gemeinsam feiern.

Auf einen sportlichen Höhepunkt möchte ich unbedingt hinweisen. Im kommenden Jahr werden wir wiederum eine Deutsche Meisterschaft durchführen dürfen. Dieses Mal ist es die Deutsche Meisterschaft der Mädchen und Jungen Altersklasse 18. Das verspricht großen Golf-Sport und ereignisreiche Wettkämpfe für Teilnehmer und hoffentlich viele Zuschauer.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten Vorstand noch schöne herbstliche Tage, einen friedvollen Jahresausklang und einen hoffentlich Pandemie-freien Einstieg in ein gesundes neues Golfjahr 2022.

Herzliche Grüße
Bernd Aido





GOLFWOCHEN

9 Tage • 9 Turniere
03.07.-11.07.2021

DAS SPORTEREIGNIS DES JAHRES

2021

- Welcome Turnier** (03.07),
- Von-Rumohr-Vierer** (04.07),
- Preis der Möwen** (05.07),
- Oscar-Traun-Preis** (06.07),
- Brodter-Ufer-Preis** (07.07),
- Preis der Hanse-Residenz** (08.07),
- Niederegger-Pokal** (09.07),
- Offenes Jugendturnier** (10.07),
- Senatspreise der Hansestadt Lübeck** (11.07).

www.ltgk.de • info@ltgk.de

Travemünder Golfwoche im Jubiläumsjahr

Dieses Mal unter dem leicht veränderten Motto „9 Tage – 9 Turniere“ von Samstag, 03. Juli bis Sonntag, 11. Juli bot der LTGK mit der traditionsreichen Travemünder Golfwoche einen besonderen Höhepunkt im diesjährigen Jubiläumsjahr.

Es war das zentrale sportliche Ereignis, mit dem Gäste und Mitglieder dieses einmalige Jubiläum feiern konnten. Leider musste jedoch der geplante Festabend Corona bedingt sehr früh bereits wieder abgesagt werden. Dafür hatte das Organisations-Komitee keine Mühen gescheut, die gesamte Woche und die einzelnen Wettspiele in besonderer Ausstattung zu präsentieren. Schon sehr früh zeigte sich das große Interesse an dieser besonderen Travemünder Golfwoche, und so waren mit über 700 Meldungen aus 34 auswärtigen Golfclubs und der heimischen Mitgliedschaft die Turniere in kürzester Zeit ausgebucht. Somit war auch ohne Festabend die Stimmung fröhlich, ausgelassen, einfach hervorragend. Es war eine erfolgreiche Jubiläums-Golfwoche, die noch durch gutes Wetter begünstigt wurde. Alle, die dabei waren, wünschten sich eine Golfwoche in dieser Form, und so wird auch im kommenden Jahr die Travemünder Golfwoche 100+1 ein attraktiver Höhepunkt der Saison 2022.

Willkommens-Turnier zur Golfwoche 03.07.2021

2er Scramble • Stableford • 9 Löcher • WHI bis 54,0



Die ersten Gewinner der Golfwoche

Mit dieser seit einigen Jahren geübten noch jungen Tradition startet das ambitionierte Programm in die Jubiläums-Golfwoche und konnte gleich mit der magischen Zahl 100 eine

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Netto A-Kurs				
1.	Petra Freitag	LTGK	33,0	
	Frank Freitag	LTGK	17,5/7	22
2.	Britta Herbst	LTGK	26,5	
	Gilles Herbst	LTGK	29,0/9	21
3.	Ingrid Stangneht	LTGK	22,5	
	Signe Brandt	LTGK	26,4/7	20
Netto B-Kurs				
1.	André Kühl	LTGK	13,3	
	Volker Granz	LTGK	23,0/5	20
2.	Susann Jepsen	LTGK	28,9	
	Olaf Jepsen	LTGK	20,1/7	19
3.	Angelika Härtl	LTGK	23,9	
	Wolfgang Härtl	LTGK	14,8/6	18
Netto C-Kurs				
1.	Anke Korzanowski	LTGK	16,6	
	Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	13,1/5	23
2.	Sonja Obersteller	LTGK	11,4	
	Arne Norbeck	LTGK	8,9/4	22
3.	Arcangela Barz	LTGK	16,6	
	Stefan Barz	LTGK	13,3/5	21

Rekordbeteiligung aufweisen. Dem opulenten Frühstück folgte die launige Begrüßung durch unseren Präsidenten Bernd Aido, bevor die Golferinnen und Golfer mit Kanonenstart zu ihren 9-Löcher-Runden über alle drei Kurse geschickt wurden, um mit einem entspannten 2er Scramble die Turnierwoche einzuläuten.

Die Siegerehrung durch unsere Spielführerin Nina Jung, wie immer locker und humorvoll präsentiert, erbrachte das erstaunliche Resultat, dass mit 23 Nettopunkten das beste Ergebnis auf dem eigentlich als schwierig betrachteten C-Kurs erzielt wurde. Mit anschließendem Prosecco-Umtrunk, musikalischer Begleitung und ausgelassener Stimmung war es ein vielversprechender Beginn dieser besonderen Travemünder Golfwoche.



Die Teilnehmer lauschen der Begrüßung durch den Präsidenten



Mladin und Andree am opulenten Frühstücksbuffet

von-Rumohr-Vierer 04.07.2021

Vierer • Auswahldrive • Zählspiel • 18 Löcher • add. WHI bis max. 50,0



Vorn die Gewinner des Rumohr-Preises Henning und Constantin Oldenburg

Nach dem Senatspreis der Hansestadt Lübeck ist der Rumohr-Vierer das zweitälteste Turnier, das im Rahmen dieses golfsportlichen Höhepunktes unserer Golfsaison ausgetragen wird. 1953 wurden die beiden Silbertablets von Fritz von Rumohr, dem Sohn des 1949 verstorbenen Präsidenten Cai-Detlef von Rumohr gestiftet, um damit an die verdienstvolle Präsidentschaft dieses Mannes von 1928 bis 1949 zu erinnern. Cai-Detlef von Rumohr hatte in den 20er Jahren das Gut Warnsdorf erworben. Während sich sein Frau um die Landwirtschaft kümmerte, widme er sich seiner Leidenschaft Golf und leitete erfolgreich den LTGK in nicht immer einfachen Zeiten, in die auch die schrecklichen Jahre des 2. Weltkriegs fielen. Getreulich führte er ein jährliches Protokoll auch für die Jahre, in denen der Golfbetrieb ruhte und der Platz der kriegsnotwendigen landwirtschaftlichen Viehhaltung zu dienen hatte. Die 1945 einmarschierende Besatzungsmacht hatte natürlich Kenntnis von dem vor dem Krieg existierenden Golfplatz und reaktivierte diesen mit der Unterstützung von Cai-Detlef von Rumohr. Die Engländer waren Sportsleute und so konnten auch bald die Mitglieder, soweit sie den Krieg überstanden hatten, wieder Golf spielen.

Zu diesem Traditionswettbewerb fanden sich 104 Golferinnen und Golfer ein, die in einem Vierer-Zählspiel mit Auswahldrive um Brutto- und Nettopreise spielten. Zur Stärkung vor und während der Runde wurden wieder alle Teilnehmer durch eine reichhaltige Rundenverpflegung versorgt, der sich nach Abschluss des Wettspiels die besondere Spezialität „Flammfisch am Feuerkorb“ unseres Gastronomen Torsten Koch anschloss. Die musikalische Untermalung lieferte unser Mitglied und Saxophonist Stefan Kuchel. Gäste und Mitglieder waren voll des Lobes, die Stimmung war ausgezeichnet und das Wetter spielte auch noch mit.

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Schläge
Brutto	Ira-Christina Wirth Finn Gero Wirth	Hamburger GC LTGK	-1,3 0,6/1	73
Netto				
1.	Henning Oldenburg Constantin Oldenburg	LTGK GC Scharbeutz	11,5 36,0/27	65
2.	Gundula Bruhn Anke Gläser	LTGK GC Brodau Mühle	13 13,5/17	68
3.	Beate Wirth Gero Wirth	LTGK LTGK	20,8 23,0/27	68
Sonderwertung	Damen	Herrn		
Nearest-to-the-Pin	Julia Kast, LTGK, 0,21m	Norbert Schacht, LTGK, 2,50m		
Longest Drive	Francesca Oldenburg, LTGK	Matthias Harder, LTGK		



Die Bruttosieger Finn Gero Wirth und Christina Wirth



Francesca Oldenburg, Longest Drive



Julia Kast kam dem Flaggenstock am nächsten

Möwen-Vierer 05.07.2021

Chapman-Vierer • Zählspiel • 18 Löcher • Max. Sume WHI pro Paar 56

Dieses reine Damen-Turnier gehört neben dem Senatspreis, dem Rumohr-Vierer und dem Oscar-Traun-Preis zu den vier ältesten Wettspielen aus dem jährlichen Turnier-Programm und damit auch zu den am längsten bestehenden im Rahmen der Travemünder Golfwoche. Es war das Jahr 1978, als die damals bereits als Spielgemeinschaft existierenden Möwen, den Möwen-Vierer begründeten, um ambitionierten Golferinnen die Möglichkeit eines damals noch seltenen reinen Damen-Wettbewerbs anzubieten. Seither ist es ein Turnier, das sich von Anbeginn eines regen Zuspruchs erfreute. Nachdem im vergangenen Jahr die Travemünder Möwen unter sich waren, konnten in 2021 wieder normale Wettspiele stattfinden, und so versammelten sich 70 Golferinnen vom LTGK und 21 Gäste aus 10 auswärtigen Golfclubs zu einem Chapman-Vierer Zählspiel. Für die Rundenverpflegung wurde eine alte Tradition wieder aufgenommen, indem die Robben, also jene Herren, die auch regelmäßig im Winter spielen, die Damen mit Speis und Trank versorgten. Die Stimmung war entsprechend locker, flogen doch so einige freche Bemerkungen hin und her, die Professionalität der Servicelehrlinge wurde aber allgemein sehr gelobt. Den Herren Bernd Aido, Reiner Benit und Eberhard Wolff hat es sichtlich Spaß gemacht. Nach der Siegerehrung erfreuten sich die Möwen und ihre Gäste an einem wie immer schmackhaften Abendessen unserer Gastronomie.



	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Schläge
Brutto	Gesa Hamelau Lange Tina Scheliga	LTGK LTGK	6,8 6,2/9	80
Netto				
WHI bis 38,3				
1.	Beate Wirth Gundula Bruhn	LTGK LTGK	20,8 13,0/21	64
2.	Margret Späker Denise Gerlach	LTGK LTGK	8,8 9,3/12	69
3.	Alexandra Hälig Tanja Glinka	LTGK LTGK	5,0 17,3/14	69
Netto WHI ab 38,4				
1.	Anke Korzanowski Angelika Härtl	LTGK LTGK	16,6 23,9/24	69
2.	Ursula Zimmermann Adelheid Stille-Simm	HH-Ahrensburg HH-Ahrensburg	18,7 20,1/24	70
3.	Renate Hingst Uta Cichon	LTGK LTGK	26,5 24,9/31	70
Ewiger Wanderpreis	Beate Wirth Gundula Bruhn	LTGK LTGK	20,8 13,0/21	64
Sonderwertung				
Nearest-to-the-Pin	Christina Hille 5,90m	HSV Golf-Club		
Longest Drive	Anja Schwencke	GC Escheburg		



Die Brutto-Siegerinnen Gesa Hamelau-Lange und Tina Scheliga



Anke Korzanowski und Angelika Härtl gewannen das 1. Netto in Klasse 2



Die Servicelehrlinge Reiner Benit, Eberhard Wolff, Bernd Aido



Der ewige Wanderpreis geht an Gundula Bruhn und Beate Wirth

Oscar-Traun-Preis 06.07.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 36 • handicaprelevantes Wettspiel



Oscar Traun freut sich im Hintergrund über die Sieger und Platzierten

Es war die außerordentliche Mitgliederversammlung vom März 1950, in der Oscar Traun erstmals als Präsident gewählt und damit der Golfbetrieb wieder in die Hände des Klubs gelegt wurde, obgleich die Engländer immer noch ein Wort mitzureden hatten. Oscar Traun übernahm die Amtsgeschäfte in einer Zeit, als der Golfsport eine kaum wahrnehmbare Randerscheinung im sportlichen Geschehen war, und es daher nicht einfach war, einen solchen Verein zu erhalten und auszubauen.

Mit großem Engagement und auch mit Unterstützung des rührigen Trainers Robert Odenthal gelang es ihm, den LTGK zu einer festen Institution im regionalen Sport zu etablieren. Ihm zu Ehren stiftete seine Frau Anni 1969 den Preis, den wir seither im Rahmen der Travemünder Golfwoche spielen. So bleiben dieser Präsident und seine Verdienste in bleibender Erinnerung. Zu diesem Wettspiel gab es eine Rekordbeteiligung

von 84 Golferinnen und Golfer aus dem LTGK mit Gästen von 12 auswärtigen Clubs. Den Teilnehmern wurde nach 9 Löchern am Klubhaus als auch am Halfway-House eine zünftige „bayerische Jause“ geboten, die wir unserem Sponsor, der Fa. Schütt verdanken.

	Name	Heimatclub	Stvg./Sovg.	Punkte
Brutto	Alexandra Hälig	LTGK	5,0/7	29
Netto				
WHI bis 18				
1.	André Köhl	LTGK	13,3/16	40
2.	Anke Gläser	GC Brodau Mühle	13,5/17	38
3.	Andrea Ströh	LTGK	11,0/14	36
WHI 18,1-36				
1.	Nicole Kewitz	LTGK	21,8/26	41
2.	Beate Wirth	LTGK	20,8/25	38
3.	Britta Herbst	LTGK	26,5/32	36
Sonderwertung				
Nearest-to-the-Pin	Damen	Herren		
	Petra Dietz, HH-Walddorfer, 2,77	Lutz Rieken, LTGK, 1,90m		
Longest Drive	Arcangela Barz, LTGK	André Köhl, LTGK		

“Golf – der perfekt geregelte Wahnsinn.“

Golfweisheit von Erich Helmsdorfer



5 Übernachtungen
inkl. Wohlfühlpaket
+ 15 % Nachlass
im ATLANTIC
Beauty & Spa

5 FÜR 4 ÜBERNACHTUNGEN

Wir schenken Ihnen einen Tag mehr Meer

IHR WOHLFÜHLPAKET AN ALLEN 4 TAGEN

- ATLANTIC Frühstücksbuffet von 8.00 bis 11.30 Uhr
- Entspannung im ATLANTIC Beauty & Spa inklusive Bademantel, Getränken und Früchten
- Leysieffer Kaffee- und Teezubereitung auf Ihrem Zimmer
- 5 alkoholfreie Getränke täglich aus Ihrer Minibar
- 2 kostenfreie Sky-Fernsekanäle und WLAN im Hotel

DOPPELZIMMER: ab € 408,00 pro Person

EINZELZIMMER: ab € 536,00

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter:
+49 4502 308-555 oder
reservierung.aht@atlantic-hotels.de.

ATLANTIC Grand Hotel Travemünde
Kaiserallee 2 · 23570 Lübeck-Travemünde
www.atlantic-hotels.de/travemuende



ATLANTIC
GRAND HOTEL Travemünde

Brodter-Ufer-Preis 07.07.2021

Einzel-Stableford • 27 Löcher • WHI bis 28,4 • handicaprelevantes Wettspiel



Das Jahr 2001 war für den LTGK ein ganz entscheidendes, denn 9 weitere Löcher vergrößerten unseren Platz auf 27 Bahnen. Schon wenige Jahre nach der ersten Platzvergrößerung 1992 kam der Wunsch auf, den 18-Loch-Kurs noch einmal um 9 weitere Spielbahnen zu ergänzen. Es war der damalige Präsident Peter Lehmsiek-Starke, der dann die letzte Platzvergrößerung realisierte und auch die Idee hatte, mit einem besonderen Wettspiel dieses besonderen Ereignisses zu gedenken. So stiftete er den Brodter-Ufer-Preis, der ab 2002 über alle 27 Bahnen während der Golfwoche gespielt wird. Es ist eine besondere Herausforderung, bei der sich in den ersten Jahren die Teilnehmerzahl eher in Grenzen hielt. Doch mit zunehmender Zahl unserer Mitglieder trauten sich immer mehr zu, an diesem interessanten Wettspiel teilzunehmen. So verzeichneten wir in diesem Jahr eine Rekordbeteiligung von 75 Golferinnen und Golfern, worunter sich auch 18 Gäste der Aufgabe stellten. Als Besonderheit bei diesem Wettspiel gibt es nur erste und zweite Preise, wobei die ewigen Wan-

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	1.Runde 18 Löcher	2.Runde 9 Löcher	Total
1.	Ben Badura	LTGK	0,9/1	36	15	51
2.	Leif Schöttke	LTGK	2,6/3	26	17	43
Netto						
WHI bis 15,9						
1.	Keren Meyer	LTGK	13,5/17	43	16	59
2.	Gundula Bruhn	LTGK	13,0/16	40	18	58
WHI 16,0-28,4						
1.	Nicolas Krohn	LTGK	19,9/24	48	16	64
2.	Stephan Pöler	LTGK	23,9/29	46	16	62
Sonderwertung						
Nearest-to-the-Pin			Damen	Herren		
			Caren Bährke, LTGK 4,84m	André Kühl, LTGK 0,83m		
Longest Drive			Petra Dietz, HH-Waldsdorfer	Sebastian Philipp, LTGK		

derpreise – zwei wunderschöne große Silbertablets - für das jeweils beste Netto aus den beiden HCP-Klassen vergeben werden. Dazu gibt es für die Erst- und Zweitplatzierten im Netto als auch im Brutto Silberbecher als Erinnerungspreise. Eine wahrlich großzügige und wertvolle Preisstiftung, für die Peter Lehmsiek-Starke ein ganz besonderer Dank gebührt. Das erste und zweite Brutto ging, wie schon in 2019, an Ben Badura und Leif Schöttke. Das 100-jährige Jubiläum sorgte bei diesem Wettspiel für das leibliche Wohl mit einer Starttüte, einer kleinen Rundenverpflegung und anschließendem Grillen.



Keren Meyer



Nicolas Krohn

Preis der Hanse-Residenz 08.07.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 36 • handicaprelevantes Wettspiel



Es war das Jahr 2005 als die bekannte Hanse-Residenz für Senioren aus Lübeck den Golfsport und damit auch den LTGK entdeckte. Irene Elsner, damals Mitglied unseres Klubs und seinerzeit Bewohnerin der Hanse-Residenz, hatte dem heute noch amtierenden Geschäftsführer, Thomas Werdin, vom Golfsport vorgeschwärmt und ihn insbesondere auf den gesundheitlichen Aspekt hingewiesen, dass Golf auch im Alter noch sehr fit hält. So entstand die inzwischen dauerhafte Verbindung zwischen LTGK und Hanse-Residenz, wo man die Ausrichtung dieses Wettspiels auch als Dank an die vielen Mitglieder betrachtet, von denen inzwischen vielfach Angehörige in der Residenz ihr Zuhause gefunden haben. Es gab in diesem Jahr eine Rekordbeteiligung für dieses beliebte Turnier der Travemünder Golfwoche von 90 Spielerinnen und Spieler, die traditionsge-

mäß mit einer von der Hanse-Residenz vorbereiteten kulinarischen Zwischenverpflegung nach 9 Löchern verwöhnt wurden. Ein großes Dankeschön für die langjährige Treue geht an die Hanse-Residenz und ihren Geschäftsführer Thomas Werdin.

Brutto Damen	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Alexandra Hälig	LTGK	4,9/8	26
Brutto Herren	Azer Bislimaj	LTGK	2,2/4	25
Netto				
WHI bis 20,1				
1.	Stefan Barz	LTGK	14,2/18	40
2.	Jens Musche	LTGK	15,9/20	36
3.	Bodo Svenson	LTGK	9,8/13	36
WHI 20,2-36				
1.	Ralf Bartels	LTGK	20,3/25	36
2.	Stefano Musolino	LTGK	23,7/29	36
3.	Ingrid Stangneth	LTGK	22,5/28	35
Sonderwertung				
Nearest-to-the-Pin			Damen	Herren
			Arcangela Barz, LTGK, 5,40m	Arne Norbeck, LTGK, 0,64m
Longest Drive			Gesa Hamelau-Lange, LTGK	Arne Norbeck, LTGK

“Golf ist die einzige Sportart der Welt, bei der genaue Regelkenntnis einem den Vorwurf der Unsportlichkeit einbringen kann.“

Golfweisheit von Patrick Campbell

Niederegger-Pokal 09.07.2021

Einzel-Zählspiel • 18 Löcher • WHI bis 28,4 • handicaprelevantes Wettspiel



Wer kennt es nicht, das 1806 vom Konditormeister Johann Georg Niederegger gegründete Unternehmen, das Marzipan und damit auch die Stadt Lübeck weltberühmt machte. So lag es auf der Hand, dass der jetzige Inhaber Holger Strait, Nachfahre des Gründers und langjähriges Mitglied, unseren Wettspielkalender zur Travemünder Golfwoche seit 1993 mit seinem eigenen Turnier bereichert. Obgleich als reines Zählspiel ausgeschrieben, erfreut es sich jedes Mal regen Zuspruchs, so dass auch in diesem Jahr die hohe Zahl von 83 Meldungen registriert werden konnte. Es ist aber sicherlich nicht abwegig anzunehmen, dass auch die süße Verführung des Marzipans lockt, von dem den Spielerinnen und Spielern großzügigerweise reichlich zugutekommt. So freut sich die Golfgemeinschaft jedes Jahr auf dieses attraktive Wettspiel, für das wir der Firma und seinem Inhaber Holger Strait für die langjährige Treue danken. Es gab auch gute und teilweise herausragende Ergebnisse. Lutz Rieken vom LTGK konnte sich mit netto 71 Schlägen in der 1. HCP-Klasse unterspielen, Gero

Wirth, ebenfalls aus dem LTGK, erspielte in der 2. HCP-Klasse mit einer netto 64 ein für ihn sicherlich sensationelles Ergebnis. Mit brutto 74 glänzte Ira-Christina Wirth vom Hamburger GC. Auf die Spielerinnen und Spieler wartete als Rundenverpflegung als Überraschung die berühmte Niederegger Nußtorte und als alternatives Angebot Burger für diejenigen, die etwas herzhafteren den Vorzug gaben.

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Schläge
Brutto Damen	Ira-Christina Wirth	Hamburger GC	-1,3/1	75
Brutto Herren	Fabian Holst	GC Hubbelrath	3,0/4	81
Netto WHI bis 17,8				
1.	Lutz Rieken	LTGK	13,0/16	71
2.	Dirk Weiß	LTGK	17,8/21	72
3.	Dr. Reiner Bollmann	LTGK	13,0/16	72
WHI 17,9-28,4				
1.	Gero Wirth	LTGK	22,9/27	64
2.	Renate Schöpflin	HH-Ahrensburg	25,1/32	68
3.	Jan-Friedrich Schütt	LTGK	23,0/27	71
Sonderwertung	Damen	Herren		
Nearest-to-the-Pin	Gesche Svenson, LTGK, 4,50m	Lutz Rieken, LTGK, 1,69m		
Longest Drive	Ira-Christina Wirth, Hamburger GC	Fabian Holst, GC Hubbelrath		



Lutz Rieken, Nettosieger der 1. HCP-Klasse



Jan-Friedrich Schütt mit Holger Strait und Nina Jung

Offenes Jugend-Turnier 10.07.2021

Einzel-Stableford, 18 Löcher • WHI bis 54 • handicaprelevantes Wettspiel



Erstmals in der Geschichte der Travemünder Golfwoche wurde ein 9. Wettspiel ins Programm aufgenommen. Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums unseres Golf-Klubs sollten auch Kinder und Jugendliche im Rahmen der Golfwoche ihr eigenes Wettspiel haben. Mit 40 jungen Golferinnen und Golfern von auswärtigen Clubs und dem LTGK gab es für das erste Mal eine gute Beteiligung. Dieses offene Jugend-Turnier wird auch in Zukunft Bestandteil der Travemünder Golfwoche sein. Verbunden war dieses Turnier mit einer Spendenaktion zugunsten des Kinder-Hospiz „Sternenbrücke“ aus Hamburg. Einen entsprechenden Bericht finden Sie im Kapitel Jugend.

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Netto AK 12 rot/gelb				
1.	Emma Lola Holst	GC Hubbelrath	26,8/16	22
2.	Finn Fischer	GC Stolper Heide	17,2/11	19
Netto AK 12 grün				
1.	Findus Barde	LTGK	47,1/30	24
2.	Anna Isabel Austrup	LTGK	54,0/21	14

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	Alexander Klotz	GC Jersbek	11,6/14	22
Netto				
1.	Bastian Berend	LTGK	19,9/24	42
2.	Lasse Kruse	GC Hohwachter Bucht	17,0/21	42
3.	Svea Eichberger	GC Reinfeld	34,5/41	41
Sonderwertung	Longest Drive	Svea Eichberger, GC Reinfeld		

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	Finn Knaack	GC Jersbek	7,1/9	87
Netto				
1.	Julius von Domarus	GC Timmendorfer Strand	25,5/31	63
2.	Moritz Hedrich	GC Hohwachter Bucht	20,9/26	68
3.	Jonas Fibelkorn	GC Timmendorfer Strand	37,7/46	33

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Schläge
Brutto Damen	Noemi Schmidt	LTGK	7,3/9	74
Brutto Herren	Florian Campana	LTGK	4,8/6	78
Netto				
1.	Lena Chiara Horstmann	LTGK	10,8/14	72
2.	Theresa Fuchs	GC Timmendorfer Strand	6,7/9	73
Sonderwertung	Nearest to the Pin	Longest Drive		
Damen	Noemi Schmidt, LTGK, 5,10m			
Herren	Jonas Burger, LTGK, 3,90m	Leander Karl Klimek, LTGK		



Devin Klemm gewinnt den Sonderpreis



Senatspreis der Hansestadt Lübeck 11.07.2021

Einzel gegen Par • 18 Löcher • WHI bis 26,4 • handicaprelevantes Wettspiel



Dieses Wettspiel gegen Par, ein selten gespielter Modus, ist stets der Höhepunkt der Travemünder Golfwoche. Es ist das älteste Turnier in der langjährigen Geschichte unseres Klubs, da bereits 1929 ein Senatspreis ausgeschrieben war, den der damalige Präsident, Cai-Detlef von Rumohr, beim „Hohen Senat“ der Stadt Lübeck für die Sommerspiele beantragt hatte. Die Stadt, die seinerzeit den Platz gebaut und finanziert hatte, verknüpfte mit der Genehmigung des Senatspreises natürlich die Erwartung, dass Travemünde mit dem damals einzigen Küsten-Golfplatz gut betuchte Sommergäste anlocken würde. Die Tradition des Senatspreises wurde durch die nachkriegsbedingte Konsolidierung erst 1959 wieder aufgenommen, und so konnte in diesem Jahr der Netto-Sieger der 1. HCP-Klasse, Christian Schäfer, mit +4 die wunderschöne große Silberschale als ewiger Wanderpreis in Empfang nehmen. In der 2. HCP-Klasse, die 1995 eingeführt wurde, gewann Jan-Hendrik Wulff erst im Stechen gegen Dr. Christiane Klimek. Auch für dieses Turnier konnte wieder eine hohe Beteiligung von 95 Golferin-

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Gegen Par
Brutto Damen	Ira-Christina Wirth	Hamburger GC	-1,4/-1	-4
Brutto Herren	Azer Bislimaj	LTGK	2,4/3	-3
Netto				
WHI bis 18,4				
1.	Christian Schäfer	LTGK	11,1/14	+4
2.	Andrea Graf	LTGK	15,5/19	+3
3.	Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	13,1/16	+2
WHI 18,5-26,4				
1.	Jan-Hendrik Wulff	LTGK	21,7/27	+4
2.	Dr. Christiane Klimek	LTGK	25,4/31	+4
3.	Klaus Himborn	LTGK	24,3/30	+2
Sonderwertung				
Damen		Herren		
Nearest-to-the-Pin	Alexandra Hälig, LTGK, 2,71m	Horst Glinka, LTGK, 3,43m		
Longest Drive	Ira-Christina Wirth, Hamburger GC	Nils Möller, LTGK		

nen und Golfern verzeichnet werden. Bürgermeister Jan Lindenau wohnte erstmals der Siegerehrung bei und verwies in seiner kurzen Begrüßungsansprache auf die Bedeutung hin, die der Lübeck-Travemünder Golf-Klub für den Tourismus Lübecks hat und versprach, dies im Tourismuskonzept der Stadt Lübeck deutlicher hervorzuheben. Der Tag dieses traditionsreichen Wettspiels wurde mit einem opulenten Frühstück eingeleitet, dem unterwegs nach 9 Löchern den „abgekämpften“ Golferinnen und Golfern eine weitere Stärkung folgte.



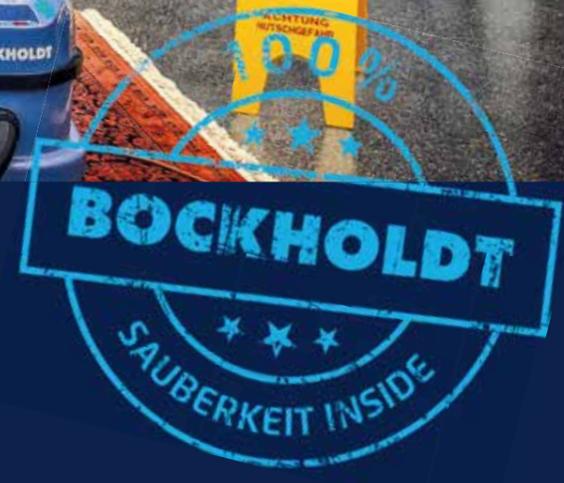
Christian Schäfer und Jan-Hendrik Wulff



Christian Schäfer mit Jan Lindenau und Bernd Aido



Ira-Christina Wirth hält ihre Bruttorede



Bockholdt wünscht ein sauberes Spiel

BOCKHOLDT

bockholdt.de

Klubmeisterschaften 2021



Klubmeisterschaften 2021 • 21./22.08.2021 und 04./05.09.2021

Einzel-Zählspiel • 36/54 Löcher • handicaprelevantes Wettspiel

In diesem außergewöhnlichen Jubiläumsjahr unseres Golf-Klubs sind ein besonderer Höhepunkt die Klubmeisterschaften, die wieder an zwei Wochenenden ausgetragen wurden. Am 21. und 22. August kürten zunächst die Altersklassen AK 30, AK 50 und AK 65 ihre Titelträger, während die offene Klasse am 04. und 05. September um die Spitzenposition spielte. Insgesamt beteiligten sich an beiden Wochenenden 138 Golferinnen und Golfer, wobei besonders ambitionierte Spielerinnen und Spieler der Altersklassen auch an dem offenen Wettbewerb teilnahmen und sich nicht scheuten, an zwei Tagen jeweils 27 Löcher zu bewältigen. Das größte Kontingent stellte die AK 50 mit 50 Teilnehmern, wohingegen die AK 30 mit 12 und die AK 65 mit 20 Mitgliedern nur mäßig besetzt waren. In der AK 30 konnten sich mit Alexandra Hälig und Leif Schöttke die letztjährigen Titelträger erneut die Spitzenposition erspielen, wobei dies Leif Schöttke zum dritten Mal in Folge gelang. Julia Kast, die im vergangenen Jahr noch Vizemeisterin der AK 50 geworden war, eroberte sich in dieser Saison den Titel vor Sonja Obersteller. Die Herren der AK 50 haben mit Nils Galling ebenfalls einen Abonnementsieger, der nach 2019 und 2020 erneut das beste Ergebnis ablieferte. Mit Dr. Birgit Mack und Hans-Detlef Korzanowski verzeichnen wir zwei neue Namen, die als Klubmeister der AK 65c auf der Ehrentafel zu finden sein werden. In der offenen Klasse wurde in diesem Jahr wieder der Modus aufgenommen, die Klubmeisterschaft an zwei Tagen über jeweils 27 Löcher auszutragen, eine Herausforderung an Konzentration und Kondition der insgesamt 56 Golferinnen und Golfer. Hier setzten sich die Favoriten durch. Philipa Gollan

konnte zum vierten Mal in Folge den Titel bei den Damen eringen, wobei sie mit einer 68 an ihrem eigenen Platzrekord aus dem Jahre 2019 kratzte, als sie eine 66 auf der Scorekarte verzeichnete. Vizemeisterin wurde Stina Voigt (WHI 0,7). Auch bei den Herren setzte sich mit Ben Badura (WHI 0,9) die Jugend und der Favorit durch, der sich nach 2020 zum zweiten Mal Klubmeister nennen kann. Den Titel des Vizemeisters erspielte sich Nils Möller (WHI 2,2).

Erstmals in der Geschichte des LTGK wurden für die beiden Klubmeister der Damen und Herren in Form zweier wertvoller Silbertablets zwei ewige Wanderpreise gestiftet. Hier werden alle Klubmeister seit 1959 und die Namen der kommenden Titelträger eingraviert. Für die Jahre davor seit der Gründung sind keine Aufzeichnungen zu Klubmeisterschaften bekannt.

Den im Jahre 1975 als Netto-Klubmeisterschaft gestifteten Preis vom Kowitzberg gewann bei den Damen Claudia Rust. Bei den Herren werden dieses Mal mit Adam Nagorski und Nicolas Krohn zwei Namen genannt werden müssen, da beide schlaggleich mit insgesamt 138 Nettoschlägen das Turnier beendeten, ein Ergebnis, das es bisher noch nie gegeben hat.

Übrigens die Spielerinnen und Spieler würden sich freuen, wenn mehr Mitglieder sie zeitweise begleiten würden. Insbesondere in der offenen Klasse konnte herausragendes Golf bewundert werden.



Nils Möller, Ben badura, Philipa Gollan und Stina Voigt (v.l.)

Offene Klasse		05.09.	05.09.	06.09.	06.09.	Total
Damen	Name	18 Löcher	9 Löcher	18 Löcher	9 Löcher	
	1. Philipa Gollan -4,8/-1	70	40	68	37	215
	2. Stina Voigt 0,7/2	80	41	80	36	237
Herren						
	1. Ben Badura 0,9/1	71	42	78	40	231
	2. Nils Möller 2,2/3	78	42	77	41	238
Altersklassen		21.08.	22.08.	Total		
Damen AK 30		18 Löcher	18 Löcher			
	1. Alexandra Hälig 4,4/6		81	82	163	
	2. Gesa Hamelau-Lange, 7,8/10		85	89	174	
Herren AK 30						
	1. Leif Schöttke 3,0/4		81	76	157	
	2. Nils Möller 1,5/2		80	81	161	
Damen AK 50						
	1. Julia Kast 7,7/10		86	86	172	
	2. Sonja Obersteller 11,3/14		87	89	176	
Herren AK 50						
	1. Nils Galling 1,5/2		82	79	161	
	2. Adam Nagorski 12,4/15		87	81	168	
Damen AK 65						
	1. Dr. Birgit Mack 18,8/23		99	100	199	
	2. Barbara Golke 21,6/26		113	99	212	
Herren AK 65						
	1. Hans-Detlef Korzanowski 12,8/16		87	88	175	
	2. Peter Rust 10,3/13		89	87	176	



Gesa Hamelau-Lange und Alexandra Hälig (v.l.)



Sonja Obersteller und Julia Kast (v.l.)



Peter Rust und Hans-Detlef Korzanowski (v.l.)



Adam Nagorski und Nils Galling (v.l.)



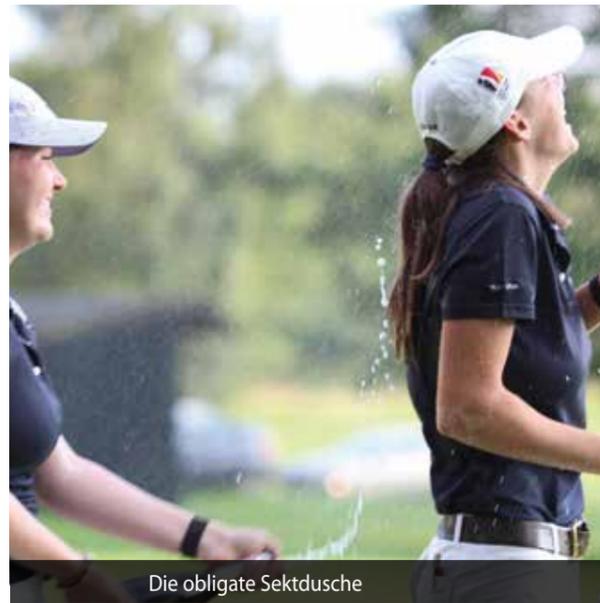
Nicolas Krohn und Adam Nagorski (v.l.)



Dr. Birgit Mack und Barbara Golke (v.l.)



Ben Badura und Azer Bislimaj (v.l.)



Die obligate Sektdusche

Turniere 2021



LTGK-Vierermeisterschaft

Stableford • 27 Löcher • 3 unterschiedliche Vierer • Add. WHI bis max. 72



Die Beliebtheit und Attraktivität dieses internen golferischen Wettbewerbs hatte eine schnelle Schließung der Meldeliste zur Folge, da trotz Lockerung gewisse Einschränkungen verblieben, die die Teilnehmerzahl für Turniere auf 50 begrenzte. Das Interessante an diesem Turnierformat resultiert aus der Ausschreibung, die ein Vierer-Wettbewerb über alle 27 Löcher unseres Kurses vorsieht, wobei auf jeweils 9 Löchern unterschiedliche Vierer gespielt werden müssen. Gestartet wird mit einem Auswahldrive, dem der nicht ganz einfache klassische Vierer auf den zweiten 9 Löchern folgt, während die letzten 9 Bahnen mit einem entspannenden Chapman-Vierer abgeschlossen werden. Eine schöne Herausforderung für die Harmonie einer Zweier-Zusammensetzung. Als kleinen Ausgleich für die bisher ausgefallenen Turniere gab es in der Netto-Wertung nicht nur die üblichen drei sondern fünf Preise, da auch die Ergebnisse dicht beieinander lagen.



Die Bruttosieger Sebastian Philipp und Lars Kewitz (v.l.)

	Name	A-Kurs Auswahldrive Punkte	B-Kurs Klassischer Vierer Punkte	C-Kurs Chapman-Vierer Punkte	Gesamt Punkte
Brutto	Lars Kewitz Sebastian Philipp	15	16	18	49
Netto					
1.	Francesca Oldenburg Dr. Frank Helpap	20	21	17	58
2.	Anke Korzanowski Hans-Detlef Korzanowski	16	20	19	55
3.	Ben Badura Tim Hoppe	18	18	19	55
4.	Margret Späker Frank Freitag	20	15	20	55
5.	Petra Sniehotta Christian Lück	18	19	17	54
Sonderwertungen					
Nearest-to-the-pin	Damen Dr. Christiane Klimek 4,90m		Herren Marko Gregori 2,52m		
Longest Drive	Tina Scheliga		Marcus Schmitz		

Sonnenwend-Turnier 19.06.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 54



Hier sind alle Frühaufsteher versammelt

Gewisse heidnische Bräuche bleiben trotz aller Säkularisierung wohl auf Ewigkeit im menschlichen Gedächtnis haften. Dieses himmlische Ereignis des längsten Tages im Jahr bietet sich geradezu für die Namensgebung eines besonderen Wettspiels an, das morgens um 05.00 Uhr gestartet wird. Es könnte auch Frühaufsteher-Turnier heißen, aber das wäre dann doch zu profan. Dieses Wettspiel hat eigentlich schon eine lange Tradition im LTGK. Es ist jedoch immer wieder vorgekommen, dass es mangels Teilnahme ausgefallen war oder aus demselben Grund gelegentlich gar nicht in den Wettspielkalender aufgenommen wurde. In diesem Jahr konnte es nach zuletzt viermaligem Ausfall endlich wieder ausgetragen werden. Es hat eben seinen besonderen Reiz, in der morgendlichen Frühe aufzuteen, die erwachende Natur und den Sonnenaufgang zu erleben und so manchen Mitbewohner unseres Platzes zu treffen, der tagsüber nicht zu sehen ist. Aber die Mühsal des frühen

	Name	Club	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	Norbert Schacht	LTGK	8,3/10	26
Netto				
1.	Katrin Prag	LTGK	48,1/57	43
2.	Andrea Graf	LTGK	13,4/17	38
3.	Björn Hebllich	LTGK	14,3/18	37
4.	Renate Kermel	LTGK	25,6/31	36

Aufstehens wird ja bekanntlich mit einem opulenten Frühstück belohnt. Das Wetter spielte in diesem Jahr besonders gut mit, denn bei den außergewöhnlich hohen Tagstemperaturen im diesjährigen Juni ist so ein frühes Golfspiel geradezu erfrischend, und so hatten sich 32 Golferinnen und Golfer eingefunden, denen das frühe Aufstehen nichts ausgemacht hatte. In jedem Fall wird der Wettspielkalender auch im nächsten Jahr dieses Turnier anbieten, das Interesse scheint doch wieder zuzunehmen.



v.l. Andrea Graf, Renate Kermel, Norbert Schacht, Katrin Prag, Björn Hebllich

3. Charity-Golf-Turnier des Inner Wheel Club Lübeck-Holstentor 26.06.2021

2er-Scramble • Stableford • 18 Löcher WHI bis 54 • Team max. WHI bis 72



Nach dem Turnier

Am Samstag, den 26. Juni 2021 fand das 3. Charity-Golf-Turnier des Inner Wheel Club Lübeck-Holstentor statt. Bei bestem Golf-Wetter starteten 52 Spielerinnen und Spieler zu einem 2er Scramble. Gemäß den Zielen, denen sich Inner Wheelerinnen verpflichtet fühlen, Freundschaft und soziales Engagement, wurde diese lockere, kommunikative Spielform gewählt. Der Erlös des Turniers unterstützt gleich zwei Gruppen, die von der Corona-Pandemie besonders betroffen waren: Künstler, Kinder und Jugendliche. Die Abteilung „Jung plus X“ am Theater Lübeck plant für die Spielzeit 2021/2022 eine neue mobile Produktion mit dem Titel „I world“, ein Klassenzimmerstück für Jugendliche ab der 8. Klasse. Mit der Unterstützung durch den Inner Wheel Club Lübeck-Holstentor soll dieses Stück möglichst vielen Jugendlichen zugänglich gemacht werden. Das Thema, gesellschaftlicher Rückzug junger Menschen in die eigenen vier Wände, oftmals über Jahre hinweg als Reaktion

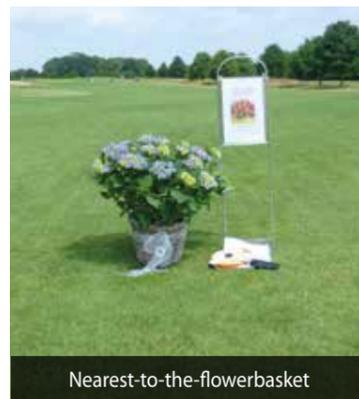
Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Dr. Christiane Klimek	LTGK	23,3	
	Leander Kari Klimek	LTGK	4,2/6	31
Netto				
1.	Karin Kröger	Hamburger GC	20,9	
	Ingwer Kröger	Hamburger GC	23,3/14	41
2.	Katrin Prag	LTGK	48,1	
	Robert Espig	LTGK	23,3/19	40
3.	Bianka Prüße von Wentzky	GC Curau	23,1	
	Nils Christophersen	GC Curau	6,7/8	38
Sonderwertungen				
Nearest to the Winebottle	Klaudia von Kempe, LTGK, 3,20m			
Nearest to the Flower Basket	Dr. Manfred Gieseler, LTGK, 3,60m			

auf den gesellschaftlichen Druck von außen, ist in Zeiten von Corona und „Social Distancing“ aktueller denn je. Dank der großzügigen Unterstützung von Sponsoren und vielen Helferinnen aus den eigenen Reihen erlebten wir einen Tag, bei dem sportliches und freundschaftliches Miteinander auf beste Weise zusammen kamen.

Sabine Rese



Bianca Prüße von Wentzky, Sabine Rese, Dr. Christiane Klimek



Nearest-to-the-flowerbasket



Bruttosieger Dr. Christiane Klimek mit Sohn Leander

Ehepaar-Vierer, Preis des Ehrenpräsidenten Heinz Kühnle 24.07.21

Vierer • Auswahldrive • Stableford • 18 Löcher WHI add. bis 72



Dieses Wettspiel begleitet unser Turniergehen schon seit 34 Jahren. Unter dem damaligen Spielführer, Günter Kehl, wurde 1987 dieser besondere Wettbewerb begründet, und von den ca. 60 Ehepaaren damals im LTGK trauten sich immerhin 24, sich im gemeinsamen Spiel aufeinander zu verlassen und sich nicht zu ärgern, wenn dem Partner mal ein wichtiger Schlag misslang. Solche möglichen Szenarien hielten die vielen Ehepaare aber keineswegs davon ab, Jahr für Jahr bei diesem beliebten Turnier mitzumachen. Bis 1993 konnten auch nur „echte“ Ehepaare daran teilnehmen. Mit dem durch den Ehrenpräsidenten Heinz Kühnle für dieses Wettspiel gestifteten ewigen Wanderpreises in Form eines großen Silbertellers für das beste Netto wurde es deutlich aufgewertet, womit in weiser Voraussicht des Stifters die Ausschreibung erweitert wurde, indem auch Paare, die „nachweislich in einer Gemeinschaft leben“, teilnehmen können. Heinz Kühnle übernahm 1977 das Amt des Präsidenten in einer für den LTGK schwierigen Phase und erreichte in seiner bis 1989 dauernden Präsidenschaft, dem Verein eine solide Basis zu verschaffen, auf der die Nachfolger erfolgreich aufbauen konnten, um unseren Klub zu dem zu machen, was er heute darstellt. Von ihrem 2001 verstorbenen Vater übernahm Tochter Dr. Dörte Kühnle

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Alexandra Hällig	LTGK	5,2	
	Olaf Kruse	LTGK	12,3/11	24
Netto WHI bis 43,7				
1.	Anke Korzanowski	LTGK	17,1	
	Hans-Detlef Korzanowski	LTGK	13,2/18	39
2.	Claudia von Hanstein	LTGK	20,5	
	Carlo von Hanstein	LTGK	21,3/25	39
3.	Petra Sniehotta	LTGK	18,5	
	Christian Lück	LTGK	17,7/22	37
Netto WHI ab 43,8				
1.	Natascha Heinrich	LTGK	54,0	
	Michael Heinrich	LTGK	11,3/34	40
2.	Petra Freitag	LTGK	33,0	
	Frank Freitag	LTGK	8,1/30	39
3.	Barbara Golke	LTGK	21,6	
	Ingo Trilck	LTGK	26,5/29	36
Sonderwertungen				
Nearest-to-the-pin	Damen: Natascha Heinrich, LTGK, 5,10m	Herren: Klaus-Uwe Bodmann, LTGK, 3,00m		
Longest Drive	Tina Scheliga, LTGK	Hans-Detlef Korzanowski, LTGK		

le das Amt der Stifterin und stellte großzügigerweise einen weiteren ewigen Wanderpreis für eine zweite WHI-Klasse zur Verfügung. So konnte in diesem Jahr eine Rekordbeteiligung von 48 Paaren verzeichnet werden. Obgleich ursprünglich für den 15. Mai vorgesehen und dann pandemiebedingt abgesagt, hatte sich die Spielleitung entschlossen nach den offiziell verkündeten Erleichterungen dieses Wettspiel nachzuholen, um neben dem sportlichen auch das gesellschaftliche Zusammensein im Klub zu fördern.



Ehepaare Hans-Detlef und Anke Korzanowski Michael und Natascha Heinrich



Dr. Dörte Kühnle mit Nina Jung

27. Althäuser Sekt-Cup 15.08.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 54 • Gäste WHI bis 36 • handicaprelevantes Wettspiel



Im vergangenen Jahr coronabedingt abgesagt, in diesem Jahr aus demselben Grund im Wettspielkalender gestrichen, freuten sich alle Mitglieder, dass dieses beliebte Turnier nun doch am 15. August stattfinden konnte. 1993 erstmals vom Traditionsweinhaus H.F. von Melle ins Leben gerufen, bereichert es seither unseren Spielplan. Schon in den ersten Jahren erfreute es sich eines regen Zuspruchs, was sich bis heute nicht geändert hat, denn auch dieses Mal musste die Meldeliste schon sehr früh geschlossen werden. So wurden 92 Spielerinnen und Spieler, unter denen sich auch Gäste von auswärtigen Clubs befanden, zum Start mit Althäuser Piccolos und zwischenzeitlicher Rundenverpflegung nach 9 Löchern versorgt. Großzügigerweise stellt das Weinhaus stets zwei Bruttopreise für Damen und Herren zur Verfügung und spendierte dieses Mal auch für das 4. und 5. Netto noch einen Preis in Gestalt einer Flasche Althäuser Jahrgangssekt. Vor der Siegerehrung wurden alle Teilnehmer in Vertretung Heinz

Püpplichhausens von Geschäftsführer Manuel Mack mit einem Glas Althäuser Rosé begrüßt. Dem Weinhaus H.F. von Melle gebührt ein großes Dankeschön für seine langjährige Treue.

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto Damen	Alexandra Hälig	LTGK	4,9/7	32
Herren	Arne Norbeck	LTGK	8,3/10	30
Netto WHI bis 17,5				
1.	Dirk Weiß	LTGK	17,5/21	41
2.	Claudia Rust	LTGK	17,5/21	40
3.	Dr. Reiner Bollmann	LTGK	12,9/16	40
WHI 17,6-22,2				
1.	Olaf Skreber	LTGK	18,6/23	40
2.	Christoph Meier	GA Gut Wulfsmühle	21,2/26	38
3.	Amelie Röhrig	LTGK	17,9/22	38
WHI 22,3-54				
1.	Daniela Freise	GC Sülfeld	25,6/31	43
2.	Anette Ahlf	GA Gut Wulfsmühle	23,9/29	40
3.	Ingrid Slangneth	LTGK	22,9/28	36
Sonderwertungen				
Nearest-to-the-pin	Damen Dr. Birgit Mack, 5,80m LTGK	Herren Christoph Meier GA Gut Wulfsmühle 4,15m		
Longest Drive	Nicole Kewitz LTGK	Lars Kewitz LTGK		



Bruttorede von Alexandra Hälig



Geschäftsführer H.F. von Melle Manuel Mack

18. Lions-Cup mit Michael-Martens-Gedächtnispreis 12.09.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • bis WHI 54 • handicaprelevantes Spiel



Dieser Preis ist fester Bestandteil der im LTGK veranstalteten Charity-Turniere und erfreut sich stets regen Zuspruchs nicht nur aus der eigenen Mitgliedschaft sondern auch bei auswärtigen Golferinnen und Golfern. So verzeichnete die Startliste 75 Teilnehmer, die um Stableford-Punkte kämpften. Rundenverpflegung und ein sich anschließendes gemeinsames Essen beschlossen wieder einen schönen Golfstag in geselliger Runde. Der Michael-Martens-Gedächtnispreis als bestes Brutto aller Spielerinnen und Spieler erinnert an den Initiator dieses Wettspiel, Michael Martens, der sich als 2. Vorsitzender große Verdienste um den LTGK erworben hat, insbesondere in der Phase des Neubaus unseres Klubhauses. Zum diesjährigen Projekt: Der Druck und die Sorgen durch Lockdown und wirtschaftliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie haben in den letzten Monaten zu einem starken Anstieg häuslicher Gewalt geführt. Neun betroffene Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren werden jetzt als Gruppe in einem Haus in Dummersdorf/Kücknitz von der AWO Schleswig-Holstein betreut. Die Betreuung erfolgt in Form einer 24-Stunden 7-Tage Betreuung. Für besonders traumatisierte Kinder übernimmt der Jugendbereich der Hansestadt Lübeck zusätzlich Betreuungshilfen und teilweise eine schulische Begleitung.

	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto Michael-Martens-Gedächtnispreis	Leander Karl Klimek	LTGK	3,3/4	35
Brutto Einzelwertung Damen	Petra Obersteller	LTGK	9,2/12	24
Herren	Leander Karl Klimek	LTGK	3,3/4	35
Netto WHI bis 18,5				
1.	Sonja Obersteller	LTGK	11,3/14	38
2.	Arne Norbeck	LTGK	8,3/10	37
3.	Bodo Svenson	LTGK	10,0/12	36
WHI 18,6-23,5				
1.	Stephan Pohler	LTGK	19,5/24	38
2.	GA Warmmünde	GA Warmmünde	19,9/24	37
3.	Jan-Friedrich Schütt	LTGK	22,9/28	37
WHI 23,9-54				
1.	Dr. Burkhard Rohmoser	LTGK	32,1/39	39
2.	Nils Walbaum	LTGK	31,2/38	38
3.	Kerstin Schwarz	LTGK	33,0/39	37
Sonderwertungen				
Nearest-to-the-pin	Damen Petra Obersteller 6,62m	Herren Matthias Mull 2,80m		
Longest Drive	Arcangela Barz	Bernd Franke		

Was im Moment fehlt und von der öffentlichen Hand nicht finanziert wird, ist ein altersgerechter Außen-Spielbereich in Form von Spielgeräten für 6 bis 12-jährige Kinder. Das Grundstück bietet dafür ausreichend Fläche an. Mit dem erfreulichen Spendenertrag aus dem Golfturnier übernehmen die Lions die Anschubfinanzierung. Die Maßnahme soll als Partizipationsprojekt (Team aus den Kindern und beteiligten pädagogischen Fachkräften) erarbeitet und durchgeführt werden.



Björn Heblch (r.) mit den Bruttosiegern Petra Obersteller und Leander Karl Klimek und Christine Meißner (l.), Einrichtungsleiterin mit Patrick Schröter, Erzieher und einem fröhlichen Jungen aus der unterstützten Einrichtung



Björn Heblch (r.) mit Leander Karl Klimek, Gewinner des Michael-Martens Gedächtnispreis

60. Adam-Schmitz-Preis 22.09.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • bis WHI 54 • handicaprelevantes Spiel



Kein rundes aber ein dennoch bedeutendes Jubiläum, zählt dieses Senioren-Wettspiel doch zu den ältesten im LTGK gespielten Turnieren. Man schrieb das Jahr 1962, als unser damaliger Präsident, Oscar Traun, sich die Falkensteiner Senioren zum Vorbild nahm, deren Senioren-Turniere sich großer Beliebtheit erfreuten. Die Ausschreibung vom 25.09.1962, die Oscar Traun dann formulierte, beginnt mit der Anrede „Alter Freund“ und informiert die in Frage kommenden Senioren, dass der Spielausschuss zugestimmt hat, ein „Wettspiel der würdigen Greise (ab vollendeten 60. Lebensjahr)“ in den Wettspielkalender aufzunehmen. Diese Ausschreibung sah ein Wettspiel über zwei Tage vor. Es begann am Samstag mit einem Zählspiel mit Vorgabe über 9 Löcher, mehr gab es ja damals in Travemünde nicht. Dabei spielten die über 70-jährigen die Par-5-Löcher von den roten Abschlägen. Die acht besten spielten sofort anschließend ein Lochwettspiel mit Vorgabe, ebenfalls über 9 Löcher. Die Nichtplatzierten gingen im zwanglosen Freundschaftsspiel über die Runde. Am Sonntag folgte eine Vorschluss- und eine Schlussrunde jeweils über 9 Löcher bis der „Jubelgreis“ herausgefunden war, wobei der Spielmodus hierzu leider

nicht überliefert ist, zu vermuten ist, dass es wiederum Lochspiele waren. Der Sieger, also der „Jubelgreis“ erhielt als Preis ein „kurzlebiges Wirtschaftsgut“ in Gestalt einer Flasche Scotch Whisky, ein Brauch, der sich bis heute erhalten hat. Aus der Historie ist nicht mehr herauszufinden, wann die Ausschreibung in ein 18-Löcher-Zählspiel von roten Abschlägen geändert wurde, so wie wir das Turnier heute austragen. Der Zeitpunkt, wann von dem Mitglied Rudolf Greve ein Wanderpreis gestiftet wurde, ist leider nicht mehr feststellbar. Dieser sollte nach zweimaligem Gewinn in Folge in den Besitz des Siegers übergehen, was Adam Schmitz 1975 gelang. Er stiftete daraufhin einen neuen Silberpokal, der allerdings erst nach dreimaligem Gewinn in Folge beim Sieger verbleiben sollte. Dieses Kunststück gelang unserem damaligen Spielführer Günter Kehl, der einen neuen Pokal stiftete, der nun aber als ewiger Wanderpreis für den Netto-Sieger bestimmt war und der heute noch ausgespielt wird. Wie es die Tradition will, wird der anschließende Abend in „offizieller“ Kleidung bei Roastbeef satt verbracht, wobei auch in diesem Jahr ein unbekannter Sponsor für „all inclusive“ gesorgt hatte.



	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	Mathias Mull	17,8/19	21
Netto			
1.	Jan-Hendrik Wulff	18,8/20	40
2.	Dr. Joachim Vogeler	17,8/19	34
3.	Horst Laqua	18,1/20	33

Björn Heblich

Installateur und Heizungsbaumeister

Blanckstraße 28
23564 Lübeck

Tel. 0451 / 7 12 86

Fax 0451 / 7 08 46 75

- Heizungsbau
- Öl- und Gasfeuerung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Badezimmersanierung
- Sanitäre Anlagen
- Wartung
- Kundendienst

Willkommens-Turnier für neue Mitglieder 25.09.2021

2er-Scramble • Stableford • 9 Löcher • WHI bis 54



Dieses Wettspiel hat sich inzwischen zu einer schönen Tradition entwickelt, um unseren neuen Mitgliedern das Gefühl zu geben, dass sie willkommen sind und vom Vorstand über den Klub und sein Umfeld informiert werden. Für den Zusammenhalt im Verein ist es von großer Bedeutung, mit einem solchen Turnier die Integration der neuen Mitglieder zu fördern. Wir stellen immer wieder fest, dass „Mitglieder werben Mitglieder“ der beste und sinnvollste Ansatz ist, um für Zuwachs im LTGK zu sorgen. Und so lädt der Vorstand jedes Jahr die neuen Mitglieder zu einem Wettspiel im entspannten 2er-Scramble ein, dem sich in lockerer Atmosphäre die Siegerehrung bei Snacks und Drinks anschließt. Eigentlich findet dieses Turnier stets zu Beginn der Saison statt, um die frisch eingetretenen Golferinnen und Golfer möglichst früh im Jahr begrüßen zu können. Allerdings konnte dieses Treffen Corona bedingt so früh im Jahr noch nicht veranstaltet werden und wurde somit im September nachgeholt, da

der Vorstand es auf keinen Fall ausfallen lassen wollte. Mit 52 konnten erfreulich viele neue Mitglieder begrüßt werden, die dann gleichmäßig auf den A- und C-Kurs verteilt wurden. An den Ergebnissen ist erkennbar, dass der C-Kurs doch immer wieder eine besondere Herausforderung für die jeweilige Spielstärke bedeutet. Dennoch die Stimmung war gut, es wurden sogar begeisterte Bruttoreden gehalten, das Wetter spielte mit, und so erlebten unsere neuen Mitglieder einen schönen Golftag, der sich noch weit in den Abend hineinzog.

	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	A-Kurs		
	Anja Feuser	36	
	Michael Sprengel	12,8/6	15
Netto			
1.	Kalle Döhn	29,7	
	Jannes Maurer	37,0/10	23
2.	Johannes Skreber	54,0	
	Emil Boye	54,0/17	22
3.	Anja Feuser	36	
	Michael Sprengel	12,8/6	21
Brutto	C-Kurs		
	Frank Soetebier	11,9	
	Oliver Fischer	8,2/3	15
Netto			
1.	Kerstin Schwarz	33	
	Stefan Schmidt-Kopmann	10,6/6	18
2.	Frank Soetebier	11,9	
	Oliver Fischer	8,2/3	18
3.	Ulrike Schücke	31,2	
	Dr. Roland Schücke	18,9/7	16



Anja Feuser und Michael Sprengel



Frank Soetebier und Oliver Fischer (v.l.)



Kalle Doehn und James Maurer (v.l.)



Kerstin Schwarz und Stefan Schmidt-Kopmann

50. Seniorinnen-Pokal 30.09.2021

Einzel-Stableford • 9 Löcher • WHI bis 36 • nicht vorgabenwirksames Wettspiel



Zur 50. Jahresfeier des Seniorinnen-Pokals, 1971 von Ellen Pyttlik und Charlotte Knothe gestiftet, trafen sich 24 Seniorinnen und spielten pünktlich zum Herbstbeginn das traditionelle Turnier. Eigentlich sollte dieses denkwürdige Jubiläum bereits im vergangenen Jahr gefeiert werden, fiel jedoch den Coronaregelungen zum Opfer. Aber so konnte im großen Jubiläumsjahr dieses kleinere aber ähnlich bedeutsame Jubiläum begangen werden. Die Idee der damaligen Gründerinnen war, das Damengolf auch im fortgeschrittenen Alter zu einem sportlichen Ereignis zu machen, was die Senioren bereits seit zehn Jahren praktizierten. Traditionell in sportlich eleganter Garderobe bei einem exzellenten 3 Gänge Menü und einer kleinen Zeitreise zurück in das Jahr 1971 wurden wieder in angeregter Runde die Wander-Pokale weitergereicht. Gewinnerin des Netto-Preises und somit des Hauptpokales wurde Birgit Kiesow, den Brutto-Preis konnte sich Julia Kast erspielen. Das 2. Netto gewann Dr. Birgit Mack, und das 3. Netto ging an Heike Schulz.

Auch in diesem Jahr gab es die erstmals 2019 eingeführten etwas anderen Sonderpreise, den „nearest to the white wine bottle“ und „nearest to the red wine bottle“ sowie den „nearest to the münzsack“, die restlichen Preise wurden per Los gewonnen. Trotz einiger kleiner Regenschauer war es wieder ein abwechslungsreiches und schönes Turnier, auf das sich die Teilnehmerinnen schon

heute freuen und das dann in unbeschwerter Atmosphäre wieder über 18 Löcher gespielt werden kann.

	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	Julia Kast	7,5/5	12
Netto			
1.	Birgit Kiesow	10,8/7	19
2.	Dr. Birgit Mack	19,2/11	17
3.	Heike Schulz	26,5/16	16
Sonderwertungen			
Nearest to the White-Wine-Bottle	Ingrid Stangneth	4,95m	
Nearest to the Red-Wine-Bottle	Rosemarie Willruth	1,70m	
Nearest to the Coin Sack	Rosemarie Willruth	7,10m	



Esther Engeling erinnert an das Jahr 1971

1-Schläger-Wettbewerb 16.10.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 54



Sonja Obersteller, Batyrbek Abduragimov, René Schlichting, Birgit Kiesow, Arne Norbeck, Marcus Schmitz, Kay Bartels

Der Herbst, und damit der Monat Oktober, ist die Zeit der Golfpezialisten. Beide Turniere, die schon seit Ewigkeiten unseren Wettspielkalender bereichern und nicht mehr daraus wegzudenken sind, stellen besondere Anforderungen an das Geschick der Spielerinnen und Spieler.

Beim 1-Schläger-Wettbewerb hat man die Qual der Wahl. Dabei sind es weniger die langen Schläge, die das Problem sind, die Schwierigkeiten finden sich eher bei den Annäherungen und im Bunker. Aber das macht ja gerade den besonderen Reiz dieser Spielart aus.

Ganz anders die Sachlage, wenn es querfeldein geht. Das komplette Besteck steht zur Verfügung, aber damit muss ein völlig neuer Platz mit ausgesuchten Hindernissen bewältigt werden. Das Spannende daran ist, dass niemand den abgesteckten Kurs kennt, er bleibt bis zum Start ein Geheimnis. Außerdem dürfen auch keine Entfernungsmessgeräte verwendet werden, wie der Ausschreibung zu entnehmen ist.

	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto			
Damen	Birgit Kiesow	19,8/14	12
Herren	Arne Norbeck	8,0/10	17
Netto			
1.	Marcus Schmitz	18,6/23	30
2.	René Schlichting	21,2/26	29
3.	Batyrbek Abduragimov	36,1/44	28
Sonderwertungen			
Nearest-to-the-pin	Damen Birgit Kiesow 8,80m	Herren Kay Bartels 10,85m	
Longest Drive	Sonja Obersteller	Arne Norbeck	

Querfeldein-Wettbewerb 23.10.2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 36



Wie an den Teilnehmerzahlen zu erkennen ist, wird dem Querfeldein-Wettbewerb regelmäßig die größere Attraktivität zugemessen, verständlich, da es wesentlich interessanter ist, die 18 Grüns aus neuer Perspektive anzuspüren, als sich der Mühseligkeit zu unterziehen, dasselbe Ziel mit nur einem Schläger zu erreichen.

Am Ende beider Wettspiele ist es Tradition, dass es nach der Siegerehrung eine kräftige Suppe serviert wird.

	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto			
Damen	Birgit Kiesow	10,8/13	28
Herren	Arne Norbeck	8,0/9	38
Netto			
WHI bis 18,0			
Damen			
1.	Sonja Obersteller	10,6/12	39
2.	Andrea Ströh	11,1/13	39
3.	Gesa Hamelau-Lange	8,6/10	37
WHI 18,1-36			
Damen			
1.	Arcangela Barz	19,3/23	44
2.	Cathrin Selby	24,2/28	35
3.	Ariane Reimers	19,0/22	35
WHI bis 20,0			
Herren			
1.	Stefan Barz	13,6/16	51
2.	Jürgen-Peter Burmeister	18,5/22	50
3.	Bodo Svenson	10,4/12	50
WHI 20,1-36			
Herren			
1.	Kay Bartels	22,8/27	55
2.	Dr. Burkhard Rohrmoser	30,9/36	51
3.	Uwe Kiel	23,6/28	50

“Ich habe die dicksten Freundschaften in die Brüche gehen sehen, bloß weil der eine besser spielen und der andere besser zählen konnte.“

Golfweisheit von Stephen Leacock

15. Martinsgans-Turnier 06.11.2021

Chapman-Vierer • Stableford • 9 Löcher • WHI bis 54



Hier geht es ums Gans(ze) im wahrsten Sinne des Wortes, nämlich die Aussicht, auf spielerische Weise einen Festtagsbraten zu gewinnen. Es ist kaum zu glauben, aber dieses Wettbewerb wurde in diesem Jahr bereits zum 15. Mal ausgespielt, und die Teilnehmerzahl von 56 Spielerinnen und Spielern spricht für die Attraktivität dieses Turniers zu einer Zeit, wenn viele schon das Golfbesteck im Keller gelagert haben oder in die Sonne entflohen sind. Inzwischen hat sich dieses Wettbewerb auch zum eigentlichen Saisonabschluss gemausert, und lässt mit dem anschließenden frugalen 3-Gänge-Menue unserer Gastronomie ein schönes Golfjahr ausklingen.

	Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Netto	Holstein-Kurs		
1.	Bodo Brandstätter	21,1	
	Horst Laqua	18,2/12	24
2.	Dr. Friedrich Wilhelm Busse	48,7	
	Dr. Detlef Heydrich	42,0/28	21
3.	Karina Hauschild	26,5	
	Bernd Hauschild	28,4/17	21
Netto	Parkland-Kurs		
1.	Dr. Imke Roese	43,6	
	Dr. Dr. Jürgen Roese	33,3/22	22
2.	Sonja Obersteller	10,6	
	Arne Norbeck	8,0/6	22
3.	Janina Riedel	24,5	
	Rolf-Eberhard Riedel	20,8/13	21

“Golf ist die schwierigste Sportart zu spielen und die einfachste zum Schummeln.“

Golfweisheit von Dave Hillk

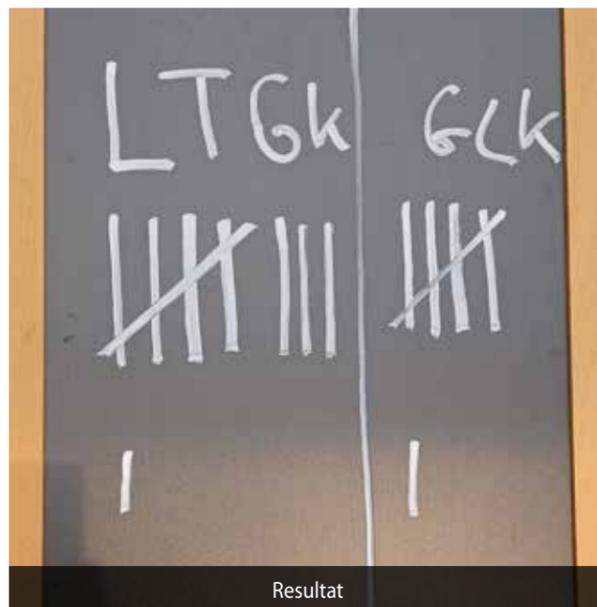
Clubkampf Kitzberg-LTGK 2021

Der Bann ist gebrochen – Travemünde gewinnt endlich wieder



In diesem Jahr war der LTGK Gastgeber für unsere Kitzberger Freunde beim wohl inzwischen einmaligen und auch ältesten Clubkampf in Deutschland mit einer so langjährigen Tradition. Der erste und noch erhaltene Wanderpreis mit den entsprechenden Gravuren stammt aus dem Jahre 1930. Dieses freundschaftliche Clubtreffen ging mit dieser Saison in das 92. Jahr seines Bestehens, wobei es natürlich kriegs- und nachkriegsbedingte Unterbrechungen gab, bevor 1953 sich beide Clubs entschlossen, die golferischen Begegnungen wieder aufzunehmen. In diesem Jahr konnte die seit 2014 erfolgreiche Siegesserie unserer Kitzberger Freunde beendet werden, Travemünde gewann das Vierball-Bestball Lochspiel mit 8 ½ : 5 ½. Auch wenn es seit einiger Zeit als vereinbart gilt, dass bei den jeweiligen Treffen keine Geschenke mitgebracht werden, hatten die noblen Kitzberger aus Anlass unseres 100-jährigen Jubiläums dieses Mal doch ein Präsent im Gepäck. Sie sorgten

nämlich für einen neuen Wanderpreis, denn der bisherige, den Travemünde im Jahre 1977 anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Kitzberger als Ersatz für den Pokal von 1930 stiftete, hatte nach den vielen Jahren des Hin- und Herwanderns keinen Platz mehr für weitere Gravuren. So hat Travemünde die Ehre als erster Gewinner auf dem neuen Silberteller zu erscheinen. Für diese Idee gebührt unseren Freunden aus Kiel ein herzliches Dankeschön. Das hat natürlich zur Folge, dass künftig stets drei Wanderpreise - der Pokal aus 1930, der Silberteller von 1977 und der neue aus diesem Jahr - vom jeweiligen Gewinner sorgsam gehütet werden müssen. Das wie immer harmonische Treffen krönte anschließend auf der Terrasse ein köstliches 3-Gänge-Menue, wobei sich alle einig waren, dass diese schon so lange existierende Tradition unbedingt aufrechterhalten werden muss. Die Travemünder freuen sich schon jetzt auf die Begegnung im nächsten Jahr in Kitzberg.



Resultat



Präsentation des neuen Wanderpreises mit Dr. Bernhard Grimm und Nina Jung

Deutsche Golfmeisterschaften der Mädchen AK 14 und AK 16



AK16 Annika Voll, Marie-Agnes Fischer Deutsche Meisterin, Emilia von Glahn



AK 14 Lavinia Bürger, Lea Geiss, Mia Carlotta Hammerschmid Deutsche Meisterin

Das erste Mal in seiner 100-jährigen Geschichte war der Lübeck-Travemünder Golf-Klub Gastgeber für eine Deutsche Golfmeisterschaft. Vom 27. bis 29. August 2021 kürten 100 Mädchen der Altersklassen AK 14 und 16 aus ganz Deutschland ihre Deutsche Meisterin. Der LTGK hatte keine Mühen gescheut, den Platz optimal herzurichten, und konnte den jungen Damen einen Platz in einem ausgezeichneten Zustand präsentieren, der allen Ansprüchen einer solchen Meisterschaft gerecht wurde. Stellvertretend für eine ganze Reihe positiver Eindrücke seien an dieser Stelle vier Meinungen zum Platzzustand zitiert: „Auch auf diesem Platz zu spielen, war toll. Die letzten Jahre waren die Meisterschaften immer auf so typisch deutschen Golfplätzen - und dieses Jahr war es etwas ganz Anderes mit Wind und Regen und am Meer. Heute Morgen war ich ein bisschen nervös, aber ich wollte es eben auch durchziehen. Ich habe versucht, solide zu spielen und nicht zu viel zu riskieren. Manche Putts sind nicht gefallen, aber es war ein richtig guter Tag heute und ich freue mich unheimlich.“ (Marie-Agnes Fischer Deutsche Meisterin AK 16 2021)

„Über die Spielbedingungen hier im Lübeck-Travemünder Golf-Klub sagt der erfahrene Webers: „Normalerweise ist die Grüntrefferquote im Damen- und Mädchengolf auf diesem Spielniveau sehr hoch. Der Wind hat jedoch sein Bestes getan, um dem entgegen zu wirken. Gleichzeitig waren die kurzen Annäherungsschläge aufgrund der Graslänge um die Grüns schwierig zu meistern. Trotz der hohen Anzahl von Birdies gab es nur wenige Runden unter Par, daran kann man ganz gut erkennen wie die Mädchen kämpfen mussten.“ (Chris Webers, Trainer der Hubbelrather Damen-Mannschaft)

„Den Platz finde ich gut, der Zustand ist klasse. Nur das Putten ist schwierig, denn die Fahnen sind oft im Hang gesteckt. Am Ende ist es aber vor allem der Wind, der das Spiel hier anspruchsvoll macht.“ (Mia Carlotta Hammerschmid, Deutsche Meisterin AK 14 2021)

„In seiner 10-jährigen Tätigkeit hat er es noch nicht erlebt, dass die Mädchen ihre Meisterschaft auf einem so guten Platz spielen konnten.“ (Bundestrainer Sebastian Rühl nach Platzbesichtigung zu Adam Cockayne)

Wider Erwarten konnte unsere Deutsche und Europameisterin, Philipa Gollan, zu unser aller Bedauern nicht teilnehmen. Als Mitglied der Nationalmannschaft für die Europameisterschaft nominiert, die jedoch nach den Qualifikationsturnieren zur Deutschen Meisterschaft abgesagt wurde, erhielt sie eine Wildcard, um in Travemünde dabei sein zu können. Ihr Trainer als auch der Club waren nicht davon ausgegangen, dass eine separate Anmeldung erforderlich gewesen wäre. Dies ist jedoch laut Statuten der Fall, und so war die Anmeldefrist verstrichen. Diejenigen Interessierten, die während der drei Tage die Flights begleiteten, konnten großartiges Golf sehen. Die im Vorfeld gehandelten Favoritinnen setzten sich letztendlich auch durch. Mia Carlotta Hammerschmid vom GC Hubbelrath errang den Titel bei den Mädchen AK 14, Deutsche Meisterin der AK 16 wurde Marie-Agnes Fischer vom GC München. Ihre Clubkameradin Annika Voll, die sich den Vizetitel der AK 16 erspielte, verzeichnete mit einer 70 die beste Runde aller teilnehmenden Mädchen, was zeigt, dass unser Platz an die Spielerinnen erhebliche Anforderungen stellte, die noch durch für viele ungewohnten Regen und Wind erschwert wurden.



LTGK Monatsbecher 2021

Einzel-Stableford • 18 Löcher • WHI bis 54 • WHI Gäste bis 36 • handicaprelevantes Wettspiel

Von den ursprünglich sechs vorgesehenen Monatsbechern haben nur vier stattfinden können, da der zweite coronabedingt ausgefallen war und der Augusttermin zugunsten des Althäuser-Sekt-Cups gestrichen wurde.



Christian Backmann, Dr. Reiner Bollmann, Sebastian Philipp, Alexandra Hälig, Ira-Christina Wirth, Klaus Stahmer (v.l.)



Olaf Kruse, Sonja Obersteller, Andrea Graf, André Kühl (v.l.)



Ralf Bartels, Nils Walbaum, Dr. Dr. Jürgen Roese
Vorn Cathrin Selby (l.), Arcangela Barz

1. Monatsbecher 18.4.2021

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Stina Voigt	LTGK	-0,1/1	37
Netto				
WHI bis 11,4				
1.	Stina Voigt	LTGK	-0,1/1	38
2.	Christian Backmann	LTGK	10,0/12	37
3.	Florian Campana	LTGK	5,2/7	35
WHI 11,5 bis 18,4				
1.	Claudia Rust	LTGK	17,9/22	37
2.	Marko Gregori	LTGK	17,9/22	36
3.	Detlef Schmidt	LTGK	11,8/15	34
WHI 18,5 bis 54				
1.	Cathrin Selby	LTGK	22,7/27	41
2.	Ralf Bartels	LTGK	23,3/28	39
3.	Arkadius Lunau	LTGK	27,5/34	36

4. Monatsbecher 25.7.2021

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Leif Schöttke	LTGK	3,2/4	33
Netto				
WHI bis 14,6				
1.	Lennart Müller	GC Gut Neuenhof	14,6/18	42
2.	Jörg Eilers	LTGK	12,1/15	41
3.	Dr. Reiner Bollmann	LTGK	14,1/17	40
WHI 14,7 bis 20,2				
1.	Ralf Bartels	LTGK	19,7/24	40
2.	Andrea Graf	LTGK	15,1/19	37
3.	Kurt Drews	LTGK	18,4/23	36
WHI 20,3 bis 54				
1.	Sabine Kaiser	LTGK	--/64	66
2.	Dr. Dr. Jürgen Roese	LTGK	35,1/43	42
3.	Jörn Löffler	GC Curau	20,7/25	41

3. Monatsbecher 27.6.2021

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Azer Bilimaj	LTGK	2,5/3	35
Netto				
WHI bis 11,4				
1.	Christian Backmann	LTGK	9,9/12	39
2.	Azer Bilimaj	LTGK	2,5/3	38
3.	Florian Campana	LTGK	5,3/7	37
WHI 11,5 bis 18,4				
1.	Stefan Barz	LTGK	13,5/17	39
2.	Kurt Drews	LTGK	18,2/22	35
3.	Guido Hermann	LTGK	13,0/16	33
WHI 18,5 bis 54				
1.	Gregor Höhne	GC Erzgebirge	54,0/66	53
2.	Nicolas Kröhn	LTGK	23,0/28	49
3.	Ralf Bartels	LTGK	22,6/28	45

6. Monatsbecher 3.10.2021

Brutto	Name	Heimatclub	Stvg./Spvg.	Punkte
	Ira-Christina Wirth	Hamburger GC	-1,6/-1	36
Netto				
WHI 11,4				
1.	Klaus Stahmer	LTGK	11,3/14	38
2.	Nils Möller	LTGK	2,8/4	38
3.	Sebastian Philipp	LTGK	5,4/7	38
WHI 11,5-18,4				
1.	Sonja Obersteller	LTGK	11,6/14	41
2.	Olaf Kruse	LTGK	12,8/16	41
3.	André Kühl	LTGK	12,5/15	40
WHI 18,5-54				
1.	Ralf Bartels	LTGK	19,3/24	39
2.	Nils Walbaum	LTGK	31,2/38	38
3.	Arcangela Barz	LTGK	19,4/24	35

Jahressieger Monatsbecher

	Name	Punkte
Bestes Brutto		
Damen	Alexandra Hälig	83
Herren	Florian Campana	89
Netto Klasse 1		
1.	Florian Campana	109
2.	Christian Backmann	108
3.	Dr. Reiner Bollmann	104
Netto Klasse 2		
1.	Andrea Graf	106
2.	Kurt Drews	103
3.	Stefan Barz	101
Netto Klasse 3		
1.	Ralf Bartels	124
2.	Cathrin Selby	111
3.	Dr. Dr. Jürgen Roese	105

“Manch ein Golfer steht zu nah am Ball – auch nachdem er geschlagen hat.“

Golfweisheit von Sam Snead

Ihre KFZ - Meisterwerkstatt



Unsere Service-Leistungen auf einen Blick:

- Achsvermessung
- HU und AU
- Inspektion (nach Herstellervorgaben)
- Ölwechsel
- Klima, Bremsen und Batterie
- Reifen- und Rädermontage
- Rädereinlagerung
- Beratung Felgen und Kompleträder
- Lkw-Reifenservice
- ... und vieles mehr



Reifendienst BERNER

Reifendienst Berner GmbH
Rögen 8 | 23843 Bad Oldesloe

Tel.: 04531 81003 | 04531 81004
Mail: info@reifendienst-berner.de
Web: www.reifendienst-berner.de

Reifendienst Berner GmbH

Klubmannschaften 2021



Damen Ligamannschaft 2021

Wir bleiben in der Regionalliga



Philipa Gollan, Stina Voigt, Victoria Wahl, Noemi Schmidt, Lena Chiara Horstmann, Alexandra Hälig, Kristina Wahl, Emily Strunck, Marlene Wiechmann, Gesa Hamelau-Lange, Adam Cockayne (Captain)

Nachdem in der Saison 2020 leider keine DGL-Spieltage stattfinden konnten, freuten wir uns umso mehr auf die Saison 2021. Wir sind in der Regionalliga gegen die Mannschaften aus dem Hamburger Golf-Club, Golfclub Hamburg-Holm, Golf Club Lohersand und dem Wentorf Reinbeker Golf-Club angetreten. Bei unserem ersten Spieltag im Golfclub Hamburg-Holm konnten wir mit einer soliden Leistung und dem 3. Rang in der Gesamtwertung gut in die Saison starten. Nachdem wir bei den nächsten beiden Spieltagen leider nicht so viel Erfolg hatten und uns jeweils auf dem 4. Rang wiederfanden, spielten wir uns bei unserem Heimspieltag durch eine Tageswertung von starken 19 über Par und einem 2. Platz wieder auf den 3. Rang der Gesamtwertung. Am letz-

ten Spieltag im Wentorf-Reinbeker Golf-Club haben wir uns den Klassenerhalt gesichert. Diesen erneuten Erfolg verdanken wir vor allem unseren Trainern Adam Cockayne und Lars Becker. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück und sind gespannt, was die Saison 2022 für uns bereithält.

Für die Mannschaft standen zur Verfügung:

Philipa Gollan, Alexandra Hälig, Gesa Hamelau-Lange, Lena Chiara Horstmann, Tina Scheliga, Anna-Lena Schobeß, Noemi Schmidt, Emily Strunck, Stina Voigt, Kristina Wahl, Victoria Wahl, Marlene Wiechmann

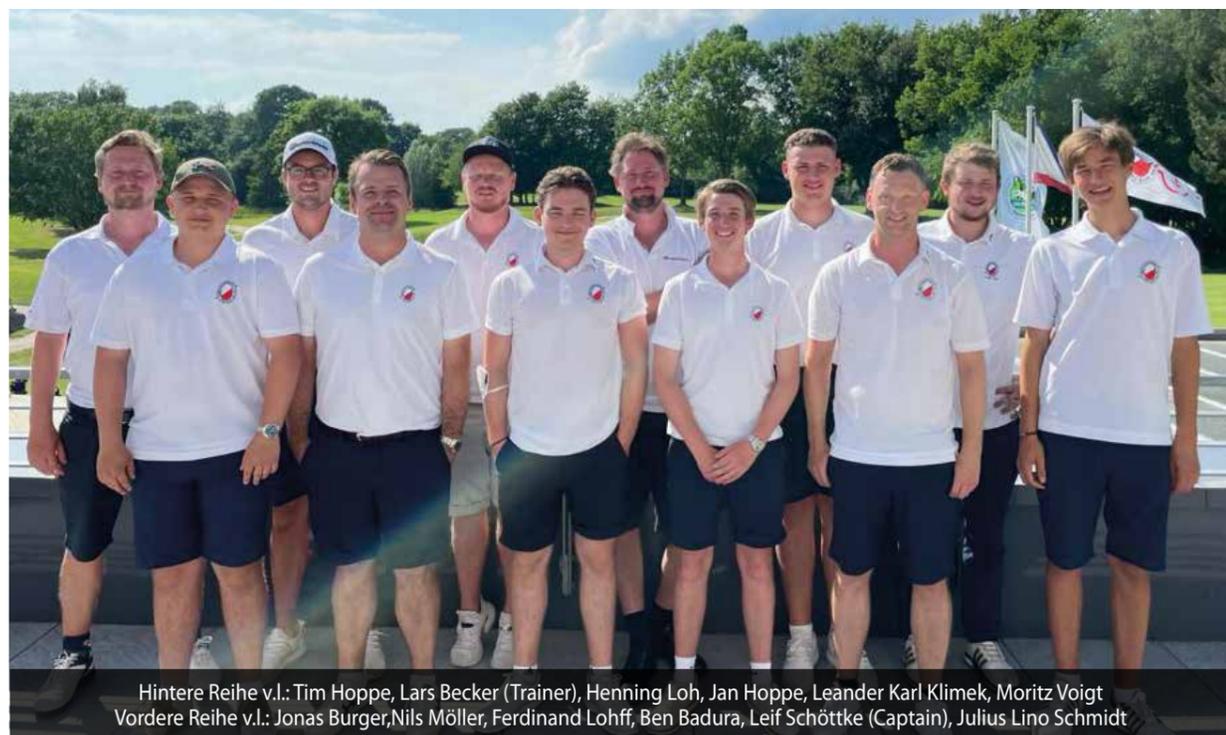
Marlene Wiechmann

**“Weshalb ich mit einem neuen Putter spiele?
Weil der alte nicht so gut schwimmen konnte.“**

Golfweisheit von Craig Stadler

Herren Ligamannschaft 2021

Trotz starker Konkurrenz, Verbleib in der Oberliga gesichert



Hintere Reihe v.l.: Tim Hoppe, Lars Becker (Trainer), Henning Loh, Jan Hoppe, Leander Karl Klimek, Moritz Voigt
Vordere Reihe v.l.: Jonas Burger, Nils Möller, Ferdinand Lohff, Ben Badura, Leif Schöttke (Captain), Julius Lino Schmidt

Nach der Corona bedingten Pause in der Saison 2020 ist die Herrenmannschaft in diesem Jahr 2021 in der Oberliga Nord 2 angetreten. Der erste von 5 Spieltagen hat im Golfclub Am Sachsenwald stattgefunden. Dort haben wir einen soliden 3. Platz erspielt. Deutlich zeigte sich, dass der Aufstieg zwischen den beiden Clubs Am Sachsenwald und Wentorf-Reinbek entschieden wird, da beide Teams bereits auf Regionalliga Niveau spielten.

Am 2. Spieltag haben wir die Clubs zu unserem Heimspieltag im LTGK empfangen. Ein Gewitter am Morgen sorgte dafür, dass wir mit 30 Minuten Verspätung starten mussten. Unser Team hat sich toll präsentiert, fast alle Ersatzspieler waren anwesend und haben die Mannschaft auf dem Platz unterstützt. Der 3. Spieltag fand in Wentorf-Reinbek statt. Es war das dritte Spiel, bei dem wir erneut den 3. Platz belegten und machten damit einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt.

Am 4. Spieltag in Wittenbek erwartete uns eine große Überraschung. Der Golfclub Am Sachsenwald hatte seine Mannschaftsmeldung verspätet bei der DGL eingereicht und durfte daher nicht antreten. Die Wentorfer siegten unangefochten an diesem Tag. Gleichzeitig konnten wir den 2. Platz erreichen und uns den Klassenerhalt sichern.

In Jersbek, dem 5. Spieltag, konnten wir dank des erreichten Klassenerhalts, alle noch nicht eingesetzten Spieler spielen lassen. Sie haben eine souveräne Leistung gezeigt und wertvolle Wettkampferfahrung gesammelt.

Bewährt hat sich, dass wir alle Spieltage mit einer Einspielerunde am Samstag begonnen haben. Die Einspielerunden wurden von Lars Becker begleitet und gemeinsam mit ihm ausgewertet. Danach legten wir die Strategie für den Spieltag fest. Dieses Miteinander bewirkte, dass alle Spieler hochmotiviert in den Spieltag starteten und wir uns als geschlos-

senes Team mit toller Stimmung präsentierten. Ich denke, die neuen Spieler konnten sich positiv entwickeln und in das Team hineinwachsen.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Saison. Ein klares Ziel werden wir im Laufe der Vorbereitung ausgeben.

An dieser Stelle, ein großes Dankeschön an alle, die die Mannschaft in der Saison 2021 unterstützt haben.

Für die Mannschaft haben in der Saison 2021 folgende Spieler gespielt:

Ben Badura, Azer Bislimaj, Jonas Burger, Florian Campana, Max Hinz, Michel Hinz, Tim Hoppe, Leander Karl Klimek, Ferdinand Lohff, Nils Möller, Julius Schmidt, Leif Schöttke (Captain), Moritz Voigt, Finn Wirth

Leif Schöttke (Captain)



v.l. Finn Gero Wirth, Moritz Voigt, Ferdinand Lohff, Leander Karl Klimek, Jonas Burger, Ben Badura, Max Hinz, Leif Schöttke (Captain), Michel Hinz, Florian Campana, Julius Lino Schmidt

Gemischte Klubmannschaft 2021

GVSH Mannschaftsmeisterschaft, der Klassenerhalt gelungen



Herren v.l. Moritz Voigt, Nils Möller, Leif Schöttke (Captain), Henning Loh, Ben Badura, Ferdinand Lohff

Damen v.l. Marlene Wiechmann, Anna Lena Schobeß, Emily Strunck, Stina Voigt



Aukrug 1973

Jürgen-Peter Burmeister, Ed Kirschner, Dr. Stephan Bartelt, Peter Lehmensiek.-Starke, Herbert Murek (Captain), Stefan Cremer, Werner Knothe (Spielführer LTGK), Bernd Geike (v.l.)

Im Jahr 2021 fanden die Mannschaftsmeisterschaften des GVSH am 03./04. Juli im Golfclub Escheburg statt. Da wir 2019 aufgestiegen waren, spielten wir in diesem Jahr in der Gruppe A. Am Freitag sind wir schon mit dem Team, eine Auswahl von Spielerinnen und Spielern der Damen- und Herrenmannschaft, nach Escheburg gereist und haben eine Proberunde gespielt. Danach folgten zwei spannende, schöne, lustige und auch anstrengende Tage. Neben dem LTGK traten in der Gruppe A noch die Mannschaften aus Altenhof, Sachsenwald und Jersbek an. Am Samstag war unser Gegner die Mannschaft aus Altenhof. Bei den Vieren am Vormittag waren die Altenhofer uns mit 3 zu 1 Punkten leicht überlegen. Wir wussten aber alle, dass wir in den Einzeln am Nachmittag noch alles aufholen konnten, was dann auch extrem spannend wurde. Leider mussten wir die Einzel mit 4 zu 4 teilen, und somit hatte das Halbfinale der Golfclub Altenhof gewonnen. Am Sonntag kam es zum Aufeinandertreffen mit Jersbek. In diesem Match ging es um den Klassenerhalt. Bei den Vieren am Vormittag zeigten wir uns motiviert und konnten überraschende 4 zu 0 Punkte holen, und sind damit mit einem super Vorsprung in die Einzel am Nachmittag gegangen. Bei den Einzeln zeichnete sich schon relativ früh ab, dass der LTGK der Mannschaft aus Jersbek überlegen war, und so erspielten wir 5,5 zu 2,5 Punkte. Wie jedes Jahr waren die Mannschaftsmeisterschaften das Highlight der Saison, was das Team zusammen geschweißt hat. Ein großer Dank geht auch an unseren Trainer Adam Cockayne, der uns das ganze Wochenende begleitet hat. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und werden dann erneut um den Landestitel spielen.

Für die Mannschaft spielten:

Ben Badura, Henning Loh, Ferdinand Lohff, Nils Möller, Anna Lena Schobeß, Leif Schöttke (Captain), Emily Strunck, Stina Voigt, Moritz Voigt, Marlene Wiechmann

Anna Lena Schobeß

Zur Historie

Mit Gründung des Schleswig-Holsteinischen Golfverbandes in Jahre 1972 – der LTGK war Gründungsmitglied zusammen mit Kitzberg, Föhr, Lohersand, Aukrug, Altenhof, St. Peter-Ording und Bad Bramstedt – wurde bereits ein Jahr später das erste Verbandswettbewerb, die Mannschaftsmeisterschaft von Schleswig-Holstein, eingeführt.

Dieser Wettbewerb, der von Anbeginn im Lochspielmodus und an einem Wochenende ausgetragen wurde, hat sich bis heute unverändert in dieser Form gehalten. Die Ausschreibung sah von Anbeginn vor, dass sich die Mannschaften aus Damen und Herren zusammensetzen können. Allerdings dominierten über viele Jahre die Herren das Geschehen.

Im ersten Jahr spielten vier Teams – Kitzberg, LTGK, Föhr und Lohersand – in der A-Klasse um den vom LTGK gestifteten Wanderpreis, während Aukrug und Bad Bramstedt auf neutralem Travemünder Platz um den Aufstieg antreten mussten. Im Vergleich dazu nehmen heute 52 (2019) Clubmannschaften an diesem Wettbewerb teil, der sich mittlerweile in 11 Klassen (A-K) einteilt.

Die Travemünder dominierten während der ersten vier Jahre und stellten viermal in Folge von 1973 bis 1976 den Sieger und damit den Mannschaftsmeister von Schleswig-Holstein. Auf dem historischen Bild von 1973 sind drei Spieler zu sehen, die auch heute noch aktiv im LTGK Golf spielen: Jürgen-Peter Burmeister, Dr. Stephan Bartelt und Peter Lehmensiek-Starke. Bernd Geike, mehrfacher Klub- und Landesmeister, spielt heute noch im GC Bergisch-Land.

Damen AK 30 2021

Der Wiederaufstieg – die Motivation für 2022



Petra Obersteller, Ariane Reimers, Tanja Glinka, Gesa Hamelau-Lange, Tina Scheliga, Martina Heinrich, Alexandra Hälig, Dr. Christiane Breme-Runte (Captain)

Die Saison begann holprig – frisch in die Gruppe A aufgestiegen – legten wir bei unserem ersten Auftritt in Bissenmoor gleich mal richtig schlechte Ergebnisse vor. Ein heißer Tag, ein langer Platz und statt eines Scores hätten wir lieber mindestens drei gestrichen.

Andererseits konnte es danach ja nur besser werden. So war es auch. Beim zweiten Spieltag im GC Hohwachter Bucht erkämpften wir einen dritten Platz, in Sachsenwald und Großensee hat es dank geschlossener Mannschaftsleistungen jeweils zu Rang vier gereicht. Und da wir mit unseren Ergebnissen nur knapp hinter den anderen lagen, pirschten wir uns in der Gesamtwertung langsam von der roten Laterne weg. Die Stimmung in der AK30 wurde sowieso immer besser – viele Trainingsstunden mit ausgefeilten Pitch & Putt-Übungen, erfolgreiche After Work-Turniere, ein Gruppen-Ausflug zur Players Night nach Timmendorf und der eine oder andere Pampelle auf der Clubterrasse. Sehr gut gelaunt traten wir also zum Finale in Travemünde an. Den Heimvorteil voll ausnutzend, konnten wir das letzte Spiel zwar nicht gewinnen, aber einen tollen zweiten Platz belegen.

In der Gesamtwertung hieß das am Ende ein sicherer vierter Platz – mit 31 Schlägen Abstand zum Schlusslicht Hohwacht, leider aber auch 49 Schläge Abstand zum GC Sachsenwald. Gewonnen hat Bissenmoor knapp vor Großensee.

In der nächsten Saison finden wir uns damit in Gruppe B wieder – und haben großen Ehrgeiz, gleich wieder beim Kampf um den Aufstieg mitzumischen. Dass wir in dieser Saison ganz oben dabei waren, war ohnehin nur der Tatsache geschuldet, dass eine andere Mannschaft zurückgezogen hatte. Insofern haben wir 2022 die Möglichkeit „ordentlich“ aufzusteigen. Das Ziel ist also klar!

Für unsere Mannschaft waren im Einsatz:

Dr. Christiane Breme-Runte (Captain), Tanja Glinka, Andrea Graf, Alexandra Hälig, Gesa Hamelau-Lange, Dr. Birgit Mack, Keren Meyer, Petra Obersteller, Sonja Obersteller, Ariane Reimers, Tina Scheliga

Dr. Christiane Breme-Runte/Captain



GC Bissenmoor
Andrea Graf, Alexandra Hälig, Keren Meyer, Petra Obersteller, Dr. Christiane Breme-Runte (Captain), Ariane Reimers



Am Sachsenwald
Alexandra Hälig, Susanne Frenzel (Caddie), Dr. Birgit Mack, Petra Obersteller, Tanja Glinka, Andrea Graf, Tina Scheliga

1. Herren AK 30 2021

Wie ein Tiger gestartet und (fast) wie ein Bettvorleger gelandet ...



Marc Brendamour, André Kühl, Sebastian Philipp (Captain), Arne Norbeck, Azer Bislimaj, Thomas Schmidt

Die Saison der 1. AK-30-Mannschaft startete verheißungsvoll: Am 18.04. hatten wir zur Vorbereitung unseren nominell größten Konkurrenten um den Aufstieg in die A-Klasse, den G&CC Brunstorf, zu einem Ryder Cup nach Travemünde eingeladen und nach einem tollen Golftag bei strahlendem Sonnenschein als zweiten Sieger wieder nach Hause verabschiedet.

Beflügelt von diesem Ergebnis starteten wir auch in die Punktspiele wie die Feuerwehr: Bei anspruchsvollen Bedingungen konnten wir im G&LC Uhlenhorst mit 43 über CR ein exzellentes Ergebnis einfahren und hatten damit bereits 29 Schläge Vorsprung auf Brunstorf. Nach drei soliden, aber nicht überragenden Ergebnissen an den drei folgenden Spieltagen ging es mit noch sechs Schlägen Vorsprung zum letzten Punktspiel nach Föhr – und jeder, der den Golfplatz kennt, wird vermutlich zustimmen, dass dort an fast jedem

Loch nahezu alles passieren kann, insbesondere bei lebhaftem Westwind. So kam es dann auch: Ein, zwei unglückliche Löcher hatte jeder von uns, und so wurde es statt des erhofften Aufstiegs lediglich der dritte Platz in der Gesamtwertung mit einem Vorsprung von gerade einmal vier Schlägen auf den ersten Abstiegsplatz. Auf der Fähre zurück nach Dagebüll konnten wir daher zumindest den Nichtabstieg zusammen mit den verdienten Aufsteigern aus Brunstorf feiern.

Für die Mannschaft spielten:

Azer Bislimaj, Marc Brendamour, Tim Hoppe, Dr. Patrick Kellner, André Kühl, Henning Loh, Nils Möller, Adam Nagorski, Arne Norbeck, Sebastian Philipp (Captain), Thomas Schmidt, Leif Schöttke

Sebastian Philipp (Captain)



2. Herren AK 30 2021

Das letzte Jahr



v.l. Matthias Harms (Captain), Marcus Schmitz, Christian Schäfer, André Kühl, Björn Heblisch, Kai Dziomba

Nach einem Jahr Corona-Pause konnte in diesem Jahr endlich wieder der Mannschaftspokal gespielt werden. Der erste Spieltag wurde zwar wegen Corona verschoben, fand dann aber am 05.06. in Reinfeld statt. Leider war der Auftakt für uns nicht sehr erfolgreich, und wir mussten nun einen recht hohen Rückstand versuchen aufzuholen. Nun ist dieses kein Beinbruch, und in den nächsten zwei Spielen konnten wir den Abstand auf den nächst Platzierten gut verkürzen. Doch wie es immer im Leben ist, wird erst am Ende abgerechnet. Leider fiel dieses nicht zu unseren Gunsten aus, da wir am letzten Spieltag ein nicht wirklich gutes Ergebnis abgeliefert haben.

Auf diesem Wege vielen herzlichen Dank an das ganze Team für den Einsatz und das nicht nur in diesem Jahr. Die 2. Herren AK 30 sagt jetzt auch gleichzeitig Tschüss. Ab dem nächsten Jahr wird es keine 2. Mannschaft AK 30 mehr geben. Ich wünsche allen weiterhin viel Spaß und Erfolg in den nächsten Jahren.

Für die Mannschaft spielten:

Stefan Barz, Veli Bislimaj, Marc Brendamour, Kai Dziomba, Frank Freitag, Mathias Harms (Captain), Björn Heblisch,

Dr. Patrick Kellner, André Kühl, Christian Schäfer, Thomas Schmidt, Marcus Schmitz, Zheng Zong Yin

Matthias Harms/Captain



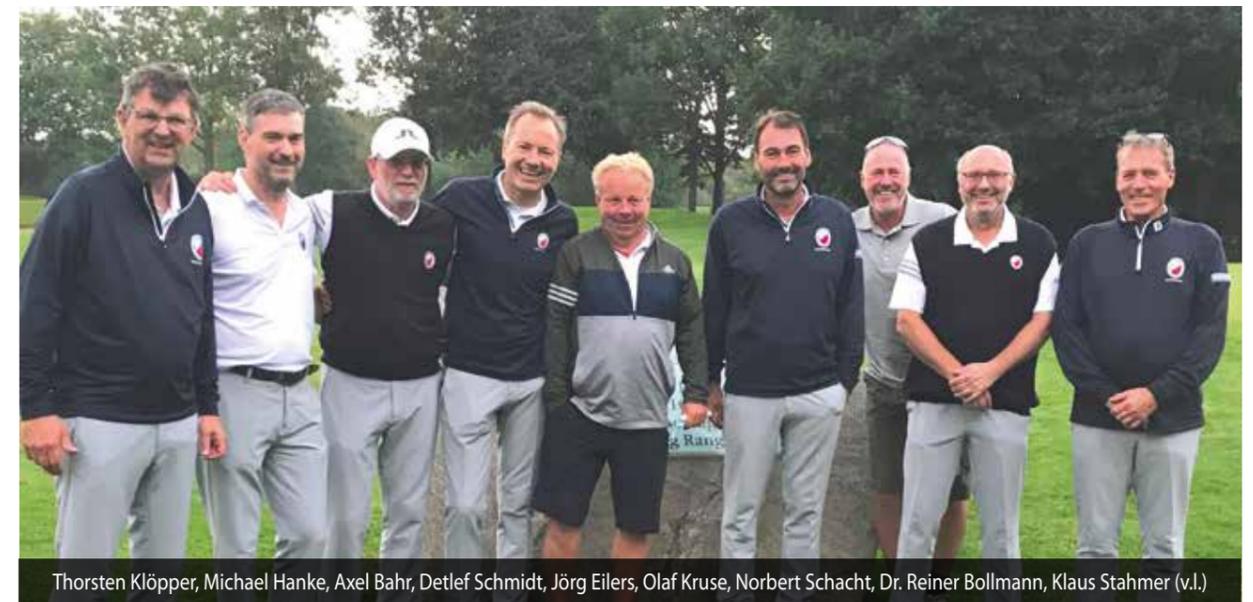
Christian Schäfer, André Kühl, Veli Bislimaj

Herren 1. AK 50 und 2. AK 50 2021

Fotofinish in Gruppe B



Boris Stomprowski, Bodo Svenson, Lars Kewitz, Jörg Eilers, Klaus Stahmer (Captain), Nils Galling, Olaf Kruse (v.l.)



Thorsten Klöpffer, Michael Hanke, Axel Bahr, Detlef Schmidt, Jörg Eilers, Olaf Kruse, Norbert Schacht, Dr. Reiner Bollmann, Klaus Stahmer (v.l.)

Als die letzte „Schlacht“ geschlagen und die Scores addiert worden waren, mussten wir leider feststellen: 2.609 Schläge waren 7 zu viel ... so geht unser Glückwunsch zum Aufstieg in die A-Klasse dieses Jahr an Uhlenhorst, die schlaggleich(!) mit Grambek den ersten Platz belegen konnten. Dennoch sind wir als Aufsteiger mit der Saison zufrieden, war doch der Klassenerhalt das Ziel.

In Gruppe D7 hatten wir das Pech, in einer der stärksten D-Gruppen starten zu müssen. Hier belegten wir den 2. Platz und auch hier heißt der Aufsteiger Uhlenhorst. In fast jeder der anderen 6 Gruppen hätte es dagegen zum Aufstieg gereicht ...

Unserem Selbstverständnis entsprechend sind wir als AK50-Einheit aufgetreten (wofür auch die starke Beteiligung bei den AK-Klubmeisterschaften spricht) und so wurden insge-

samt 20 Spieler munter wechselnd in beiden Mannschaften eingesetzt – die meisten finden sich auf den beiden Fotos. Natürlich wollen wir es in der kommenden Saison besser machen und aufsteigen. Dann vielleicht - da wir einige altersbedingte Zugänge aus der AK30 haben werden - mit 3 Mannschaften für den LTGK.

Für die Mannschaften spielten:

Christian Backmann, Axel Bahr, Lars Böttger, Dr. Reiner Bollmann, Jörg Eilers, Nils Galling, Michael Hanke, Lars Kewitz, Thorsten Klöpffer, Olaf Kruse, Norbert Schacht, Christian Schäfer, Detlef Schmidt, Rudolph von Schröder, Boris Stomprowski, Klaus Stahmer (Captain), Andreas Steinmetz, Bodo Svenson, Dr. Götz von Zydowitz

Klaus Stahmer (Captain)

Herren AK 65

EIN NEUSTART IN 2022



Andrew Hyslop, Dr. Frank Helpap, Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Lutz Rieken, Gerhard Diestelow, Peter Rust, Hans-Joachim Staats, Dr. Hartmut Niermann

Nach zwei Jahren ohne eine Herren-Senioren-Mannschaft (AK65) konnten wir wieder genügend Spieler finden, die für unseren LTGK beim Mannschaftspokal 2022 des GVSH antreten

- sie sind 65 Jahre und älter
- haben Lust & Freude, unseren wundervollen Sport auch in einer Mannschaft auszuüben
- wollen die Farben des LTGK bei Spielen gegen andere Golfclubs gut vertreten
- und sind sicher auch etwas „golfverrückt“

Da wir in der untersten Spielklasse beginnen müssen, ist der Vorteil, dass wir nicht absteigen können. Es kann also nur aufwärts gehen.

Folgende Spieler sind dabei und auf dem Foto zu sehen: Andrew Hyslop, Dr. Frank Helpap, Hans-Detlef Korzanowski (Captain), Lutz Rieken, Gerhard Diestelow, Peter Rust, Hans-Joachim Staats, Dr. Hartmut Niermann.

Dabei sind außerdem noch Hans Busch, Wolfgang Härtl, Rudolph von Schröder, Bernd Stuhlmacher, Klaus-Jürgen Weinberg.

Wir freuen uns auf die Saison 2022, um im fairen Wettstreit mit anderen Golfclubs um gute Ergebnisse zu kämpfen und zu spielen.

Peter Rust (Past Captain)



Spielgemeinschaften 2021

AFTER WORK GOLF-CUP 2021

Endlich wieder eine gelungene Saison



Nach der Corona bedingten kurzen, nur 9 Spieltage dauernden Saison 2020 freuten sich alle auf 2021! Und einen hoffentlich ungestörten Spielstart und Verlauf! Doch auch diese Saison begann verspätet!

So konnten wir statt der angesagten 20 Spiele nur 15 austragen! Aber dann war der Andrang groß!

Nur 3x spielten ca. 30 Spieler, so dass wir von einem Abschlag spielen konnten. Die anderen 12 Termine waren mit 45-60 Spielern gut gebucht, so dass stets von A und C gestartet wurde! Ein deutlicher Hinweis auf die Beliebtheit dieses Nachmittags!

Es wurden gute Ergebnisse erspielt, wobei sich wieder einmal deutlich der Unterschied der beiden Kurse zeigte! C ist eindeutig schwerer! Daher bemühten wir uns um eine gerechte Verteilung beim Start (A und C abwechselnd) - was vielleicht nicht 100%-ig gelang

Wie immer zeichnete sich auch dieses Jahr durch gute Stimmung und faires Miteinander aus!

Und mit Traditionen soll man nicht brechen! Daher auch 2021 am letzten Spieltag unser „Wiener Walzer“, ein Teamspiel, das gute Laune garantiert! Der Wettergott war uns hold, und so konnten wir den Abend auf der Terrasse ausklingen lassen! Torsten Koch und sein Team verwöhnten uns wie immer mit

Roastbeef und Bratkartoffeln, auch für die Vegetarier war gesorgt!

Bei der anschließenden „Jahressiegerehrung“ mit den von Adam Cockayne gestifteten Preisen waren sich alle einig: „Weiter so“!

Birgit und ich sagen „DANKE“, für alles!

Für 15 schöne Nachmittage, Eure gute Laune, Karina Hauschild und Uwe Penzin für ihr „Sponsoring“, und Euch allen für die schönen Blumen und die großzügige „Tüte „!! Wir freuen uns auf Euch! Seid umarmt und bleibt gesund.

Nina Jung, Birgit Kiesow/Captains



SG 1988 2021

Der Start in die Saison 2021 war noch nicht wieder so unbeschwert, wie wir es mal kannten. Nach dem Eröffnungsscrumble am 20. April mussten wir erstmal bis Ende Mai Corona bedingt pausieren, bis es dann am 1. Juni wieder losgehen konnte.

Aber auch das Wetter hatte es in diesem Jahr nicht so gut mit uns gemeint. Am 29. Juni musste unser Spiel wegen eines starken Gewitterregens abgebrochen werden und auch am 10. August wurden wir von einem Gewitter überrascht, sodass die Mehrzahl der Spielerinnen und Spieler ihr Spiel abbrachen und nur wenige Hartgesottene nach einer Pause weiterspielten.

Eine Herausforderung für die Spielauswertung!

Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Beteiligung mit durchschnittlich 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht gut war. Es zeigt sich allerdings, dass die Teamspiele sich größerer Beliebtheit erfreuen und auch die Anzahl der 9-Loch Spielerinnen und Spieler in den Einzelspielen immer weiter zunimmt.

Obwohl nicht alle Turniere wie geplant durchgeführt werden konnten, wurde dennoch eine Jahresauswertung vorgenommen und die besten Seniorinnen und Senioren der Saison ermittelt. Wir haben ja schließlich Wanderpreise zu vergeben, und nach einem Jahr Pause in 2020 sollten doch endlich wieder Namen in die Pokale eingraviert werden können.

Die Wanderpreise in diesem Jahr gingen an:

- Birgit Rücker und Hans-Joachim Staats im Brutto
- Signe Brandt und Dieter Paschkowitz im Netto

Weitere Nettosieger auf Platz 3 und 4:

- Angela Obersteller und Renate Hingst,
- Carl-Peter Rücker und Hubertus Reimer.

Alle Preise wurden in geselliger Runde und bei guter Stimmung mit 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei einem leckeren Essen im Restaurant 19 verteilt.

Wir durften in dieser Saison einige neue Mitglieder begrüßen, und es haben an unseren Turnieren auch eine Reihe von Gästen teilgenommen. Leider mussten wir uns von einigen langjährigen Mitgliedern verabschieden. Einige werden nicht mehr wiederkommen, andere pausieren und wir hoffen, dass sie irgendwann wieder dabei sein werden.

Neue Mitglieder und auch Gäste sind in der Gemeinschaft der SG 1988 immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf eine neue Saison 2022, bei hoffentlich guten Bedingungen und mit großer Beteiligung.

Angela Obersteller / Captain



Ingrid Stangneth, Wilfried Stüben, Monika Stüben, Verena Staats (v.l.)



Hans-Joachim Staats, Signe Brandt, Angela Obersteller (v.l.)



Monika Stüben, Else Maria Benit, Hubertus Reimer, Elke Reimer (v.l.)
Wilfried Stüben, Reiner Benit



Elke Hoffacker, Ingrid Hölzer, Dieter Geiger, Brita Geiger (v.l.)

HERRENTAG 2021



Herren-Abschluss 22.09.2021

Nachdem wir am 7. April unseren ersten Herrennachmittag starteten, gingen wir alle sehr verheißungsvoll in die Saison. Die ersten vier/fünf Spiele waren hervorragend besetzt. Doch der Mai sollte uns eines Besseren belehren, denn der gesamte Monat fiel der Pandemie zum Opfer. Ab Juni ging dann alles seinen gewohnten Weg. Die Mittwochsrunde wurde wieder durchgängig sehr gut angenommen. Lag es daran, dass wir alle die Pandemie vergessen wollten, bzw. viel wichtiger war es wohl, dass wir sie gut überstanden hatten. So konnten wir unseren Spielplan ab Juni, mit ständig guter Beteiligung, fortsetzen. Es wurden, wie gewohnt, verschiedene Spiele nach Stableford, reine Zählspiele, Spiele gegen Par und auch Vierer ausgetragen.

Auch unsere Freundschaftsspiele mit unseren Gästen vom Walddörfer GC im Juni als Einzel-Zählspiel, dann im Juli das Lochwettspiel gegen die Grambeker Herren und im August ein neu ins Leben gerufenes Freundschaftsspiel mit den Timmendorfer Herren als Einzel-Zählspiel auf dem dortigen Platz, sowie im September das abgesagte Spiel vom Mai mit den Segeberger Hünen am 1. September in Wensin. Die ersten drei Spiele haben wir für uns entscheiden können, aber die Segeberger haben uns keine Chance gelassen.

Am 16. Juni, während unsere Walddörfer Freunde uns besuchten, gelang deren Mitglied, Burghard Jürgensen, ein Ass an der 13. Über solch ein Highlight freut sich jeder Mens Captain, und im Klubhaus wurde dieser Sonntagsschlag natürlich bejubelt und mit einem Glas Prosecco begossen.

Auch wenn wir eigentlich unseren Sommer nur im Juni hatten und einige verstreute Tage in den weiteren Monaten, müssen wir aber feststellen, dass wir durchweg gutes bis sehr gutes Golfwetter hatten.

Auch wird dieses verdeutlicht durch das große Interesse von Spielern am Mittwoch. Das Teilnehmerfeld lag im Schnitt bei 32 Golfern. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass der Herrennachmittag wieder ein Erfolg war. An dieser Stelle möchte ich Hajo Staats erwähnen, dass er unsere Kasse ein weiteres Jahr perfekt geführt hat und auch für 2022 zur Verfügung steht. Herzlichen Dank lieber Hajo. Auch die Geselligkeit kam in unserer Runde nicht zu kurz. Ob beim obligatorischen Sommerfest mit anschließendem Grillen oder beim Saisonabschluss Ende September als die Sieger und Platzierten geehrt wurden. So konnten sich auch neue Gesichter in die Liste eintragen.

Jetzt zu den Jahressiegern 2021. Die Preise wurden dieses Jahr erneut von Carl-Johann Tesdorpf gestiftet, der nicht dabei sein konnte. Herzlichen Dank dem Sponsor.



Man of the Year Wolfgang Kast mit Reiner Benit



Klaus Lütjohann und Reiner Benit



Dr. Hans-Wilhelm Meyer und Dr. Wolfgang Meding

Von 13 gespielten Runden wurden die jeweils 10 Besten in die Wertung einbezogen.

Bruttowertung:

1. Preis **Norbert Schacht** 215 Punkte bei 12 Teilnahmen
2. Preis **Rudolph von Schröder** 161 Punkte und 7 Teilnahmen

Nettowertung:

1. Preis **Wolfgang Kast** und **MEN OF THE YEAR** 324 Punkte bei 10 Teilnahmen
2. Preis **Norbert Schacht** 315 Punkte bei 12 Teilnahmen
3. Preis **Klaus Lütjohann** 308 Punkte bei 12 Teilnahmen

Reiner Benit/Mens Captain



Hans-Joachim Staats und Norbert Schacht



Norbert Schacht, Reiner Benit, Adam Nagorski



Dr. Frank Helpap und Dr. Hans-Wilhelm Meyer



Der Mens Captain hält eine Laudatio



Sieger und Platzierte vom Sommerfest im August



Reiner Benit würdigt den Einsatz von Andrej



Hans-Detlef Korzanowski und Peter Rust

ROBBEN 2020/2021

Eine Saison mit Unterbrechungen



Wie soll man einen Jahresbericht präsentieren, wenn es eigentlich keine Saison gegeben hat? Die Pandemie, die uns alle betroffen hat, ließ bei den Robben nur eine Teilsaison zu. Wie jedes Jahr sind wir am ersten Mittwoch im Oktober 2020 gestartet.

Am 07. Oktober fanden sich 28 Robben zum ersten Wettspiel ein. Die Beteiligung wuchs an den weiteren Spieltagen auf durchschnittlich 30 Robben an. Die spätsommerlichen Bedingungen im Oktober brachten gute Ergebnisse, und wir konnten auf der Terrasse unsere gemeinsamen Essen einnehmen. Das gemeinsame Essen nach dem Golfspiel ist seit Beginn der Gründung der Robben vor 40 Jahren eine Tradition!

Am 09. Dezember 2020 mussten wir unsere Saison unterbrechen, Corona ließ keine Aktivitäten mehr zu. Der traditionelle Jahresabschluss mit einem festlichen Weihnachtsessen fiel ebenso aus. Gern hätten die Robben im Januar als aktive Spielgemeinschaft das 100-jährige Klubbestehen eröffnet. Wir durften jedoch erst am 10. März 2021 wieder auf den Platz.

Wenn die Witterung uns hold ist, kommen wir normalerweise auf ca. 22 Spieltage.

Diese Saison ließ nur 12 Wettspieltage zu. Unseren traditionellen festlichen Abschluss, immer am letzten Mittwoch im März, konnten wir auf Grund der Beschränkung in der Gastronomie, nicht begehen.

Absagen mussten wir auch unseren Robbenausflug zum Fleesensee. Im Mai waren noch keine Gruppenreisen möglich. Wir gehen davon, dass wir diese Reise in 2022 nachholen können.

Mit dem Beginn der 41. Robbensaison konnten wir am 13. Oktober 2021 die vergangene Saison abschließen und unsere Sieger ehren. Das Team 'Restaurant 19' hat uns einen runden Abend beschert mit einem tollen Essen und wie immer freundlichen Service.

Bei aller Fröhlichkeit haben wir unserer verstorbenen Robben Peter Obersteller, Günter Broziat, Hans-Joachim Ritter und Dieter Mönkemeier mit einer Schweigeminute gedacht.

Alle Robben wünschen sich eine komplette Saison 2021/2022. Warme Kleidung, Tragebags und Regensachen liegen schon bereit. Wir freuen uns auf Wintergolf und gesellige Abende mit unserer kleinen Travemünder Robben-Kolonie.



Marcus Fey, Bernd Große, Eckhard Dettmann (v.l.)



Michael Zerck mit Jan-Hendrik Wulff, Sieger Erwin-Pfeiffer-Pokal



Michael Zerck mit Norbert Schacht, Sieger Fritz-Howaldt-Pokal

Robbenergebnisse 2020/2021

Fritz-Howaldt-Pokal	
Norbert Schacht	295 Punkte 12 Teilnahmen
Jan-Hendrik Wulff	285 Punkte 11 Teilnahmen
Eckhard Dettmann	251 Punkte 12 Teilnahmen
Bernd Große	251 Punkte 12 Teilnahmen

Erwin-Pfeiffer-Pokal	
Jan-Hendrik Wulff	25,91 Punkte
Bernd Aido	25,00 Punkte
Norbert Schacht	24,58 Punkte
Andrew Hyslop	24,50 Punkte

Michael Zerck/Captain



Wolfgang Maxwitat, Wolfgang Kast, Dr. Bernd-Otfried Schulz (v.l.)



Wilfried Stüben und Uwe Hans Timm



Michael Zerck, Captain



2018er
Edition von Melle

**EIN
CRÉMANT VON
SPIELERISCHER
LEICHTIGKEIT
UND ELEGANZ**

Edition von Melle
CRÉMANT PFALZ
BRUT
TRADITIONELLE FLASCHENGÄRUNG

H.F. von Melle GmbH
Beckergrube 86 • 23552 Lübeck • Tel. 0451 - 71 059
info@von-melle.de • www.von-melle.de

Weinforum by H.F. von Melle
Wirth-Center • Ratzeburger Allee 111 • 23562 Lübeck
Tel. 0451 - 501 100 • weinforum@von-melle.de

LTGK Restaurant Neunzehn



Saisonabschluss 09.09.2021

Das Möwenjahr startete Corona bedingt etwas holprig. Nach unserem Eröffnungsspiel am 8. April konnten wir noch zweimal spielen und mussten dann eine Pause von vier Wochen einlegen. Erst ab Anfang Juni fanden unsere Spieltage wieder jeden Donnerstag statt. Wir konnten auch unsere Freundschaftsspiele, die im letzten Jahr alle ausfielen, wieder durchführen.

Unsere auf dieses Jahr verschobene Reise zum Balmer See mussten wir jedoch ein zweites Mal absagen. Wir hoffen darauf, dass sie nun endlich im Mai 2022 stattfinden kann! Auch in diesem Jahr gibt es eine 50jährige Mitgliedschaft in unseren Reihen. Gerhild Groth ist seit 1971 bei den Möwen und immer noch eine aktive Spielerin. Von 1981-1992 war Gerhild Groth Ladies Captain. Die Möwen gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Preis der Möwen

In diesem Jahr konnte die Travemünder Golfwoche wieder stattfinden und somit auch unser Traditionsturnier „Preis der Möwen“. An diesem offenen Damen-Vierer nahmen 70 Spielerinnen aus 12 Golfclubs teil. Es wurde ein Chapman-Vierer als Zählspiel auf den Bahnen C und A gespielt.

Das **1. Netto der 1. Klasse** und auch gleichzeitig den Wanderpokal als Beste über beide Klassen gewannen **Beate Wirth und Gundula Bruhn**.

Das **1. Netto der 2. Klasse** gewannen **Angelika Härtl und Anke Korzanowski**.

Der **Bruttopreis** ging an **Gesa Hamelau-Lange und Tina Scheliga**.

Wie jedes Jahr erhielten alle Spielerinnen als Tee-Off-Geschenk Lübecker Marzipan-Herzen und einen Althäuser-Sekt Piccolo.

Wir danken ganz herzlich unseren treuen Sponsoren Angelika Strait-Binder und Heinz Püplichhuisen.



Freundschaftsspiele

Unser erstes Freundschaftsspiel fand am 10. Juni mit den Seepferdchen aus Timmendorf bei uns statt. Es wird immer ein Vierball-Bestball gespielt, wobei ein Team aus einer Möwe und einem Seepferdchen besteht. Eine Spielform, die das Miteinander fördert und viel Spaß bringt.

Am 29. Juli konnten wir die Falkensteiner Damen bei uns begrüßen und gewannen das Lochwettspiel mit 10:6. Ein riesiger Erfolg für die Möwen. Gewinnen konnten wir ebenfalls auswärts gegen die Damen aus den Walddörfern mit 8:6. Die Lochwettspiele in Wentorf-Reinbek (7:8) und Ahrensburg (5:11) haben wir jedoch verloren.

In Ahrensburg feierten wir 50. Jahre Freundschaftsspiele. Es war ein runder Tag, den unsere Gastgeber liebevoll gestalteten.

Neue Möwen

Wir begrüßen in diesem Jahr als neue Möwen sehr herzlich **Gisela Jelkmann und Andrea Ingwersen**.

Saisonabschluss

Unser Saisonabschluss fand schon am 9. September statt. Uns war es wichtig, dass dieses besondere Ereignis auf der Clubterrasse stattfinden konnte. Wir hatten unglaubliches Glück, denn das Wetter war an diesem Tag traumhaft und 38 Möwen konnten nach dem Spiel bei Sonnenschein lange draußen sitzen und in fröhlicher Runde die Jahressieger ehren. Torsten Koch und sein Team haben mit einem besonders feinen Menü alle begeistert.

Die Jahreswertung 2021

Jahresmöwe 2021 Heike Solf

Brutto Julia Kast

- Netto 0 – 20,4**
1. **Andrea Ströh**
 2. **Birgit Kiesow**
 3. **Dr. Birgit Mack**
 4. **Gudrun Wolff**
 5. **Denise Gerlach**

Netto 20,5 – 36

1. **Gudrun Boysen**
2. **Claudia von Hanstein**
3. **Uta Cichon**
4. **Maren Püplichhuisen**
5. **Signe Brandt**

Nach 11 Jahren Ladies Captains verabschieden Maren und ich uns von diesem Amt. Wir haben es immer mit viel Freude und von Herzen ausgeübt.

Als Nachfolge wurden **Martina Heinrich** zusammen mit **Heike Solf** und **Keren Meyer** als Team von den anwesenden Möwen gewählt. Wir gratulieren den neuen ‚Obermöwen‘ ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg!

Maren Püplichhuisen, Ute Zerck/Ladies Captains



Jahresmöwe Heike Solf



Ladies Captains ab 2022 Keren Meyer, Martina Heinrich, Heike Solf



Maren Püplichhuisen



Ute Zerck

WINTERMÖWEN 2020/21

Das Beste aus der Saison gemacht



Am 1. Oktober starteten 32 Wintermöwen bei Traumwetter in die Wintersaison 20/21, mit der großen Hoffnung, das Corona nicht wieder alles zum Erliegen bringt. Eine Woche später überraschten wir (Tina und Uta) die Spielerinnen mit einem Essen in Form von Wraps und Flammkuchen, denn in der letzten Saison fiel unser Abschlussessen Corona zum Opfer. Es war ein gemütliches Beisammensein, denn Petrus hatte kein Einsehen mit uns, anstatt Golf wurde nun mal Bridge gespielt.

Das Wetter besserte sich und so spielten fast 30 Wintermöwen jeden Donnerstag. Ab November durften wir nur in 2-er Flights spielen und ein fröhliches Beisammensein konnte aufgrund Corona nicht mehr stattfinden. Aber findig wie die Möwen nun mal sind, überraschten uns dann die folgenden Donnerstage einige Mitspielerinnen mit kleinen Sektflaschen, Süßigkeiten, Logo-Bällen, Keksen und vieles mehr. Es war einfach toll!

Leider kam ab dem 10. Dezember der harte Lockdown – erst einmal bis zum 10. Januar aber dann bis Ende der Wintersaison im März. Und schon wieder konnten wir unser Abschlussessen und auch den Kulturausflug nicht stattfinden lassen.

Hoffen wir auf die nächste Saison und wünschen allen eine gute Gesundheit,

Uta Cichon und Martina Heinrich/Captains



TIGER & RABBITS 2021

Schwieriger Start – gutes Ende

Die Winterturniere der Tiger & Rabbits in den Monaten Januar bis Mitte März konnten wegen Corona nicht stattfinden, was wir alle sehr vermissten. Das erste Treffen fand mit 9 Spielern unter strengen Corona Maßnahmen (2-er Flights und vor dem Spiel Maskenpflicht) erst am 20. März ohne Preisverteilung aber bei sonnigem Wetter statt.

Im April eröffneten wir die Sommerspiele immer noch in 2-er Flights. Und das nur für einen Monat, denn wegen Corona wurden im Mai keine Turniere gespielt. Endlich ab Juni startete die Golf Saison in 3-er Flights am Freitag, wie gewohnt. Bei den Tiger & Rabbits konnten viele Gastspieler begrüßt werden. Sie kamen aus Dortmund, Vechta, Berlin und aus den nahegelegenen Clubs wie Timmendorf, Curau, Brodau und Grambek.

Da wir unseren emsigsten Winterspieler im Mai nicht Ehren konnten und so die Wanderschale nicht weitergegeben wurde, haben wir im August einen 2-er Sramble mit anschließendem Grillfest und Kanonenstart ausgetragen. Unser Grillmeister war Thorsten Seeger.



Grillmeister Thorsten Seeger

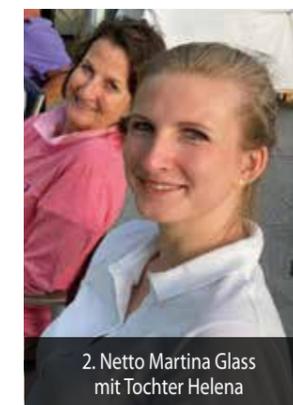
Hier nun die Sieger:

- Brutto: Susann Fengler-Kühl 13 Punkte
André Kühl
- 1. Netto: Claudia Umlauf 17 Punkte
Jan-Hendrik Wulff nach Stechen
- 2. Netto: Martina Glass 17 Punkte
Helena Glass
- 3. Netto: Harald Glass 16 Punkte
Dorika Granz

Nearest to the pin Damen Brita Geiger
Nearest to the pin Herren Dr. Jochen Hümpel

Als Preise gab es die begehrten Einkaufs Gutscheine vom Pro Shop.

Allen Gewinnern nochmals herzlichen Glückwunsch.



2. Netto Martina Glass mit Tochter Helena



1. Netto Claudia Umlauf und Jan-Hendrik Wulff



Alle Gewinner vom Grillfest

Da das Oktoberfest am 9. Oktober nicht stattgefunden hat, konnten wir diesen Tag für unser Achim Picht-Turnier nutzen. Wir spielten einen Chapman Vierer. 36 Spieler hatten teilgenommen. Die Sonne lachte über den blauen Ostseehimmel, alle Tiger & Rabbits waren glücklich und das zeigte sich am Ergebnis:

- 1. Brutto: Brita Geiger 9 Punkte
Adam Nagorski
- 1. Netto: Nicole Meissner 21 Punkte
Kay Bartels
- 2. Netto: Martina Glass 18 Punkte
Bela Florian Schneider nach Stechen



Alle Gewinner des Achim Picht-Turniers

Als Preise gewannen die erfolgreichen Spieler Schlägerschutzhüllen mit unserem 100-jährigen Logo. Große Freude! Brita und Adam hielten eine launige Bruttorede, die von uns beklatscht wurde.



Brita Geiger und Adam Nagorski



1. Netto Achim Picht-Turnier Nicole Meissner und Kay Bartels



Der überraschte und glückliche Jahressieger Ralf Bartels mit dem Achim Picht-Wanderpreis



Treue Achim Picht-Turnierspieler Dorette Schmeer und Gerd Jürgen Bruckschen

Mein Dank gilt auch Peter Klempin, der freundlicherweise die Regelkunde übernahm. Danke Peter!

Ein schöner Sommer geht zu Ende, und wir freuen uns auf sonnige Samstag-Winterspiele.

Last but not least: Ein herzlicher Dank geht an das Sekretariat: liebe Brita, Cindy und Jane, Ihr seid immer für die Tiger & Rabbits ansprechbar. Wir wissen, was wir an Euch haben.

Bis zum nächsten Spiel – ich freue mich darauf!

Gisela Grosser-Pape/Captain

Der Höhepunkt des Festes war die Ehrung mit der silbernen Wanderpreis-Schale. Die in diesem Jahr mit 292 Nettopunkten an Ralf Bartels übergeben wurde. Die Auszeichnung war für ihn eine große Freude und Ehre. Zu unserem Fest hatte unser Ökonom Thorsten Koch mit seinem Team knusprige Enten aufgetischt. Es war ein stilvolles Fest, für das ich mich bei allen herzlich bedanke.

” Es treibt der Wind im Winterwalde die Flockenherde wie ein Hirt und manche Tanne ahnt wie balde sie fromm und lichterheilig wird; und lauscht hinaus. Den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin – bereit und wehrt dem Wind und wächst entgegen der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke

“Das Geheimnis, einen Baum zu umspielen, ist, gerade darauf zu halten.“

Golfweisheit von Michael Green

Verein zur Förderung des Golfsports e.V.

AUS DER HISTORIE

Das Jubiläums-Jahresheft 2021 soll auch den Förderverein etwas stärker in den Focus rücken, da in unserer 100-Jahres-Chronik der Platz dazu nicht mehr ausreichte.

Die Leistungen der Jugendabteilung wären kaum im beschriebenen Umfang möglich gewesen, wenn es den Verein zur Förderung des Golfsports e.V. nicht gegeben hätte. Auf Initiative des damaligen 2. Vorsitzenden, Klaus Jung, wurde der Förderverein 1999 aus der Taufe gehoben.

Zweck des Fördervereins ist gemäß seiner Satzung die ideale und finanzielle Förderung des Golfsports in Lübeck und Umgebung. Auch wenn der Fördergedanke in der Satzung allgemein definiert ist, liegt der Schwerpunkt des Vereins, der sich aus ca. 120 Mitgliedern zusammensetzt, in erster Linie auf der Förderung der Jugendarbeit.



Ulrich Ohrtmann, Susanne Junge, Stephan Richter, Dietrich Hertzberg (Vorstand 2011 v.l.)

In all den Jahren seither hat sich sein Wirken als außerordentlich segensreich erwiesen. Neben den jährlichen Mitgliedsbeiträgen profitiert der Förderverein auch immer wieder von zusätzlichen besonderen Spenden, die von Persönlichkeiten und Institutionen aufgebracht werden.

Die Jugendabteilung wurde durch den Förderverein in die Lage versetzt, den Mitgliedsbestand an Jugendlichen kräftig aufzustocken. So konnte im Jahr 2002 berichtet werden, dass an die 120 Jugendliche aller Altersgruppen betreut wurden. Etwa 47% davon waren Mädchen und Jungen, deren Eltern keinem Golfclub angehörten. Besonders hier konnte dank des Fördervereins die Erstausrüstung mit Schlägern, Taschen und sonstigem Gerät realisiert werden, wozu auch umfangreiche Trainingsprogramme gehörten.

Die Erfolge der intensiven Jugendarbeit ließen nicht lange auf sich warten. Besondere Förderung durch Leistungstraining für die jungen Spitzenspielerinnen und Spitzenspieler konnte eingeführt werden, aus denen auch erfolgreiche Teams für die Mannschaftswettbewerbe hervorgingen.



Dietrich Hertzberg, Stephan Richter, Heinz von Kempfen, Gundula Bruhn, Hanno Brügggen, Ulrich Ohrtmann (Vorstand 2014 v.l.)

Für Einzel- als auch Mannschaftswettspiele auf Landes- und Bundesebene stellte der Förderverein die notwendigen finanziellen Mittel für Reisen und Unterkunft zur Verfügung.

Auch der Bau des Jugendhauses mit technischer Ausrüstung wie Beamer und Fernsehbildschirm erfreute sich der Unterstützung des Fördervereins.



André Kühl, Dr. Götz von Zydowitz, Hanno Brügggen, Detlef Schmidt, Dietrich Hertzberg (Vorstand 2016 v.l.)

Regelmäßig in den Jahren seit seiner Gründung unterstützt der Förderverein die Sommercamps, Trainingsreisen zu anderen Golfplätzen, freies Training in den Sommerferien, Werbung für den Golfsport in den Schulen und Kindergärten, das Winter-Fitnesstraining, die Anschaffung von verschiedensten Materialien für das Training.

Und der Förderverein veranstaltet mit dem Cockayne-Cup sein eigenes Förderturnier, das regelmäßig eine beträchtliche Summe einspielt, nicht zu vergessen der beliebte Casablanca & Holsteiner Hof-Cup, der ebenfalls in bedeutendem Maße das finanzielle Polster stärkt.

Der Jugendabteilung steht der Förderverein auch in der Zukunft hilfreich zur Seite, um die großartigen Erfolge der Jungen und Mädchen weiterhin zu gewährleisten.

Dr. Eberhard Wolff

Verein zur Förderung des Golfsports e.V.



Aktueller Vorstand: v.l. Dr. Götz von Zydowitz, Joachim Sierig, André Kühl, Hanno Brügggen

Turbulent war das Jahr 2021 – auch für den Golfjugend – Förderverein. Golfjugend – Förderverein, das war ein Vorschlag, den etwas sperrigen und wenig selbst erklärenden Namen dieses Vereins zu präzisieren. Schließlich gibt es in der Jugendabteilung etliche Kinder, deren Eltern unseren schönen Sport nicht kennen und allenfalls mit regelmäßigen Transportaufgaben verbinden.

Es gibt Dinge, über die macht man sich erst im Lockdown Gedanken, in normalen Zeiten hat man Besseres zu tun. Deshalb bleibt es auch beim alten Namen, der vermutlich im Gründungsjahr auch Ergebnis eines intensiven Diskussionsprozesses gewesen ist.

Aber der erklärende Zusatz bleibt, damit wir unsere seit Jahren bei etwa 120 stagnierende Mitgliederzahl vielleicht etwas steigern können. Unser Dank gilt unseren Mitgliedern, und unsere Hoffnung richtet sich an weitere altruistisch gesinnte Zeitgenossen, die möglichst bald eine Beitrittserklärung unterschreiben mögen.

Zurück zum Jahresrückblick:

Unser Pitch und Drive Contest fiel leider den Ende Februar herrschenden Corona Regelungen zum Opfer. Genauso wie der Cockayne - Cup im April. Die Bestickungsaktion für die Golfkleidung unserer Jugendlichen war aber ein voller Erfolg, und das einheitliche Erscheinungsbild unserer Jugendmannschaften wird von vielen Golfclubs in den unterschiedlichen Altersklassen sehr bewundert. Und ganz nebenbei stärkt es auch den Mannschaftsgeist.

Förderverein Saisonabschluss 24.10.2021 2er Scramble • Stableford • je 9 Löcher • WHI bis 54

	Name	Kurs	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto				
	Sophie Brendamour	LTGK	7,6/	
	Marc Brendamour	LTGK	35,2/4	18
Netto				
1.	Greta Heidi Richenberger	LTGK	54	
	Michael Richenberger	GC Scharbeutz	19,3/7	23
2.	Felix Barde	LTGK	28,9	
	Findus Barde	LTGK	40,3/8	22
3.	Anna Isabel Austrup	LTGK	54	
	Justus Brügggen	LTGK	42,7/11	20
Brutto				
	Petra Obersteller	LTGK	9,4	
	Guido Herrmann	LTGK	16,6/4	19
Netto				
1.	Eve-Kathrin von Wentzky	LTGK	34,7	
	Bastian Berend	LTGK	13,5/6	24
2.	Sonja Obersteller	LTGK	10,6	
	Arne Norbeck	LTGK	8,0/3	22
3.	Jonas Burger	LTGK	7,3	
	Julius Lino Schmidt	LTGK	6,3/2	21

Wie schön dass im Frühjahr endlich wieder der normale Spiel – und Trainingsbetrieb aufgenommen werden konnte. Wir freuen uns über die schönen Erfolge unserer Jugendabteilung und danken unserer engagierten Jugendwartin und dem gesamten Trainerteam für die großartige Jugendarbeit.

Auf unserer Mitgliederversammlung im September wurde Joachim Sierig einstimmig zum neuen Schatzmeister gewählt. Vielen Dank allen Teilnehmern und natürlich an Joachim für seine Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen.

Unser Saisonabschluss Turnier fand am 24. Oktober statt: 58 Teilnehmer starteten ab 11:00 Uhr auf den Bahnen A und B zum Zweier-Scramble. Hatten wir im Vorjahr noch sehr durchwachsenes Wetter, so zeigte sich der Oktober diesmal von seiner schönsten Seite: herbstliche Farbenpracht bei blauem Himmel und wärmerer Sonne.

Erfreulich war die hohe Teilnehmerzahl aus unserer Jugendabteilung mit tollen Ergebnissen. Die Siegerehrung mit Kaffee und Kuchen sorgte noch einmal für eine volle Terrasse.

Vielen Dank an alle Teilnehmer, knapp 1.000 Euro war der Überschuss für das Wintertraining der Jugendabteilung.

Hanno Brügggen/1. Vorsitzender



Jugendbericht 2021



Saisonstart

Mit dem 100jährigen Bestehen des LTGK stand uns ein besonderes Golf Jahr bevor. Das Corona-Virus konnte uns zwar auf- aber nicht davon abhalten, dies gebührend zu begehen. Den Winter über hat Dirk Lange unsere Nachwuchsspieler mit Athletiktraining per Videokonferenz fitgehalten. Mit der dafür vorgesehenen Technik, einer Fitnessmatte und Hanteln oder (gefüllten) Wasserflaschen haben sich 2x wöchentlich 14 Kinder und Jugendliche von zu Hause aus auf die bevorstehende Saison vorbereitet. Dies war eine neue Erfahrung für alle Beteiligten, aber gemeinsames Schwitzen in unserem Trainingsraum war ja leider nicht möglich. Aufgrund der technischen Gegebenheiten waren manchmal nur die Füße oder nur die Köpfe der Teilnehmer für alle sichtbar, nicht perfekt, aber dafür sogar mit Musik. Anstrengend und lustig war es auf jeden Fall.

Normalerweise startet unsere Jugendabteilung mit einem Event in die neue Saison, das ausnahmsweise nichts mit dem Golfsport zu tun hat. Bowling und ein Besuch im Jumhouse gehörten schon mal dazu. Leider musste auch dieses immer mit Spannung erwartete Ereignis dem Lockdown weichen. Genauso wie das diesjährige Ostercamp wurden 2 Mini-Cups sowie eine 9-Loch-Team-Challenge nicht ausgetragen.



Immerhin konnten wir im April vorsichtig mit dem Gruppen- training starten, mit Abstand und anfangs sogar mit Mund- schutz, aber Spaß hatten die Kinder und Trainer dennoch. Im Laufe der Saison kehrte dann doch immer mehr Routine ins Golfleben zurück, diverse großartige Turniere wurden im LTGK und auch auswärts gespielt. Die Hanseatic International Youth Open (HIYO) und die German International Youth Trophy wurden ausgetragen, nicht zu vergessen die Mannschaftsmeisterschaften von Schleswig-Holstein, die GVSH Jugendmeisterschaften sowie unsere Jugend Klubmeister- schaften. Unbedingt erwähnenswert sind das Sommer Camp und die Jugend Golfreise nach Föhr/ Sylt.

Ein besonderes Highlight des Jahres 2021 war die Austragung der Deutschen Meisterschaften der Mädchen AK 14 und 16, die erstmals im LTGK stattfanden.

Rückblende

Ehe das Golfjahr 2021 begann, endete das Jahr 2020 höchst erfreulich. Wie im Jahresheft 2020 berichtet, nahm die Jugendabteilung, wie schon in den Jahren zuvor, am umfangreichen Qualitätsmanagement des DGV teil. Ein Audit gab es diesmal Corona bedingt nicht, nur der Fragebogen wurde ausgewertet. Und hier kommt die Auflösung:

Nach dem erfolgreichen Platz 33 aus 2018, der mit einer Förderprämie in Höhe von zweimal € 5.000,- (einmal für 2018 und einmal für 2019) verbunden war, konnten wir uns 2020 weiter verbessern. Zwar teilte der DGV nicht mehr das konkrete Ranking mit, wahrscheinlich wegen der Datenschutzbestimmungen, aber die Punktzahl, die 2018 zu Platz 33 reichte, konnten wir steigern. Die Jugendabteilung des LTGK erhielt in 2020 abermals das Zertifikat in Silber und erneut die Förderprämie in Höhe von zweimal € 5.000,- (für 2020 und 2021).



Kein weiterer Club aus Schleswig-Holstein erreichte Silber, geschweige denn Gold. Die nächstplatzierten Nachbarn aus unserem Lande erhielten den Bronzestatus, einhergehend mit einer geringeren Fördersumme.

Und wieder einmal sind wir damit eine der führenden Adres- sen im Jugendgolf des Landes Schleswig-Holstein.

Spendenaktion beim Jugendturnier zum 100-jährigen Jubiläum des LTGK

Im Rahmen der Jubiläumswoche zum 100-jährigen Bestehen des LTGK fand auf die Initiative unserer Jugendwartin Gesa Hamelau-Lange ein Jugendturnier statt, bei dem anstelle von Startgeldern zu einer Spende für das Kinder-Hospiz Sternens- brücke in Hamburg aufgerufen wurde.

Nach dem 9-Loch-Turnier für die jüngeren und 18-Loch-Tur- nier für die älteren Kinder und Jugendlichen unter besten Bedingungen mit viel Sonne und guter Laune erfolgte für alle ein Putt-Wettbewerb sowie ein gemeinsames Essen mit anschließender Siegerehrung.

Mit Hilfe dieses besonderen Turniers kam für die Sternens- brücke ein Spendenerlös in Höhe von 1080 Euro zusammen. Bemerkenswert! Und eine große Hilfe für diese wichtige palli- ativmedizinische Einrichtung!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle großzügi- gen Spender!



Findus Barde, Sophia Voigt, Jugendwartin Gesa Hamelau-Lange, Katja Austrup, Elisa Austrup, Anna Austrup

Sommer Camp mit Jugend Klubmeisterschaft

Über vier Tage im Juli fand für die Kinder und Jugendlichen des LTGK das Sommer Camp statt. Wie bereits in den Jahren zuvor wurde viel trainiert, gespielt, Regeln gelernt und gegessen. Eine schöne Zeit für alle Beteiligten bei bestem Wetter und guter Laune. Da zu diesem Zeitpunkt Ferienreisen endlich wieder möglich waren, nahmen etwas weniger Sportler als üblich teil. Der guten Stimmung in den unterschiedlichen Gruppen war dies jedoch nicht von Nachteil. Für einige Teilnehmer ging es im Rahmen des Sommer Camps nach Winston, um den ausgezeichneten Winston Open Course zu spielen. Am letzten Tag des Camps wurde die Jugend Klubmeisterschaft ausgetragen. Gespielt wurde in 3 Wertungsklassen:



Findus Barde



Sophie Brandamour



Leander Karl Klimek



Noemi Schmidt



Lena Chiara Horstmann ist einstellung geworden und musste baden gehen



Bastian Berend



Jugend-Klubmeisterschaften

Jugend-Klubmeisterschaften 16.07.2021 Einzel-Zählspiel · 9/18/27 Löcher handicaprelevantes Wettspiel

Ergebnisse				
9 Löcher				
Mädchen und Jungen				
1.	Findus Barde	40,3/14	53	
2.	Sophia Zoe Voigt	54,0/21	59	
3.	Louis Norrweiler	50,0/18	62	
18 Löcher				
Mädchen				
1.	Sophie Brandamour	35,5/42	105	
2.	Lotta Lange	27,7/33	106	
3.	Kim Gloria von Zydowitz	29,0/35	110	
Jungen				
1.	Bastian Berend	17,5/21	95	
2.	Henrik Rody	30,4/37	100	
3.	Felix Barde	30,0/37	105	
27 Löcher				
Mädchen				
1.	Noemi Schmidt	5,7/8	73	41
2.	Stina Voigt	-0,1/1	77	42
3.	Victoria Wahl	11,1/14	90	40
Jungen				
1.	Leander Karl Klimek 4,4/6		83	40
2.	Nelson Kühl	11,5/14	82	46
3.	Julius Lino Schmidt	5,9/7	97	41

Jugend Golfreise Föhr/Sylt

Pandemiebedingt war das Reisen unter entsprechenden Hygienebedingungen wieder möglich. Unsere Jugendabteilung hatte sich kurzfristig entschlossen, eine kleine Golfreise nach Föhr/ Sylt zu unternehmen. Unter der Leitung von Lars Becker ging es mit 12 jugendlichen Teilnehmern zunächst mit dem Mannschaftsbus und PKW Richtung Fähranleger Dagebüll und von dort aus nach Föhr. Dort wurde zunächst einmal die Jugendherberge bezogen. Danach blieb noch die Zeit, um 9-Loch im GC Föhr zu spielen. Der Folgetag ließ dann selbstverständlich 18-Loch-Runde zu. Ein Abstecher mit der Fähre auf die schöne Nachbarinsel Sylt, um den GC Budersand unsicher zu machen, war ebenfalls ein wichtiger Programmpunkt. Zum Abschluss wurde erneut auf Föhr gespielt. Dank des Einsatzes von Lars Becker und seiner Frau Lotta war diese Unternehmung eine großartige Bereicherung zur Stärkung des Teamgeistes und das Spiel auf einem fremden Golfplatz eine intensive Erfahrung. Nicht nur der Golfsport spielte bei dieser Reise eine Rolle, wichtig waren auch die gemeinsamen Unternehmungen unter anderem am schönen Inselstrand.



Lotta Lange, Maxima Gollan, Victoria Wahl, Stina Voigt, Noemi Schmidt



Hinten v.l. Lars Becker (pro), Victoria Wahl, Julius Lino Schmidt, Leander Karl Klimek, Noemi Schmidt, Nelson Kühl, Charlotta Becker
Linke Bank v.l. Bastian Berend, Bennet Harder, Maxima Gollan
Rechte Bank Lotta Lange, Devin Klemm

GVSH Jugend-Einzelmeisterschaften

Die diesjährigen GVSH Jugend-Einzelmeisterschaften fanden im August 2021 im GC Kitzberg statt. Die Gegebenheiten dieses anspruchsvollen Platzes hielten unsere LTGK-Mädchen keineswegs davon ab, ganz oben auf der Siegerliste zu stehen. Über alle Altersklassen haben Stina Voigt, Lena Chiara Horstmann, Charlotte Cäcilia Schrader und Victoria Wahl die Plätze 2, 3, 4 und 5 belegt. Damit ist Stina Voigt Landes-Vizemeisterin. In der AK 18 dominierten die Travemünder Mädchen. Stina Voigt errang den Titel einer Landesmeisterin, Lena Chiara Horstmann wurde Vizemeisterin und auf dem 3. Platz konnte sich Victoria Wahl platzieren. Bei den Mädchen der AK 16 wurde Charlotte-Cäcilia Schrader Vizemeisterin. Bei den Jungen war die Konkurrenz für den LTGK sehr stark, und so konnte nur Leander Karl Klimek mit einem geteilten 12. Platz über alle Altersklassen bei immer hin 49 Teilnehmern ein achtbares Ergebnis erzielen.



Hinten v.l. Lars Becker (Pro), Victoria Wahl, Julius Lino Schmidt, Leander Karl Klimek, Nelson Kühl, Bastian Berend, Gesa Hamelau-Lange (Jugendwartin) Vorn v.l. Marlena Gütschow, Lotta Lange, Lena Chiara Horstmann, Stina Voigt, Charlotte Cäcilia Schrader, Devin Klemm

Mannschaftsmeisterschaften von Schleswig-Holstein

In der auf unserem Platz ausgetragenen Meisterschaft des GVSH haben vier Jugend-Mannschaften des LTGK teilgenommen und zum Teil bemerkenswerte Erfolge erzielt. Unsere AK 16 Jungen mit Bastian Berend, Bennet Harder, Devin Klemm, Nelson Kühl und Henrik Rody erspielten den dritten Platz. Den Mannschaften aus Jersbek und Sachsenwald mussten sie den Vortritt lassen. Unsere AK18 Mädchen mit Lena Chiara Horstmann, Charlotte-Cäcilia Schrader, Victoria Wahl, und Stina Voigt hingegen mussten sich lediglich der ebenfalls sehr starken Mannschaft aus Altenhof geschlagen geben und erzielten den 2. Platz. Der Vorsprung gegenüber den drittplatzierten Mädchen aus Büsum-Dithmarschen war deutlich. Unsere AK 14 Mädchen mit Maxima Gollan, Marlena Gütschow und Lotta Lange erspielten sich mit dem 1. Platz den Landestitel.



Platz 3 Jungen AK 16
Bennet Harder, Bastian Bernd, Devin Klemm,
Nelson Kühl (v.l.)



Landesvizemeister AK 18
Victoria Wahl, Charlotte-Cäcilia Schrader, Stina Voigt,
Leticia von Nolting, Lena Chiara Horstmann (v.l.)



Landesmeister AK 14
Lotta Lange, Maxima Gollan, Marlena
Gütschow (v.l.)

Neuroathletik

Seit Beginn der Saison 2021 wird im Rahmen des Kinder- und Jugendtrainings zusätzlich Neuroathletiktraining angeboten. Die anspruchsvollen und komplexen Bewegungen unseres Sportes erlernen wir im intensiven Training und durch ausdauerndes Üben (Fleiß schlägt Talent).

Das Neuroathletik-Programm trainiert gezielt die Feinabstimmung unserer Bewegungsmuster durch zusätzliche spezielle Übungen im Bereich unserer Sinneswahrnehmungen. Tiefensensibilität, optische, akustische und körperinterne Signale (Input) werden in unserem Gehirn verarbeitet und beeinflussen unsere Bewegungen (Output). Diese Zusammenhänge werden speziell und zusätzlich trainiert.

Neuroathletiktraining bearbeitet dabei besonders den Wahrnehmungsbereich, also eine möglichst umfangreiche Sammlung sensorischer Informationen, die zu 80 Prozent über optische Reize wahrgenommen werden. Auch der Gleichgewichtssinn und die Tiefensensibilität spielen eine Rolle.

Es ist keinesfalls ein Ersatz für das sonstige intensive Training. Unser Neuroathletik-Programm ist eine neue spezifische Facette im gesamten Trainingskonzept. Es ist in den letzten Jahren besonderer Bestandteil auch im Leistungs- und Hochleistungssport in der Verfeinerung der Trainingsmethoden geworden. Andererseits sind die Ergebnisse nicht an dieser Zielgruppe orientiert, sondern bewirken für uns insgesamt eine Verfeinerung von Bewegungen.

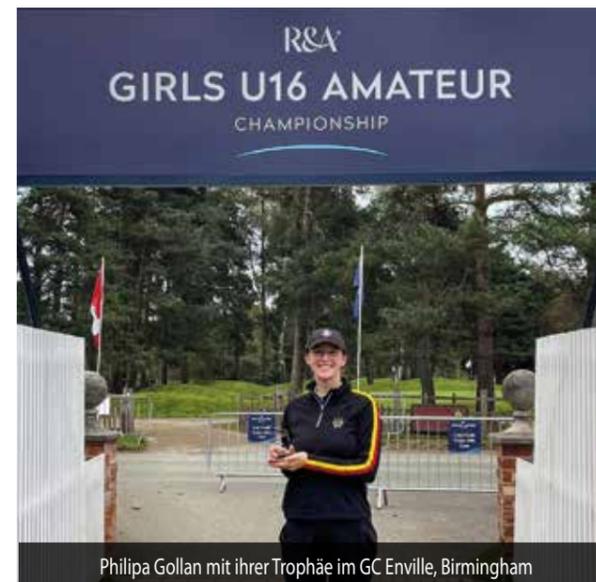
Die Übungen sind leicht und spielerisch. Deshalb haben sie auch Eingang in unser Kinder- und Jugendtraining gefunden. Zu Beginn ihrer Trainingseinheit werden unsere Golfkinder nun durch Dr. Christina Austrup mit Übungen beschäftigt, die überwiegend die visuellen und koordinativen Fähigkeiten schulen. Sobald mit dem Wintertraining gestartet wird, werden dann auch die etwas älteren Jugendlichen von diesem Zusatzangebot profitieren.



Anna Austrup, Elisa Austrup, Katja Austrup, Sophia Voigt, Levi Grunwald (v.l.)

Unser Ausnahmetalent Philipa Gollan

Auch 2021 knüpft Philipa Gollan an ihre internationalen Erfolge des Vorjahres an: Bei den European Young Masters (U16) im finnischen Vierumäki Golf Club im Juli gelingt dem deutschen Team mit Philipa Gollan, Helen Briem (Stuttgarter GC Solitude) und 2 Jungen zum dritten Mal in Folge der Sieg in der Mannschaftswertung. In der Einzelwertung ging Philipa mit 76 Schlägen (+4) und einem geteilten 9. Rang vom Platz. Im August bei der Dross&Schaffer Schäfflertanz intl. Open im Golfclub München Valley belegte Philipa den 3. Platz. Am letzten Spieltag spielte sie mit sensationellen 68 Schlägen (-4) die beste Runde des gesamten Turniers Ebenfalls im Golfclub München Valley gelang es Philipa bei den Deutschen Meisterschaften einen sehr guten 9. Platz zu erreichen. Bei den Girls U16 British Open Amateur Championship im Golfclub Enville in der Nähe von Birmingham im Oktober schloss Philipa ihre Saison erfolgreich mit dem 3. Platz ab. Weiter so, Philipa, der LTGK ist stolz auf dich!



Philipa Gollan mit ihrer Trophäe im GC Enville, Birmingham



Das deutsche Team mit Philipa Gollan und Helen Briem



Philipa Gollan im GC München Valley

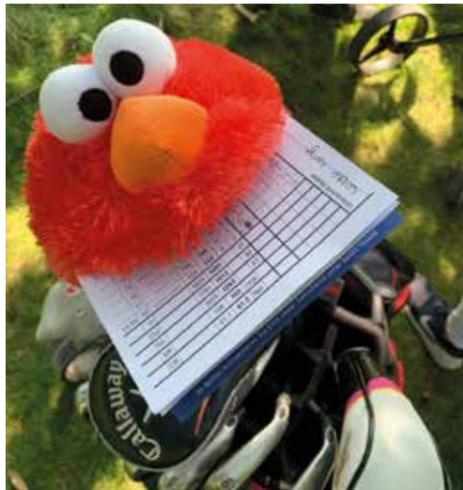
Schlussworte

Unser geliebter Golfsport ist uns ohnehin als Freizeitbeschäftigung vertraut, die uns Demut lehrt. So haben wir in den letzten Jahren immer scherzhaft unsere bescheidenen Runden an den Nachmittagen versucht zu kommentieren. Dass da irgendwann noch etwas anderes kommt, was das alles in den Schatten stellt, haben uns unsere Eltern nicht beigebracht. Weil es so etwas so lange nicht gab. Die weltweite Ausbreitung eines Krankheitserregers, die wir noch demütiger ertragen müssen. Während wir in den Jahren zuvor immer darauf bedacht waren, allen zu danken, die uns in finanzieller Hinsicht unterstützt haben, blicken wir nun auf das zweite Jahr der Pandemie zurück und wissen, dass das nicht das Wichtigste ist. Und deshalb danken wir hiermit allen Klubmitgliedern, die mit Verantwortungsbewusstsein und umsichtigen Verhalten dafür gesorgt habt, insbesondere unsere jüngsten, schwächsten Mitglieder zu schützen.

Aber natürlich wissen wir auch, vielmehr hoffen wir es, dass dieser Abschnitt irgendwann vorüber sein wird und die profaneren Dinge wieder in den Vordergrund rücken. Wie eben die finanziellen Bedürfnisse, um auch weiterhin eine lebendige Jugendabteilung mit sportlich ambitionierten Kindern und Jugendlichen, aber auch mit denen, die Spaß am Spiel,

nicht am Wettkampf haben, aufrecht erhalten zu können. Insbesondere bei der Neugewinnung von Golfkindern über verschiedene Aktionen. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass dies selbst in der schwersten Zeit, die wir seit langem erlebt haben, mit den persönlichen Schicksalen, die einige von uns durchleben mussten, trotzdem funktionierte. Unseren Gönnern und all den engagierten Eltern und Klubmitgliedern, die uns auch in diesem Jahr zur Seite standen, danken wir für ihre Unterstützung. Was dies bedeutete, haben wir insbesondere bei der Großveranstaltung der Deutschen Meisterschaft der Mädchen AK 14 und 16 auf unserer Anlage erlebt. Welches Lob der DGV über den Klub und seine Mitglieder aussprach, hat überregional Bedeutung und wird sich zukünftig nachhaltig positiv für unseren Klub auswirken. Da sind wir sicher. Vielen Dank für die Zeit und die Ressourcen, die ihr investiert und auch das Geld, das ihr dem Klub, der Jugendabteilung, direkt oder indirekt zukommen lässt.

Und immer wieder kommt der Hinweis: Nicht zu unterschätzen ist bei der Neugewinnung von Golfkindern die Wirkung für den gesamten Klub. Haben wir die Kinder, bekommen wir häufig auch die Eltern. Beide Eltern. Das sichert zukünftig einen hohen Mitgliederbestand und einen jüngeren Altersdurchschnitt im Klub.

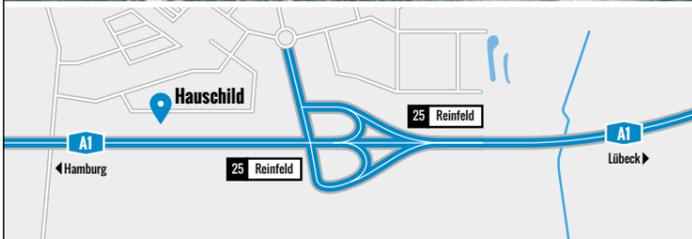




HAUSCHILD

Kälte. Klima. Lüftung. Elektro.

Eiskalte Profis. Heißgeliebte Technik.



Hauschild GmbH
Im Weddern 27
23858 Reinfeld

Unsere Servicebüros in:
Lübeck 0451 32527
Hamburg 040 31977300

Service-Hotline
04533 20 8100

hauschild-kaelte.de



LIEBLINGSPLATZ HOTEL

Wir freuen uns auf Euch!

Großer Hunger? Kleiner Hunger? Frühstück, Café, Dinner & Drinks? Alles möglich! Dabei immer im Blick: ein himmelweiter Horizont über der Ostsee.

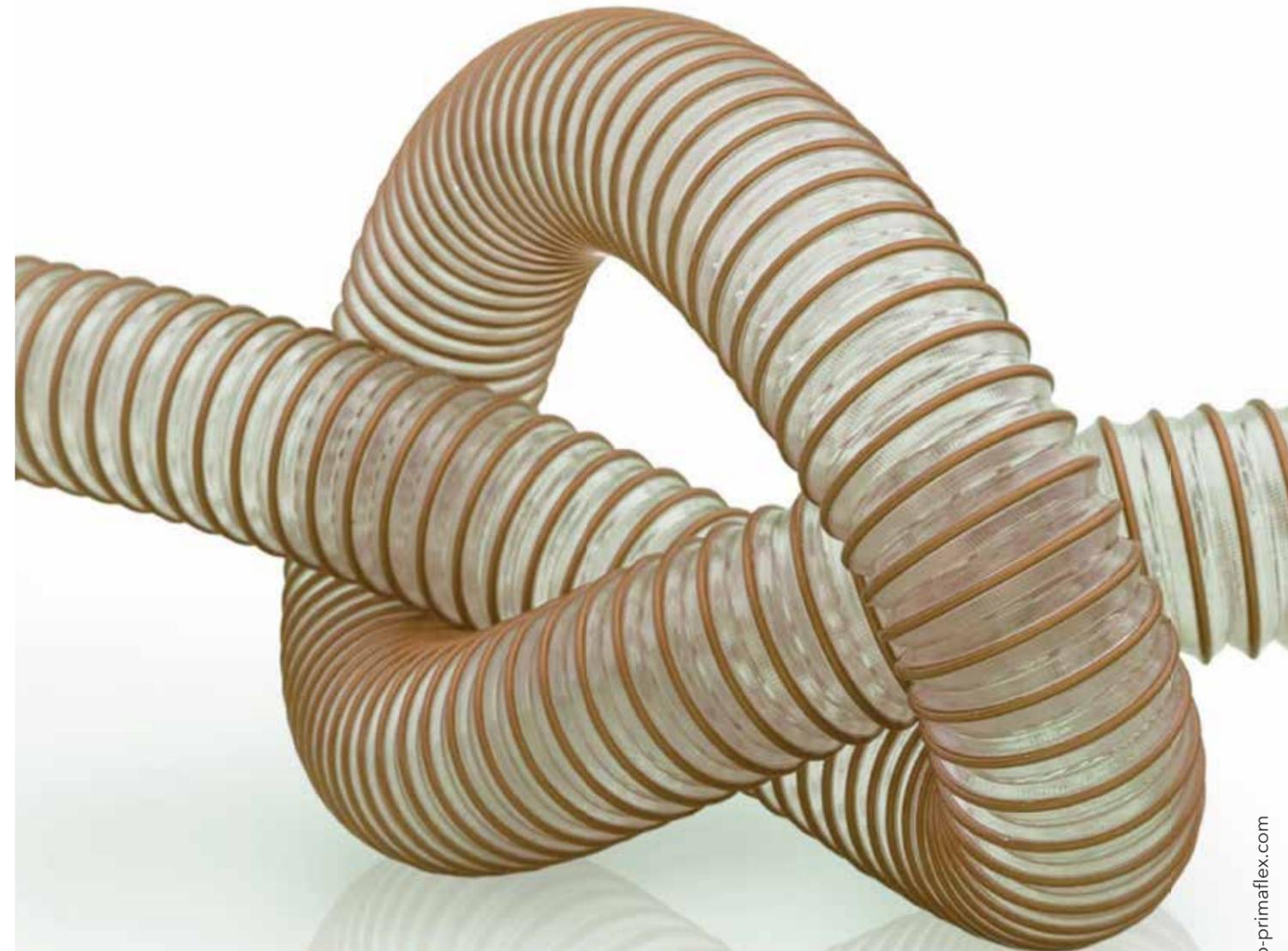
Gerichte aus ehrlichen, regionalen Zutaten mit Liebe und Können zubereitet.

Entspannt plaudern, locker & lässig speisen zu zweit, zu dritt, zu zehnt – oder auch für große Feiern!

Und wer über Nacht bleiben möchte:

11 kleine, liebevoll gestaltete Zimmer in wunderschöner Strandvilla in Traumlage an der Travemünder Bucht.

Kaiserallee 10 · 23570 Travemünde
Fon 04502 88 89 707
www.lieblingsplatz-strandperle.de



www.shp-primaflex.com

IMMER IN BESTFORM!

Der perfekte Golfschwung ist eine Wissenschaft für sich. Genau wie die Herstellung perfekter Schläuche. Neben einem umfangreichen Standardsortiment fertigen wir für unsere Kunden individuelle Sonderprodukte und Schlauchsysteme für alle Anwendungsgebiete. In Groß- oder Kleinserie. Und als Einzelstücke. Über 40 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung technischer Schläuche sind eben von unschätzbarem Wert. Ebenso wie unsere persönliche Beratung. Auch bei Ihnen vor Ort. So erhalten Sie bei jedem Auftrag optimale fachkundige Unterstützung und stets die beste Lösung.

SHP
PRIMA
FLEX



SCHLAUCHFABRIK

Schlauch ist nicht gleich Schlauch

Wir wünschen Ihnen viele erfolgreiche Golfrunden!

Greenkeeping 2021



v.l. Norbert Schacht, Batyrbek Abduragimov, Carlos Kownacki, André Hopfengart, Moritz Birkenmeier, Adam Nagorski

Unsere Greenkeeper – sie sind auch Golfer

Unser Head-Greenkeeper, Adam Nagorski, spielt bekanntlich seit Jahren auch Golf und das mannschaftstauglich mit einem WHI von 12,4. Er ist in unserem Greenkeeper-Team aber nicht der einzige, der den Golfschläger schwingt. Inzwischen tun dies alle unsere Greenkeeper, denn sie haben alle Platzreifekurse gemacht entweder bei uns oder dort, wo sie vorher gearbeitet haben und weisen teilweise schon ganz passable Handicaps vor. Es wird zwar gelegentlich behauptet, Greenkeeper, die auch noch Golf spielen, vernachlässigen den Platz. Aus eigener Anschauung können wir aber selbst feststellen, dass dies zumindest beim LTGK nicht der Fall ist. Das hohe Engagement für „ihren“ Platz beschert uns einen Golfkurs mit einer außerordentlichen Qualität. Golfspielende Greenkeeper wissen eben, wofür sie arbeiten.

Am 13. August 2021 hatten unsere Greenkeeper dann auch ihr eigenes Turnier, und wie alle Golfer möchten sie natürlich ihren WHI auch mal verbessern. Über 9 Löcher ging das Wett-

spiel, mehr konnten es nicht sein, denn die Arbeiten für die deutsche Meisterschaft der Mädchen AK 14/16 nahm unser Team natürlich voll in Anspruch. Die Anstrengungen unserer Greenkeeper haben sich gelohnt, denn die Urteile über den Zustand unseres Platzes waren unisono von außerordentlicher Zufriedenheit gekennzeichnet und sind im Kapitel Deutsche Meisterschaften zu lesen.

Greenkeeper-Turnier am 13.8.2021 Einzel-Stableford · 9 Löcher · WHI bis 54 handicaprelevantes Wettspiel

		Name	Stvg./Spvg.	Punkte
Brutto	1.	Norbert Schacht	10,0/6	14
	2.	Adam Nagorski	12,4/7	6
Netto	1.	Carlos Kownacki	45,0/26	21
	2.	Norbert Schacht	10,0/6	20
	3.	Batyrbek Abduragimov	36,1/21	19
	4.	Moritz Birkenmeier	18,3/11	15
	5.	Adam Nagorski	12,4/7	13
	6.	Adam Kownacki	27,7/16	6
	7.	Friedrich Maximilian Stange	54,0/32	5
	8.	André Hopfengart	54,0/32	4



Stehend v.l. Fridrich Stange, Adam Nagorski, Adam Kownacki, Norbert Schacht, sitzend v.l. Batyrbek Abduragimov, André Hopfengart, Moritz Birkenmeier, Carlos Kownacki

Der neue Pavillon

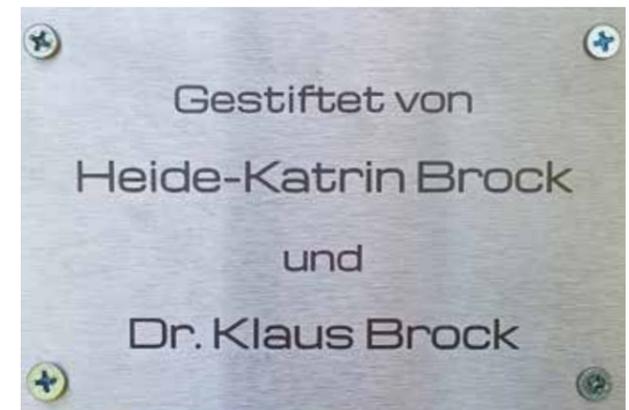
Unser Pavillon zwischen dem 7. Grün und dem 8. Herrenabschlag war mächtig in die Jahre gekommen. Das Holz war an vielen Stellen marode und morsch, die Tür war mehrfach durch kräftige Windstöße stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Es musste also etwas Neues her. Nun war es auf dem einschlägigen Markt gar nicht so einfach, eine sechseckige Hütte zu finden, die dem Vorgängerhäuschen gleich kam. Dank einer großzügigen Spende unseres „Altpräsidenten“ Dr. Klaus Brock und seiner Frau Heide-Katrin steht dort nun ein schmucker und solider neuer Pavillon, der von unseren Greenkeepern zusammengebaut und von Torsten Seeger farblich verschönt wurde.



Der neue Pavillon auf dem höchsten Punkt des Platzes



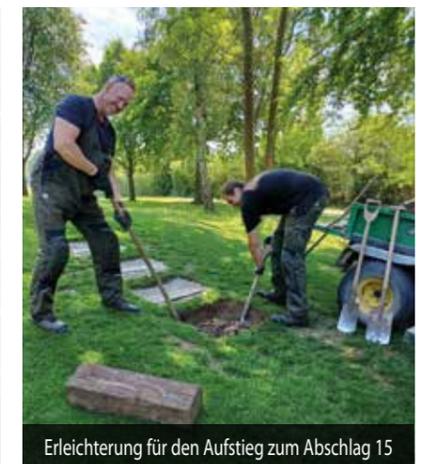
André Hopfengart, Fridrich Stange, Heinz Theo Conrads, Adam Kownacki, Rainer Teege, Norbert Schacht, Batyrbek Abduragimov, Moritz Birkenmeier, Adam Nagorski



Wegeverbesserung



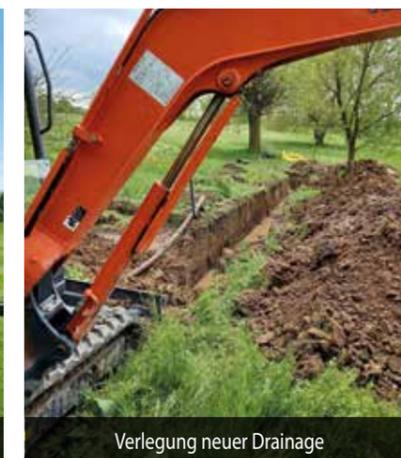
Die Weide musste weichen, Norbert Schacht steht im Teich rechts an der 19



Erleichterung für den Aufstieg zum Abschlag 15



Und immer wieder sanden



Verlegung neuer Drainage



Freischneiden eines Regnerkopfes auf der 6

Der Proshop im LTGK

Da die Entwicklung unseres Proshops in der 100-Jahres-Chronik aus Platzgründen etwas zu kurz gekommen ist, bietet sich die Jubiläumsausgabe unseres Jahreshaftes 2021 dafür an, die Geschichte des Proshops etwas ausführlicher darzustellen.

Die uns vorliegenden Unterlagen und Dokumente aus der Vorkriegszeit geben leider keine eindeutigen Hinweise auf die Existenz eines Proshops.

Es dürfte allerdings zu vermuten sein, dass es eine vergleichbare Einrichtung gegeben haben muss, denn wo sonst konnten in jener Zeit die Golferinnen und Golfer Schläger, Taschen und Bälle erwerben, da anzunehmen ist, dass einschlägige Sportgeschäfte aufgrund der noch eher geringen Zahl golfspielender Sportlerinnen und Sportler in Deutschland diese Sparte nicht führten.

Nach der kriegsbedingten Unterbrechung wurde der Golfbetrieb 1945 zügig durch die Engländer wieder aufgenommen, der LTGK konnte 1949 den Golfbetrieb in Eigenregie wieder übernehmen, bis die Besatzung den Platz und anliegende Gebäude 1952 endgültig wieder freigaben. Mit der Wiedereinsetzung des Vereins sorgte der damalige Präsident Oscar Traun auch für die schnelle Einstellung eines Trainers und fand in Robert Odenthal die ideale Besetzung.

Mit dem Beginn der Ära Odenthal wird auch erstmalig mit der Erwähnung von Frau Odenthal die Einrichtung eines Proshops erwähnt, der von ihr geleitet wurde. Seither hat es bis heute im LTGK stets einen Proshop gegeben. Denn auch in den 50er und 60er Jahren bis hinein in die 70er führten die Sportgeschäfte keine Golfartikel, da ein möglicher Kundstamm viel zu klein und uninteressant war.

Aber auch aus jener Zeit lassen sich keine Darstellungen bzw. Beschreibungen über die Ausstattung und das Angebot unseres Proshops finden. Erst mit der Übernahme durch Alan Varlay wurde das Angebot an Schlägern, Taschen, Bällen und



1984 Alan Varley in seinem Proshop

sonstigen Golfutensilien präsenter. Alan verstand es, das Angebot vielfältiger zu gestalten, zumal die Zahl der Golferinnen und Golfer stetig zunahm und somit das Geschäft immer interessanter wurde, obgleich nach und nach die Sportgeschäfte diesen Markt ebenfalls erkannten und damit die äußere Konkurrenz größer wurde.

Da sich Alan aber hauptsächlich seinen Schülern widmen wollte und musste, engagierte er Jeanette Eilers, die fortan den Proshop kompetent und professionell leitete. Jeanette erhielt gelegentlich auch Unterstützung durch das Ehepaar McMillan. Das Sortiment wurde durch schicke Golfbekleidung stetig erweitert, und trotz der sich entwickelnden Konkurrenz durch das Online-Shopping konnte sich der LTGK-Proshop

halten, was nicht zuletzt auch Jeanette Eilers und ihrer Kundenorientierung zu verdanken ist. Sehr viele Golfclubs hatten inzwischen ihre Proshops wegen der Konkurrenz der Sportgeschäfte und des Online-Handels aufgegeben.

Als der Neubau des Klubhauses beschlossen war und folglich der alte Bau abgerissen werden musste, traf dies natürlich auch den Proshop, der während der Bauphase in zwei Containern untergebracht wurde, denn seine Funktion war zu wichtig für den LTGK, als dass er für ein Jahr still gelegen

hätte. Aber auch das wurde überstanden, und mit dem Bau des neuen Klubhauses 2014 konnte auch der Proshop von erweiterten Räumen profitieren und präsentiert unter der fachkundigen Leitung von Jeanette jetzt ein breit sortiertes Angebot von Golfartikeln und modischer Golfbekleidung, das seinesgleichen sucht. Inzwischen hat unser Proshop den Ruf, in Norddeutschland einer der am besten ausgestatteten zu sein, der nicht nur von unseren Mitgliedern sondern ebenso von Gästen gern aufgesucht wird.



2004



2012



2013 im Container



2013 außerhalb des Containers



Eröffnung 2012 im alten renovierten Proshop
v.l. Kristina Wahl, Adam Cockayne, Madeleine Krüger, Mikkel Kiesow, Jeanette Eilers



2018



2021

Marshals 2021



v.l. Carl-Peter Rücker, Birgit Kiesow, Klaus-Jürgen Weinberg, Peter Klempin, Gisela Grosser-Pape, Dieter Geiger, Dr. Stephan Bartelt

Das Team unserer Marshals hat in 2021 mit viel Einsatz in dieser besonderen Saison für den reibungslosen Betrieb unserer Anlage gesorgt. Sie als Golferinnen und Golfer sollen wissen, mit wem sie es auf dem Platz zu tun haben, wenn ihnen eine nette Dame oder ein freundlicher Herr auf das eine oder andere hinweist, ohne dass es belehrend wirken soll. Keine leichte Aufgabe, wenn man auf die unterschiedlichsten Temperamente trifft, die sich so auf unserem Platz tummeln. Um aber den Spielfluss in der Hochsaison oder bei Wettspielen zu gewährleisten, ist es nun mal gelegentlich erforderlich, den einen oder anderen Flight zur Beschleunigung zu bewegen, hier und da auch mal zu schauen, ob die Pitchmarks entfernt, die Bunker geharkt und die Divots zurückgelegt werden. Auch die schmalen Durchgänge zwischen Bunker und Grün haben unsere Ranger im Auge, um die beliebten Abkürzungen zu verhindern, ebenso achten sie natürlich auch darauf, dass die Trollies nicht über die Vorgrüns gezogen werden. Unsere Ranger sind ausgebildete Fachleute, die genaue Kenntnis darüber haben, wie ein guter Spieler sich optimal auf dem Platz verhalten sollte. Wenn sich alle Spielerinnen und Spieler die entsprechende Etikette zu Herzen nehmen, haben wir alle unsere Freude an einem reibungslosen Golfspiel, und auch den Marshals ist es angenehmer, wenn sie möglichst wenig eingreifen müssen. In diesem Sinne eine reibungslose Saison 2022.

Marshals-Turnier

Erstmals fand in diesem Jahr der „Marshal-Cup“ statt, für diese Idee wir Dieter Geiger besonders danken. Leider mussten Stephan Bartelt, Carl-Peter Rücker und Klaus Weinberg kurzfristig absagen, dafür „sprang“ Klaus Jung ein! Gespielt wurden 9 Loch im 2er-Scamble-Modus, und anschließend wurde auf der Terrasse zusammen gegessen!

Damit dankte unser Präsident im Namen des Vorstands allen Marshals, die auch in diesem besonderen Jahr unermüdlich im Einsatz waren, was sicher nicht immer einfach ist! Auch von mir ein dickes „DANKE“!
Unsere „Einsatzbesprechungen“ waren stets unkompliziert und von großer Bereitschaft gekennzeichnet!
Auf ein neues Jahr

Sieger des kleinen Turniers: Brita Geiger und Bernd Aido

Nina Jung



Klaus Jung, Gisela Grosser-Pape, Peter Klempin, Brita Geiger, Birgit Kiesow, Bernd Aido, Nina Jung, Dieter Geiger

Schwungvoll abschlagen. Genussvoll eintauchen.

Auf zu Golfglück und Wellnessfreuden! Sie golfen mit Ostseeblick und genießen 5-Sterne-Komfort im Hotel Gran BelVeder – mit direktem Zugang zu den Pools und Saunen der Ostsee Therme.

Hotel Gran BelVeder GmbH & Co. KG
Strandallee 146 · 23683 Scharbeutz · Telefon 04503 3526 600
info@belveder.de · www.hotel-belveder.de

BELVEDER
Scharbeutz

Hanse-Residenz
LÜBECK

VITALITÄT & WOHLBEFINDEN
KOMFORT & KULTUR

Unverbindliche Hausbesichtigungen: jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr

Lassen Sie sich in unserer modernen Seniorenresidenz Ihrem individuellen Lebensstil gemäß verwöhnen. Sie wohnen in hervorragend ausgestatteten Apartments von 32 bis 118 m² – allein oder zu zweit. Fühlen Sie sich wohl in angenehmer, kultivierter Gesellschaft und genießen Sie Monat für Monat ein anspruchsvolles kulturelles und sportliches Programm.

PROBEWOHNEN und KURZAUFENTHALT bieten Ihnen die Gewissheit einer richtigen Entscheidung. Denn zufriedene Gäste sind unsere beste Visitenkarte!

Wohnen mit Weitblick
Sicherheit und Komfort auf höchstem Niveau.
Telefon 04 51 / 3 70 30 · www.hanse-residenz.de

Was sonst noch geschah 2021

Besondere Golfschläge

In dieser Rubrik soll von glücklichen Ass- und Eagle-Schützen berichtet werden, doch leider ist in diesem Jahr keiner Golferin noch Golfer aus dem LTGK das Glück beschieden gewesen, einen solch seltenen Schlag in einem offiziellen Wettspiel gelandet zu haben und damit auf der Ehrentafel verewigt zu werden.

Dennoch sollte nicht unerwähnt bleiben, dass zumindest in einer Trainingsrunde ein hole-in-one von unserem Spitzentalent Philipa Gollan erzielt wurde. Sie versenkte am 15. April mit einem Eisen 6 ihren Ball mit einem Schlag im 13. Loch.

LTGK-Mitglieder hatten in dieser Saison also kein Glück, aber einem Gast, Burghard Jürgensen, vom Walddörfer GC gelang das Kunststück während des Clubkampfes mit unseren Herren am 16. Juni, sein Ball rollte ebenfalls an der 13 direkt ins Loch.

Mit dem Jahr 2022 hat der Vorstand beschlossen, dass auch Ass, die von Gästen in einem offiziellem Turnier erzielt wurden, auf unserer Ehrentafel ohne Clubnennung ihren Platz finden werden. Dies gelang bekanntlich in 2021 Burghard

Jürgensen vom GC Walddörfer am 16. Juni beim Clubkampf im LTGK an Loch 13.

Matchplay-Wettbewerb

Die Ausschreibung dieses sich über die ganze Saison hinziehenden internen Wettspiels stammt aus dem Jahre 1974 und gehört somit zu unseren langjährigen Traditionen. Jedes Jahr treffen Spielerinnen und Spieler in diesem KO-System, das im Lochspiel-Modus ausgetragen wird, aufeinander. Bis 2019 wurde der Wettbewerb in drei Kategorien – Einzel offen, Einzel Seniorinnen/Senioren und gemischter Vierer - gespielt. Wie in 2020 beschränkte sich dieses Turnier auch in der abgelaufenen Saison aufgrund der besonderen Umstände auf das Einzel offen und das Einzel Seniorinnen/Senioren.

KO-Sieger 2021		
Einzel Offen	1. Arne Norbeck	2. Bodo Svenson
Einzel Seniorinnen/Senioren	1. Jens Musche	2. Olaf Skreber



Jens Musche



Arne Norbeck



Philipa Gollan, ein inoffizielles Ass

Ein besonderes Golferlebnis in Irland

Im Rahmen der Travemünder Golfwoche 2021 kauften wir drei Lose bei einer Tombola. Die Losnummer 026 brachte uns tatsächlich den Hauptgewinn! Der Preis war die Teilnahme für zwei Personen an einem Golfevent im St. Anne's Golfclub in Dublin inkl. aller Reisekosten.

Im Rahmen seiner Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen veranstaltete der St. Anne's Golfclub die Centenary Golf Open vom 07.09.-10.09.21. Zusammen mit den Partnerclubs Portmarnock Golf und County Louth Golfclub Baltray fanden alle Turniere auf den sehr gepflegten Links Courses an Irlands alter Ostküste statt.

Tag 1 führte uns in den Golfclub Portmarnock Links zur Eröffnungsrunde. Dieser Club liegt in den Dünen am ehemaligen Sitz der Familie Jameson, bekannt durch den gleichnamigen Whiskey. Der von Bernhard Langer konzipierte Platz ist für Anfänger schwierig, für fortgeschrittene Spieler eine wunderbare Herausforderung. Leider war es an diesem Tag sehr neblig. Daher konnten wir die ganze Schönheit des Platzes nicht vollständig erleben. Durch den Nebel standen wir immer wieder vor tiefen Herausforderungen.

Am 2. Tag fuhren wir in den St. Anne's Golfclub. Der Club wurde am 01.07.1921 eröffnet. Auf North Bull Island in einem Naturschutzgebiet gelegen mit Blick auf die Bucht von Dublin. Im Club wurden wir von Audrey Headon, Centenary Coordinator, sehr herzlich begrüßt. Die Gastfreundlichkeit von ihr, den anderen Mitgliedern und Mitarbeitern übertraf alles. Das muss man wirklich erlebt haben. Das Clubhaus mit seiner einzigartigen Bauweise hat uns sehr begeistert.

Außerdem waren wir überwältigt vom wundervollen Jubiläumszimmer mit der Geschichte des Golfsports und dem Rückblick auf die 100 Jahre großartigem Linksgolf in St. Anne's. Die dritte Runde führte uns in den County Louth Golfclub Baltray, in dem die European Tour Irish Open 2004 und 2009 stattfand. Nachdem wir uns hier auf der Drivingrange einspielen konnten, starteten wir mit unserem Flight. Dieser Platz war anspruchsvoll und abwechslungsreich.

Das Finale dieser Centenary Challenge fand am Freitag im St. Anne's Golfclub statt, wo die Gewinner gekrönt wurden. Zum Abschluss des Turniers gab es ein gemeinsames Dinner mit abschließender Preisverleihung. An allen Golftagen spielten wir als 4er-Team, bei dem die besten zwei Scores pro Loch gewertet wurden. Unsere Flightpartner Collin, Ian oder Shawn wurden vom Golfclub organisiert. Wir fanden ideale Golfbedingungen bei perfektem Golfwetter mit Sonnenschein und wenig Wind vor, außer am ersten Tag der starke Seenebel. Die Golfplätze waren alle in einem sehr guten Zustand, nur die tiefen Bunker ließen uns manchmal verzweifeln.

Wir hatten sehr schöne, interessante Gespräche und lustige Momente mit Audrey Headon, der Präsidentin Therese McCormack und der Ladies Captain Julie Merrey vor, während und nach den Turnieren.

Abschließend können wir sagen, wir fühlten uns unter Freunden. Wir kommen sehr gerne wieder nach Irland!

Ein besonderer Dank gilt dem LTGK Travemünde für diesen großartigen und hochwertigen Preis. DANKE! Durch diese Reise haben wir viele Bekanntschaften geschlossen.

Thomas Schmidt



„Lubeck-Travemünder Golf Club in Germany are also celebrating their Centenary this year. As part of their celebrations, they ran a raffle and the prize was a place in our Centenary Tournament. Thomas Schmidt was the lucky winner and he and his wife Daniela visited Ireland for the first time and enjoyed themselves immensely. They have promised to return to see us again soon. A copy of our Centenary Book was presented to them to bring back to their Club President.“
(Artikel von der Homepage des St. Anne's Golfclub)



Daniela u. Thomas Schmidt mit Centenary Coordinator Audrey Headon (v.l.)



Daniela und Thomas Schmidt mit Flight-Partnern Collin und Ian (v.l.)



Thomas Schmidt, Präsidentin St. Anne's Golf Club Therese McCormack, Daniela Schmidt, Ladies Captain Julie Merrey (v.l.)

L
Lafrenz, Rolf-Dieter (21,0)
Lagerpusch, Dietmar (21,0)
Lambeck, Frauke (24,0)
Lambrecht, Laurenz (42,4)
Lamm, Britta (43,0)
Lamm, Joachim (26,5)
Lange, Heinrich (22,8)
Lange, Leonard-Bruno (41,7)
Lange, Lotta (23,9)
Lange-Tolgreve, Nicola (-)
Lap, Carlijn-Valerie (-)
Laqua, Horst (18,2)
Larsen, Nils (17,0)
Leal Ferreira, Tanja (45,5)
Lee, Young - Ja (26,0)
Lehmann, Holger (15,0)
Lehmann, Mai (35,6)
Lehmensiek, Doris (14,9)
Lehmensiek, Peter (16,0)
Lehmensiek-Starke, Dr. Moritz (6,1)
Lehmensiek-Starke, Laurenz (-)
Lehmensiek-Starke, Leopold (-)
Lehmensiek-Starke, Max (-)
Lehmensiek-Starke, Nina (1,9)
Leiermann, Ulrich (26,9)
Lemke, Erika (43,6)
Lenhardt, Nina (39,8)
Leppin, Sabine (18,8)
Leuenroth, Stefanie (54,0)
Liecker, Julius (38,0)
Liedtke, Olaf (20,6)
Lierhaus, Greta (31,9)
Linck, Edgar (-)
Linck, Sonja (33,9)
Lindenmayer, Heinz Michael (19,1)
Linder-Röpcke, Dr. Christa (36,0)
Löffler, Jörn (20,2)
Löffler, Michael (21,8)
Loh, Emilian Magnus (-)
Loh, Gesine (12,2)
Loh, Henning (4,7)
Lohff, Christian (14,3)
Lohff, Elke Charlotte (31,2)
Lohff, Ferdinand (0,0)
Lohff, Peter (-)
Lohff, Ute (25,0)
Lohff, Valentin (34,0)
Loisch, Werner (20,9)
Loose, Johannes (-)
Loose, Michael (19,3)
Loose, Sabine (23,5)
Lübke, Angelika (27,4)
Lübke, Lars-Dominik (29,6)
Lübs, Steffen (19,6)
Lück, Christian (17,7)
Lück, Dr. med. Karsten (29,3)
Lück-Richter, Ute (29,1)
Lüdicke, Corinna (-)
Lüdicke, Kai (38,0)
Luger, Reinhard (54,0)
Lunau, Arkadius (27,5)
Lünse, Hartmut (24,3)
Lütjohann, Gisela (26,1)
Lütjohann, Klaus (22,3)
Lützenkirchen, Oliver-Felix (54,0)

M
Maase, Jan Hauke (-)
Mache, Henri (-)
Mack, Dr. Birgit (19,2)
Mack, Klaus (18,4)
Mack, Nicola-Isabelle (-)
Madsen, Gordian (39,8)
Magner, Carola (28,0)
Magner, Dr. Joachim (18,3)
Mahlberg, Horst-Peter (26,6)
Mahlberg, Maria (19,8)
Mahn, Anne (54,0)
Mahn, Dr. Carsten (54,0)
Maltzahn, Dr. Dietrich von (24,0)
Maltzan, Dr. Burkhard (33,0)
Martens, Hans-Christian (20,0)
Marwitz, Dr. Jürgen (27,4)
Marxen, Christine (43,7)
Marxen, Michael (54,0)
Mathiessen, Sky Leon (35,0)
Matthiessen, Dr. Rolf Peter (39,0)
Matthiessen, Gabriele (54,0)
Matthies, Nadine (-)

Maurer, Carola (54,0)
Maurer, Eric (-)
Maurer, Jannes (37,0)
Mauritz, Jochen (17,5)
Mauritz, Katrin (37,0)
Maxein, Britta (26,5)
Maxein, Peter (26,5)
Maxwitat, Wolfgang (27,8)
Meding, Anke (24,1)
Meding, Dr. Wolfgang (23,6)
Mehrens, Christian (54,0)
Mehrens, Frederik (-)
Mehrens, Maximilian (-)
Mehrens-Strait, Anna-Theresa (21,8)
Meinhold, Frank (24,3)
Meink, Ago Alexander (44,0)
Meink, Dr. Henning (16,9)
Meink, Dr. Thomas (53,0)
Meink, Mio (-)
Meink, Simone (54,0)
Meinke, Joachim (13,2)
Meissner, Jörg (29,3)
Meissner, Nicole (33,5)
Melcher, Dr. Thomas (54,0)
Melcher, Ellen (54,0)
Mellmann, Heino-Heinrich (20,6)
Metauge, Erika (26,5)
Metauge, Reinhold (19,3)
Meyer, Alexander (18,2)
Meyer, Amelie (32,3)
Meyer, Christel (36,0)
Meyer, Dr. Hans-Wilhelm (26,5)
Meyer, Jakob (29,7)
Meyer, Johann (-)
Meyer, Katrin (13,3)
Meyer, Keren (14,3)
Meyer, Kristina (21,1)
Meyer, Olaf (-)
Meyer, Stefan (17,8)
Meyer-Grünefeldt, Dr. Werner (25,0)
Mierendorf, Annette (34,0)
Mladenov, Leo (15,3)
Mohnke, Bettina (25,3)
Mohnke, Chiara (26,5)
Mohr, Rolf (49,6)
Mohr, Sigrun (49,8)
Moldenhauer, Joachim (49,6)
Möllner, Dieter (-)
Möller, Nils (2,5)
Mrug, Sybille (38,0)
Mülhausen, Nicole (18,7)
Mull, Mathias (17,5)
Müller, Georg (19,0)
Müller, Julius (43,4)
Mund, Karin (40,6)
Mund, May-Britt (54,0)
Mund, Swane (54,0)
Munro, Eileen (36,0)
Musche, Jens (16,3)
Musche, Karolin (21,4)
Musolino, Stefano (24,0)

N
Nagorski, Adam (12,3)
Naujoks, Helmut (54,0)
Nehring, Julius (54,0)
Nehring, Justus (54,0)
Nesmeyanova, Elena (51,0)
Neubourg, Eliseo (54,0)
Neufang, Dr. Gitta (54,0)
Neuling, Ute (21,0)
Neuling, Wolf-Dieter (17,8)
Neumann, Dr. Jörg (26,5)
Neusser, Marlis (-)
Nicolaisen, Frank (21,6)
Niegeländer, Dipl. Ing. Thomas (18,5)
Niegeländer, Silke (-)
Niemann, Peter (42,7)
Niermann, Antje (18,2)
Niermann, Dr. Hartmut (15,2)
Nolte, Alexander (25,3)
Nolte, Hans Benedikt (19,6)
Nolte, Inke (37,0)
Nolte, Justus Cesar (54,0)
Nonnweiler, Louis (50,0)
Norbeck, Arne (8,0)
Noß, Michael (-)
Nowatzki, Detlef (26,2)
Nowatzki, Katrin (-)
Nowatzki, Linda (-)

O
Oberbeck, Jürgen (26,5)
Obernesser, Martin (26,5)
Obersteller, Angela (26,5)
Obersteller, Petra (9,4)
Obersteller, Sonja (10,6)
Odenwald, Nils (15,7)
Ohrtmann, Ulrich (28,0)
Meding, Anke (24,1)
Oldenburg, Henning (11,5)
Oldenburg, Sabine (37,5)
Oldenburg, Stefan (35,5)
Oldörp, Claus G. (21,7)
Oldörp, Thomas (17,5)
Oltmanns, Jannick (39,0)
Oltmanns, Stefan (54,0)
Opitz, Anne Nicole (33,2)
Opitz, Caroline (48,0)
Opitz, Eckart (26,3)
Opitz, Johanna (33,2)
Ortin, Jose-Luis (-)
Ottendorf, Gabriele (37,0)
Ottensbreit, Jutta (54,0)

P
Paesler, Vivian (12,9)
Palluch, Ayu Klara (-)
Palm, Jennifer (54,0)
Panow, Karsten (14,4)
Panow, Kasimir Heinrich Balthasar (-)
Paschkowitz, Dieter (23,9)
Patt, Gudrun (28,1)
Patt, Ulrich (14,6)
Penz, Jeannette (-)
Penz, Michael (19,8)
Penzin, Uwe (24,8)
Perner, Silke (54,0)
Pertzel, Boy-Iven (-)
Peske, Axel (24,6)
Peske, Rike (27,4)
Peter, Christa (25,0)
Peters, Emma (28,0)
Peters, Heide (-)
Peters, Prof. Dr. Thomas (25,4)
Peters, Prof. Hans-Jürgen (17,1)
Petersen, Anke (33,0)
Petersen, Jürgen (34,3)
Petersen, Susan (54,0)
Petersson, Jürgen (26,5)
Peters-von Maubeuge, Monika (26,5)
Pfeifer, Dr. Helmut (22,4)
Pfeifer, Dr. Tillmann (9,4)
Pfeifer, Dürken (25,4)
Pfeifer, Mia Theresa (-)
Pfeifer, Ulrich (17,7)
Pöper, Berit (-)
Pflugmacher, Andrea (3,5)
Pflugmacher, Astrid (9,6)
Philipp, Dorothee (17,3)
Philipp, Max (36,0)
Philipp, Paul (21,6)
Philipp, Sebastian (4,4)
Philipp, Tobias (16,8)
Piske, Janek (47,0)
Piske, Reiner (54,0)
Plüster, Dr. Wilhelm (13,7)
Plüster, Marlies (26,9)
Poetter, Karin (21,8)
Pöhler, Stephan (19,0)
Poley, Ulrike (49,9)
Prag, Katrin (48,1)
Pratje, Anna-Sophie (22,6)
Pratje, Henrik (16,4)
Preiskorn, Helmut (36,0)
Prühs, Hans-Jörgen (27,0)
Prühs, Jutta (36,0)
Pulwey, Uwe (-)
Pülpichhuisen, Heinz (26,5)
Pülpichhuisen, Maren (20,8)
Pülpichhuisen, Max Julius (46,0)
Pülpichhuisen, Paul Henri (34,3)

R
Raabe, Anke (23,0)
Radke, Greta (23,3)
Radke, Prof. Dr. Peter W. (24,1)
Rasch, Kai (54,0)
Raß, Michael (-)
Raters, Beate (44,0)
Raters, Marc (20,9)
Rathgeber, Margarete (36,0)
Rathgeber, Wilhelm K. (17,7)

Rathje, Gundel (26,5)
Raudies, Melanie (36,7)
Rausch, Dr. Elfriede (25,8)
Reimer, Elke (28,5)
Reimer, Hubertus (22,3)
Reimers, Adolf (20,0)
Reimers, Ariane (19,0)
Reimers, Christa (14,9)
Reimers, Florian (54,0)
Reinhold, Marc (25,1)
Rese, Hartmut W. (35,4)
Rese, Sabine (32,7)
Retzlaff, Volker (14,9)
Reuschel, Marion (24,4)
Rexroth-Wachlin, Dagmar (29,6)
Richenberger, Greta Heidi (54,0)
Richenberger, Henri (54,0)
Richter-Schneider, Andrea (31,4)
Richter, Angelika (38,0)
Richter, Claudia (23,2)
Richter, Stefan (29,2)
Richter, Stephan (19,1)
Richter, Valentin (-)
Richter-Loescher, Margit (19,7)
Riedel, Janina (24,5)
Riedel, Rolf-Eberhard (20,8)
Rieken, Lutz (14,3)
Rierner, Dr. Renate (54,0)
Risch, Heidi (23,2)
Rischau, Dorothee (22,0)
Rischau, Gerd (22,1)
Ritter, Antje (-)
Ritterhoff, Ute (26,5)
Rode, Jessica (-)
Rode, Morten (-)
Rode, Thomas (54,0)
Roden, Ingrid (-)
Roden, Philippe (35,5)
Rody, Dr. med. Cornelia (37,7)
Rody, Henrik (24,7)
Rody, Jost (23,4)
Rody, Prof. Dr. med. Achim (48,8)
Roelfs, Ludwig (36,0)
Roese, Dr. Dr. Jürgen (33,3)
Roese, Dr. Imke (43,6)
Roese, Susanne (23,3)
Rogge, Bernhard (44,0)
Rogge, Cornelia (54,0)
Röhrig, Amelie (16,6)
Rohrmoser, Dr. Burkhard (30,9)
Rohrmoser, Dr. Jaromira (49,0)
Rohwedder, Dr. Susann (-)
Rolloff, Ulli (16,1)
Roode, John Luca (54,0)
Röpcke, Klaus (18,9)
Röper, Berit (-)
Roßkopf, Dr. Petra (-)
Rössler, Ellen (20,9)
Roth, Brigitte (52,0)
Roth, Clea Katharina (54,0)
Roth, Dr. Sabine (54,0)
Roth, Henning (44,0)
Roth, Kilian Vincent (43,0)
Roth, Prof. Dr. Klaus Karl-Friedr. (21,0)
Rothmeyer, Andreas (27,7)
Rothmeyer, Bianca (39,1)
Rücker, Birgit (19,7)
Rücker, Carl-Peter (24,5)
Ruffert, Wolfgang (54,0)
Ruland, Petra (54,0)
Rumohr, Ingrid von (26,5)
Rupprecht, Kurt (17,4)
Rust, Claudia (16,4)
Rust, Peter (10,3)
Rüther, Nils (33,0)
Ryll, Karin (-)

S
Sachers, Herbert (26,9)
Sachs, Prof. Dr. Hans (-)
Sager, Kathrin (-)
Sahm, Astrid (33,9)
Salveter, Ingeborg (33,0)
Satz, Bernd (23,8)
Satz, Brigitte (24,8)
Sauer, Justus (54,0)
Raters, Beate (44,0)
Schad, Dr. Thomas (26,5)
Schaefer, Claus (15,5)
Schaefer, Dr. Heide (20,2)

Schaefer, Michael (11,7)
Schäfer, Christian (10,0)
Schäfer, Leopold (51,0)
Schaible, Benedikt (54,0)
Schaible, Sabine (48,7)
Schaland, Claudia (54,0)
Schäper, Kathrin (36,0)
Schäper, Thomas (20,6)
Scharf, Florian (54,0)
Schauffelberger, Ole (-)
Schaum, Ilse (36,0)
Scheel, Dr. Julia (-)
Scheel, Kerstin (39,5)
Scheel, Marco (29,4)
Scheel, Rosemarie (27,7)
Scheliga, Thomas J. (24,1)
Scheliga, Tina (7,4)
Schellack, Dr. Dirk (37,0)
Schellack, Jan Frederick (32,0)
Schellack, Julie (9,8)
Schellenberg, Klaus (22,9)
Schewe, Torsten (38,0)
Schlicht, Jürgen (54,0)
Schlichting, Hagen (49,0)
Schlichting, René (21,2)
Schliephake, Claudia (28,1)
Schlüter, Gerrit (15,6)
Schlüter, Stefani (54,0)
Schmeer, Dorette (35,1)
Schmidt, Detlef (11,0)
Schmidt, Julius Lino (6,3)
Schmidt, Noemi (3,9)
Schmidt, Rosa Mila (1,9)
Schmidt, Thomas (13,9)
Schmidt, Ute (-)
Schmidt-Doehring, Daniela (36,0)
Schmidt-Hahn, Thilo Axel (10,7)
Schmidtke, Prof. Dr. Claudia (54,0)
Schmidt-Kopmann, Stefan (10,6)
Schmitz, Dr. Reiner (30,6)
Schmitz, Marcus (18,6)
Schmitz, Volker (33,7)
Schneid, Marcus (25,0)
Schneider, Felicie (-)
Schneider, Frank (-)
Schneider, Michael (29,0)
Schmittke, Gerhard (14,2)
Schobeß, Anna-Lena (2,1)
Schoenbeck, Rolf J. (26,0)
Scholz, Hans Wolfgang (-)
Scholz, Hiltraud (24,3)
Sprengel, Michael (12,8)
Schön, Nadia (31,8)
Schörck, Martina (27,3)
Schörck, Robert (8,0)
Schörck, Sven (16,5)
Schorta, Silvia (33,9)
Schöttke, Leif (3,1)
Schrader, Charlotte-Cäcilia (8,0)
Schrader, Marie-Luise (0,4)
Schrader, Melanie (10,8)
Schrader-Kroschewski, Karen (54,0)
Schrage, Ellen (31,0)
Schramm, Brigitte (26,0)
Schramm, Egon (19,1)
Schreiber, Dr. Stefan (20,4)
Schröder, Dietmar (26,5)
Schröder, Kai (28,3)
Schröder, Monika (44,0)
Schröder-Senkspiel, Beate (45,1)
Schroeder, Heike (33,4)
Schroeder, Manfred (22,4)
Schubert, Dr. Martin (20,0)
Schücke, Dr. Roland (18,5)
Schücke, Ulrike (31,2)
Schulte, Sophia (46,4)
Schulz, Dr. Bernd-Otfried (26,5)
Schulz, Heike (26,5)
Schulz, Johannes (25,8)
Schulz, Kerstin (26,7)
Schulz, Lisa (41,6)
Schulz, Prof. Dr. Eckhard (16,6)
Schulz, Prof. Dr. Hans-Ulrich (48,0)
Schatz, Silke (19,0)
Schulze, Horst (27,3)
Schulze, Sigrid (-)
Schumacher, Heike (50,0)
Schuppan, Jörg (22,8)
Schüppel, Joachim (-)
Schütt, Doris (34,5)

Schütt, Jan-Friedrich (22,5)
Schütz, Lutz (18,2)
Schwab, Günter (36,0)
Schwanbom, Jutta (-)
Schwanbom, Prof. Dr. Erik (22,4)
Schwarz, Jörg (32,0)
Schwarz, Kerstin (33,0)
Schwichtenberg, Hans (17,9)
Selby, Cathrin (24,7)
Selby, Nicholas (5,0)
Selby, Simon (24,2)
Semmet, Valentin (54,0)
Senger, Frank (26,5)
Sevecke, Petra (18,1)
Sevecke, Sven (10,8)
Sieh, Dr. med. Eckart (21,5)
Sieh, Martha (26,5)
Sielmann, Dörthe (24,0)
Siemer, Kurt (27,1)
Siemonsen Grauer, Johanna (11,9)
Siemonsen, Henrik (4,6)
Siemonsen, Ludvig (-)
Siemonsen, Victoria (36,8)
Sierig, Joachim (21,3)
Sierig, R. Martin (44,0)
Sievvers, Sina (54,0)
Simmons, Paulina (-)
Singelmann, Christian (26,8)
Skreber, Johannes (54,0)
Skreber, Olaf (18,6)
Skura, Patrick Anthony (54,0)
Sniehotta, Petra (18,4)
Sobotta, Lisi (52,0)
Sobottka, Till Niclas (54,0)
Sobottka, Vera (-)
Soecknick, Dr. Sven (19,7)
Soecknick, Susanne (39,5)
Soetebier, Frank (11,9)
Söhns, Torsten (26,5)
Solf, Dr. Gunter (30,6)
Solf, Heike (21,1)
Soll, Renate (-)
Sommer, Holger (16,5)
Sonatore, Finnian Leonardo (31,5)
Sörensen, Dagmar (45,1)
Sörensen, Lars (43,9)
Späker, Dr. Ernst-Stefan (27,6)
Späker, Margret (8,7)
Spitzke, Dörte (23,8)
Spitzke, Rainer (23,6)
Sprengel, Daniela (24,3)
Sprengel, Michael (12,8)
Staats, Hans-Joachim (17,8)
Staats, Verena (26,5)
Stacks, Martina (49,9)
Stagars, Dagmar (27,3)
Stagars, Hans-Werner (9,6)
Stahmer, Klaus (11,4)
Staiger, Dr. Ralf (20,2)
Staiger, Ivonne (31,5)
Staiger, Paul (11,1)
Staisch, Axel (23,8)
Staisch, Christoph (27,4)
Staisch, Kathrin (20,2)
Staisch, Sebastian (30,0)
Stamp-Oehme, Birgit (-)
Stangneth, Ingrid (23,0)
Steinhoff, Guido (-)
Steinmetz, Andreas (11,8)
Stenger, Dr. Carola (28,4)
Sternfeld, Bent (26,4)
Sternfeld, Dr. Felicia (54,0)
Sternfeld, Jakob (53,0)
Sternfeld, Julius (-)
Sternfeld, Ursula (24,3)
Steuck, Eva (45,1)
Stöhr, Andreas (17,2)
Stoldt, Susanne (45,0)
Stomprowski, Boris (6,0)
Storjohann, Edith (23,2)
Stork, Arved (45,2)
Strait, Antonie (-)
Strait, Holger (17,5)
Strait-Binder, Angelika (17,8)
Strieder-Fiedler, Swantje (25,7)
Ströh, Andrea (11,1)
Ströh, Bernd (26,5)
Strunck, Emily (3,2)

Struve, Volker (21,6)
Stüben, Monika (26,5)
Stüben, Wilfried (26,5)
Stuhlmacher, Bernd (16,0)
Suhr, Max (-)
Sühr, Nikolaus (-)
Sühr, Thomas (16,2)
Suhr, Torben (25,8)
Sülberg, Stephan (-)
Supa-Blomeyer, Ulrike (23,0)
Svenson, Bodo (10,4)
Svenson, Gesche (26,5)

T
Tautz, Simon (42,2)
Tecklenburg, Dr. Lüder (26,7)
Tedsen, Astrid (37,5)
Tedsen, Kjer Lasse (33,5)
Tedsen, Sönke (19,2)
Tedsen, Tom Jesse (23,7)
Tesdorpf, Carl-Johann (19,5)
Tetzlaff, Alexander (40,0)
Tetzlaff, Dr. Alexandra (26,5)
Tetzlaff, Leonard (28,4)
Tetzlaff, Maria (28,5)
Tetzlaff, Thomas (26,5)
Thatford, Ryan Patrick (Pro)
Thatford, Thomas Michael (Pro)
Thiele, Peter (-)
Thies, Jaclin (54,0)
Thomas, Dr. Stephan (22,5)
Thomas, Norbert (34,5)
Thoms, Karin (20,0)
Thomsen Wriedt, Lorenz (28,0)
Thomsen, Inga (25,3)
Tiedemann, Ewa (42,7)
Tiedemann, Peter (25,1)
Tiemann, Ulrike (28,7)
Tiffert, Dr. Alexander (25,2)
Tiffert, Niklas (-)
Tillmanns, Hans Joachim (23,1)
Tillmanns, Heidi (24,4)
Timm, Annette (54,0)
Timm, Lieselotte (34,5)
Timm, Peer-Gunnar (31,8)
Timm, Uwe-Hans (26,5)
Tolgreve, Hans-Georg (35,5)
Tönies, Gisela (24,3)
Tönies, Ingo Heinrich (14,5)
Trilck, Ingo (26,5)
Trillhaas, Henrik (3,0)
Tüllmann, Carsten (9,8)
Türkkitz, Philine (54,0)

U
Umlauf, Claudia (33,0)

V
van Bentum, Dr. Gisela (35,9)
van Gersfheim, Alexander (28,7)
Veigel, Kerstin (26,5)
Vogeler, Dr. Joachim (13,3)
Vögler, Hans (23,1)
Voigt, Moritz (4,9)
Voigt, Robert (21,1)
Voigt, Sophia Zoe (51,4)
Voigt, Stina (-0,1)
Voigt, Svenja (21,9)
Voigt, Thomas (54,0)
Steinhoff, Guido (-)
Steinmetz, Andreas (11,8)
Stenger, Dr. Carola (28,4)
Sternfeld, Bent (26,4)
Sternfeld, Dr. Felicia (54,0)
Sternfeld, Jakob (53,0)
Sternfeld, Julius (-)
Sternfeld, Ursula (24,3)
Steuck, Eva (45,1)
Stöhr, Andreas (17,2)
Stoldt, Susanne (45,0)
Stomprowski, Boris (6,0)
Storjohann, Edith (23,2)
Stork, Arved (45,2)
Strait, Antonie (-)
Strait, Holger (17,5)
Strait-Binder, Angelika (17,8)
Strieder-Fiedler, Swantje (25,7)
Ströh, Andrea (11,1)
Ströh, Bernd (26,5)
Strunck, Emily (3,2)

W
Wachlin, Alfred (34,1)
Wagner, Christian (24,5)
Wagner, Gerd (54,0)
Wagner, Heinrich (22,9)
Wagner, Iris (34,5)
Wahl, Kristina (11,2)
Wahl, Victoria (9,3)
Walbaum, Nils (31,2)
Walbaum, Petra (54,0)
Walker, George Edward (5,3)
Wallinger, Liam (43,9)
Wallinger, Patrick (7,7)
Walter, Andrea (33,0)
Weber, David (22,4)
Weber, Rolf-Jürgen (-)
Weinberg, Klaus-Jürgen (17,7)
Weiß, Dirk (17,0)
Weiss, Eva-Maria (-)
Weiß, Hans-Joachim (48,0)
Weiß, Joachim (23,4)
Weiß, Michael Oliver (39,0)
Welland, Marion (44,0)
Welland, Marion (44,0)
Wenzel, Dr. Roland (-)
Wenzel, Siegrun (51,0)
Wibelitz, Martin (2,2)
Wibelitz, Sandra (20,1)
Wichern, Andrea (-)
Wichern, Dr. Ronald (-)
Wiechmann, Frank (20,1)
Wiechmann, Marlene (3,9)
Wiedermann, Benedict (54,0)
Wiedermann, Lorenz (28,0)
Thomsen, Inga (25,3)
Wiegand, Jochen (21,7)
Wilhelm, Angelika (26,2)
Wilhelm, Anne-Marei (27,9)
Wilhelm, Dr. Birger (19,5)
Wilhelm, Viktor (54,0)
Wille, Karin (-)
Wille, Udo (19,7)
Williams-Boock, Bernd H. (45,0)
Williams-Boock, Jane (30,9)
Willruth, Dr. Holger (10,9)
Willruth, Rosemarie (25,1)
Wintersteller, Dagmar (19,5)
Wintersteller, Gregor (-)
Wirth, Beate (18,3)
Wirth, Dana (9,4)
Wirth, Finn Gero (1,9)
Wirth, Gero (21,3)
Wirth, Ira-Christina (-1,7)
Witez, Dr. Petra (15,1)
Witte, Jürgen (16,8)
Wojak, Jann Frederik (2,8)
Wolf, Annelie (20,9)
Wolf, Heino (16,6)
Wolff, Dr. Eberhard (12,5)
Wolff, Gudrun (15,3)
Wolter, Hela (54,0)
Wolter, Maximilian (-)
Wolter, Norman (23,0)
Wolter, Philipp (25,8)
Woltmann, Dr. Udo (26,1)
Woltmann-Baur, Ille (23,2)
Wons, Sascha (22,6)
Wostratzky, Petra (54,0)
Wulf, Dieter (17,2)
Wulff, Birgit (18,6)
Wulff, Gabriele (24,0)
Wulff, Jan-Hendrik (18,0)
Wulff, Jonas (16,0)
Wüller, Lina (-)

Y
Yin, Zheng Zong (19,4)

Z
Zander-Meink, Sabine (54,0)
Zerck, Michael (20,7)
Zerck, Ute (11,9)
Ziegert, Gabriele (12,8)
Ziegert, Michael (18,6)
Zwerner, Holger (54,0)
Zwerner, Yvonne (-)

VOM ABSCHLAG AN GUT BERATEN

WIR VERBESSERN IHR HANDICAP IN ALLEN VERSICHERUNGSFRAGEN.
ALS VERSICHERUNGSMAKLER STEHEN WIR AUF IHRER SEITE UND HELFEN
IHNEN, DEN OPTIMALEN SCHUTZ ZUM GÜNSTIGEN PREIS ZU FINDEN.

VERSICHERUNGSBEDINGUNGEN UND PRÄMIEN UNTERLIEGEN AM MARKT
STÄNDIGEN VERÄNDERUNGEN.

TESTEN SIE UNS UND LASSEN SIE IHREN VERSICHERUNGSSCHUTZ
VERBINDLICH PRÜFEN.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF ODER BESUCHEN SIE
UNS IM INTERNET.



Kurgartenstraße 119/121 | 23570 Travemünde
Fon: 04502-861 50 | Fax: 04502-861 520
www.martens-prahl-travemuende.de

MARTENS/
PRAHL/TRAVEMÜNDE